



# Mitteilung an die Menschheit

**Ausgabe 6** **9,99 €**



[www.wir-handeln.net](http://www.wir-handeln.net) [wir-zeitung@gmx.de](mailto:wir-zeitung@gmx.de)

Werde Wiederverkäufer dieser Zeitung:  
**25 Stück für 150 €; 50 Stück für 250 €**

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorwort	2
Einleitung	4
Kontakt	6
Schöpfer	8
Widersacher	10
Bibel	12
Jesus	14
Kreuzigung	16
Kirche und Religion	18
Tod und Reinkarnation	20
Tiere	22
Technik	24
Pol sprung	26
Zukünftige Erde	28
Zusammenfassung	30

In dieser Mitteilung nehmen die Santiner in einfachen Worten Stellung zum Schöpfer, dem Widersacher, der Bibel, Jesus, die Kirche, Religion, Tod, Reinkarnation, Tieren, Technik und einem möglichen Pol sprung.

Wer sind die Santiner? Wo leben sie und welchen Auftrag haben sie? Hier erfährt ihr, warum die Santiner sich im Bereich unseres Planeten aufhalten und welchen Auftrag sie erfüllen. An der Mitteilung der Santiner wird die Erdmenschheit nicht mehr vorübergehen können:

„Die Welt verbrennt und ertrinkt. Wie lange glaubt ihr, wird die Erde sich das noch gefallen lassen?! Wann wollt ihr endlich beginnen umzudenken und euch weiterentwickeln?! Das Ende der „Fischezeit“, welche Jesus eingeleitet hat, ist gekommen, ohne dass die Reife für die nächste Evolutionsstufe erreicht wurde.“

## Das ganze Universum wartet auf unser Erwachen



Was würde Jesus heute sagen?!

Vor 2000 Jahren lebte eine **relne** Seele auf dieser Erde.

Schon seine Geburt war von großem Interesse.

In einem Gleichnis erzählte er davon, dass seine Lehre wie eine Saat sei, von der nur ein kleiner Teil auf fruchtbaren Boden fallen und aufgehen wird.

Seitdem sind 2000 Jahre vergangen...

Wie viele von seiner Saat sind aufgegangen...?



Nur Licht kann es im Licht aushalten



Werde Wiederverkäufer der Zeitung: **Mitteilung an die Menschheit**



**€uro in LICHT tauschen!**

# Vorwort

Erst aus der Distanz können wir Menschen wirklich sehen, was derzeit vor sich geht. In den letzten Jahrzehnten hat sich unsere Geschichte rapide entwickelt. Wie im Zeitraffer spitzte sich alles mehr und mehr zu. Nicht nur die wissenschaftlich-technisch-wirtschaftliche Steigerung, auch die politisch-kulturell-spirituelle Dynamik rast auf einen Point-of-No-Return zu. Wie die Mayas schon erkannt haben, läuft alles in Zyklen innerhalb von Zyklen ab und ungefähr zur Wintersonnenwende 2012 geht ein riesiger Zeitzyklus zu Ende und ein neuer - lichtvollerer - beginnt.

Wir haben nun die einmalige Chance zu einem Bewusstseinsprung in ungeahnte Höhen anzusetzen. So wie eine Bäuerin den Rahm abschöpft, um Butter zu machen, schöpft der Kosmos, das Weltbewusstsein oder wie immer wir es nennen mögen, ab, um uns auf eine völlig neue Lebensstufe zu bringen.

Erstmals in der Geschichte der Menschheit ergibt sich die Möglichkeit, unsere Grenzen nieder zu reißen und mit unseren bereits erwachten Raumbrüdern und -Schwestern in direkten liebevollen Kontakt zu treten. Das ist ein riesiger Schritt auf dem Weg zu dem großen Zuhause - aus dem wir vor Äonen auszogen - die niederen Schwingungsreiche der Schöpfung zu erkunden. Seit mehr als drei Jahrzehnten helfen sie uns beim Erwachen. Mit unzähligen Kornkreis-Designs, sprich Puzzlesteinen des Weltenbaus, reichten sie uns jeden Sommer die Hand, um uns klar zu machen, dass wir nicht alleine sind im großen Universum. Mit tausenden Blaupausen zeigten sie uns den Aufbau der Wirklichkeit und was die Welt im Innersten zusammenhält.

Mit Lichtschiffen zeigen sie sich gelegentlich seit Jahrtausenden, in den letzten Jahren in beinahe unfassbarer Zahl. Auch wenn die Massenmedien uns diese Informationen noch immer vorenthalten möchten, gelingt ihnen dies immer weniger. Die erwachende Menschheit ist längst dabei von diesem sinkenden Schiff zu springen und ans Ufer einer neuen Morgenröte entgegen zu schwimmen. Aber auch all jene, die offenen Herzens und Geistes sind und nicht das Glück haben, in direkter Information über die kosmischen Vorgänge und Erkenntnisprünge zu stehen, werden von den immer stärker werdenden kosmischen Schwingungen und dem uns noch bevorstehenden großen „Licht-Tsunami“ in die höheren Welten mitgerissen werden.

Die ewig Gestrigen samt ihrem Gefolge sind nicht verloren: Sie dürfen noch weitere, selbst gewählte Rundreisen im „Dunkelland“ verbringen, bis auch sie sich entschlossen haben, den „Lift nach Oben“ zu nehmen...

Noch vor 300 Jahren war das uns heute selbstverständliche Weltbild mit der Sonne und ihren umkreisenden Planeten Ursache einer heftigen Auseinandersetzung. Es war undenkbar, dass die Erde nicht das Zentrum der Schöpfung sein soll! Erst Kopernikus (1473-1543) und dann Kepler (1571-1630) zweifelten dieses Weltbild an. Als dann Galilei (1564-1642) als Ergebnis seiner Beobachtungen diese Vermutung bestätigte, griff die Kirche ein und zwang ihn, seine Lehre zu widerrufen. Ein neues Weltbild war nicht erwünscht. Erst 200 Jahre später hat die Kirche Galileis ex officio aufgehoben!

Wer nun mit einem selbstgefälligen Lächeln meint, über diesen geschichtlichen Vorgang hinwegzusehen, der irrt gewaltig, denn diese Starre ist symptomatisch für die Menschen, bis zum heutigen Tag. Die gesamte Menschheit ist einer Täuschung auf den Leim gegangen, von dem sich die Meisten noch nicht ansatzweise ein Bild machen.

In der Gegenwart deutet immer mehr darauf hin, dass die Menschheit vor dem Erwachen aus der Illusion ihrer Einzigartigkeit steht. Eine höhere Wirklichkeit wird unsere selbst errichteten irdischen Grenzen sprengen und zu einem kosmischen Bewusstsein führen. Sehr bald wird sich zeigen, dass mit dem Beginn eines neuen Zeitalters, das unsere Astrologen das „Wassermannzeitalter“ nennen, unsere kleingeistigen Grenzen komplett gesprengt werden und schließlich muss die längst erwiesene Tatsache der Existenz hochentwickelter und friedlicher Menschheiten - in unserer galaktischen Nachbarschaft und darüber hinaus - zur Kenntnis genommen werden. Am Ende wird es zu einem kosmischen und harmonischen Bewusstsein geführt haben, dass das neue Weltzeitalter bestimmen wird. Es ist deshalb nicht untertrieben, wenn man vom größten Schritt spricht, vor dem die Menschheit steht, denn wir sind dabei, eine feinstofflichere Welt zu betreten, wo nur die Liebe regiert. Die Ernte, von der Jesus sprach, wird nun eingebracht. Aber wer hat die erforderliche Reife erreicht?

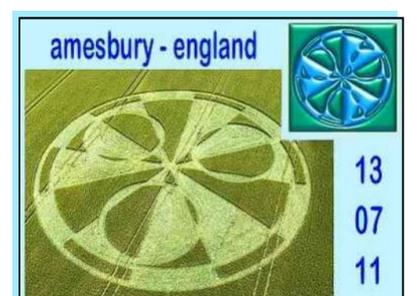
Wer sich heute noch an diesen Themen stößt, der sollte sich beeilen und bedenken, dass bereits große Wissenschaftler wie Max Planck und Co sich zur Realität feinstofflicherer Dimensionen bekannt haben.

Künstler, wie Raffael, Michelangelo, Rubens oder da Vinci und in der Musik Beethoven, Bach, Haydn und Mozart haben den Sinn und Zweck der Kunst richtig erkannt. Sie öffneten ihr Herz und deshalb haben sie auch wirklich Großes erschaffen. Haydn hat beispielsweise gesagt, dass seine Werke nicht von ihm selbst stammen, sondern höhere Eingebungen sind. Mozart komponierte schon als Kind großartige Werke. Beethoven komponierte noch, als er bereits taub und blind war. Sie alle hatten ihre Führung aus feinstofflicheren Dimensionen.

Die Menschheit dieser Erde hat ein Recht darauf, endlich das zu erfahren, was längst in den Annalen der NASA und der russischen Raumfahrtbehörde aufgezeichnet ist. Schon die ersten Versuche zur Erforschung des erdnahen Raumes haben zur Tatsache werden lassen, was bis dahin nur einige ungehörte Stimmen immer wieder behaupten, nämlich, dass unser Planet praktisch unter „Aufsicht“ einer friedlichen außerirdischen Zivilisation steht, die mit unidentifizierten Flugobjekten die Erde beobachtet.

Kaum jemand wundert sich, warum beispielsweise die Mondflüge und Forschungen nicht weitergeführt wurden.

Wenn wir Einblick in Aufzeichnungen der Astronauten nehmen könnten, dann würde die Phantasie einer kaum fassbaren Wirklichkeit weichen, denn schon bei der ersten Mondumkreisung 1969 durch die Amerikaner wurde den Astronauten Leben auf der Rückseite des Mondes signalisiert. Diese Tatsache wurde im Kontrollzentrum von Houston sofort zum „Topsecret“ erklärt, weil die Weltöffentlichkeit natürlich nichts davon erfahren durfte. Sie wurde stattdessen mit unwichtigen Gesteinsproben abgespeist und die Astronauten wurden zum Stillschweigen verpflichtet.

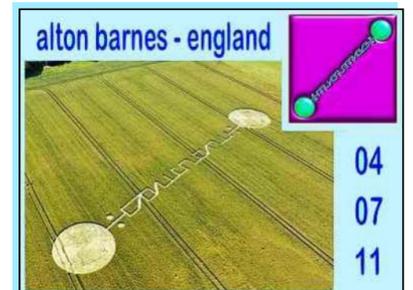


In der Folgezeit wurden Raumsonden in den planetaren Erdaußenbereich gesendet, die gestochen scharfe Aufnahmen von UFOs aller Größen einschließlich gigantischer Mutterschiffe machten und zur Erde funkten. Es sind jedoch Kräfte am Werk, die unter allen Umständen eine Aufklärung der Menschheit verhindern wollen, da nämlich bei Bekanntwerden ihre Rolle, die sie bisher in weltbeherrschender Weise gespielt haben, mit einem Male zur völligen Bedeutungslosigkeit zusammenschrumpfen würde. Wer will denn noch ernsthaft behaupten, dass Radiosignale die einzige Möglichkeit einer Kontaktaufnahme mit einer extraterrestrischen Menschheit offenlassen, wenn der vermeintliche Signalpartner schon längst den perfekten Raumflug beherrscht?! Die Ameise kann den Vogel auch nicht wahrnehmen...



So streut man absichtlich Fehlinformationen, um die Abneigung und Angst gegen alles, was aus dem Raum kommt zu schüren. So wird hauptsächlich von gefühllosen grauen Humanoiden berichtet, mit großen schwarzen Augen, die Menschen und Tiere verstümmeln und gentechnologischen Experimenten unterziehen uvm. Auch das Kornkreisphänomen [www.kornkreiswelt.at](http://www.kornkreiswelt.at) wurde und wird nicht ernsthaft diskutiert, sondern mit einfachsten Mitteln lächerlich gemacht. Viele geben sich damit zufrieden, da sie gar nicht ihr Weltbild ändern wollen. Ganz im Sinne der Machthaber, deren einziges Ziel es ist, Abneigung gegenüber einer wohlgesonnenen, extraterrestrischen Menschheit zu verbreiten.

Dass dieses Wissen dennoch bald zur allgemein anerkannten Wahrheit der Erdenmenschheit gehören wird, ist ein Markenzeichen des neuen Wassermannzeitalters, in dem wir bereits mitten drin sind und das mit der Aufnahme unseres Planeten in einen größeren „Familienverband“ enden wird. Unsere Erde ist offensichtlich nur die „planetarische Kinderstube“, die wir im Wassermannzeitalter erstmals geistig wie physisch verlassen werden, um zur „kosmischen Reife“ zu gelangen.



Die Erdenmenschheit hätte während einer 2000 jährigen Vorbereitungszeit die vielen Möglichkeiten nutzen können, um den erforderlichen Reifegrad für einen harmonischen Übergang in den feinstofflicheren Lebensstrom des Wassermannzeitalters zu erlangen. Die geistige Entwicklungsstufe, die die Menschheit heute 2000 Jahre nach der Inkarnation Jesu erreicht haben sollte, hätte ihr die Zusammenhänge zwischen dem universellen Lebensprinzip und einer freien Lebensentfaltung auf vielen Daseinsstufen begreifbar machen müssen. Die Entwicklungsstufe wurde nicht erreicht! Der Prozess des Übergangs wird sich daher schmerzvoller und chaotischer vollziehen, als eigentlich üblich. Das nur, weil die Menschheit nicht gewillt war, die ihr gegebene zweitausendjährige Vorbereitungszeit durch Anwendung der Lebenslehren Jesu zu befolgen. Ihre Befolgung hätte den Weg einer geordneten, sozusagen stufenlosen Aufwärtsentwicklung garantiert. So war es gedacht.

Lassen wir uns aber nicht von den vielen Voraussagungen verwirren, die einen Weltuntergang prophezeien, der angeblich durch einen Atomkrieg, Kometen etc. verursacht werden soll. Die Erde wird weiterbestehen, allerdings wird sie ihre Gestalt ändern. Damit einhergehend wird eine Verminderung ihrer materiellen Festigkeit verbunden sein d.h. der Abstand zwischen den Atomen wird sich vergrößern. Dies hat zur Folge, dass die Materie ihre Grobstofflichkeit verliert und auch die seelische Empfindsamkeit stärker wird. Es wird möglich sein, in feinstofflichere Bereiche Einblick zu nehmen und sich zu überzeugen, dass es in Wirklichkeit keine Trennung der verschiedenen Welten gibt. Schlechte Gedanken wird sich keiner mehr leisten können...



Dies bedeutet nicht, dass wir plötzlich in einen vergeistigten Zustand verwandelt werden, wie es fälschlicherweise oft dargestellt wird, sondern unsere Körperlast wird spürbar leichter werden, da die Materie in einen feinstofflicheren Zustand übergeht. Die DNA heutiger Kinder weist bereits eine voll ausgebildete 12-Strang-DNS aus. Einhergehend wird sich unser Bewusstsein erweitern. Wir werden erkennen, dass das Universum nicht aus toter Materie besteht, sondern lebendig ist, von Leben erfüllt und wir werden erkennen, dass wir ein Leben lang isoliert und versklavt waren.

Man mag nun zu diesen Dingen stehen wie man will, aber eines kann auch der größte Skeptiker nicht bestreiten, dass die Erde in einer kritischen Entwicklungsphase steckt, deren eigentliche Ursache in einer falschen Denkweise zu finden ist. Der Mensch auf Erden darf alles erfahren, nur nicht die Wahrheit, denn diese würde das Machtsystem über Nacht zum Einsturz bringen. Aus diesem Grunde wurde und wird die Wahrheit und Menschen, die diese ausgesprochen haben immer vernichtet oder mundtot gemacht. Denn wer die Wahrheit kennt, verliert die Angst. Möge diese Mitteilung eine Hilfe zur Neuorientierung sein und diejenige Aufklärung vermitteln, die in der Turbulenz eines auslaufenden Erdzeitalters so dringend notwendig erscheint.

Die folgende Mitteilung mag zwar hart klingen, doch ist die nüchterne und zugleich aufrüttelnde Sprache den Zuständen auf diesem Planeten mehr als angemessen. Verschleiende und beschwichtigende Töne und Channelings hören wir tagtäglich von Politikern und Medien aller Art. Wohin dieses Obrigkeitsdenken geführt hat, sehen wir um uns herum. Die sogenannte New-Age-Bewegung soll ebenso verwirren und von der Wahrheit ablenken. So werden z.B. Personenkulte erschaffen, um Menschen, die sich aus der traditionellen Kirche gelöst haben, wieder „einzufangen“.



Die bekanntesten sind Maitreya, der mittlerweile verstorbene Sai Baba, zahlreiche Lords und Meister wie z.B. Meister Hilarion, Meister Kuthumi, Meister Morya, Meister Serapis, Sanat (Satan) Kumara, zahlreiche Jesuskopien uvm, aber auch das wurde bereits lange vorhergesagt:

„Denn es werden falsche Propheten kommen und große Zeichen und Wunder tun, um so, wenn möglich, die Auserwählten zu verführen.“ Matthäus 24, 24.

**Thema Irankrieg:** Es wird ja gedroht, was das Zeug hält. Aber all diese Menschen übelster Sorte kommen mit ihren Plänen nicht durch. Angeblich soll es bereits über 40 Versuche gegeben haben, den 3. Weltkrieg zu starten. Egal, was die blutrünstigen Banker und Politiker planen, es gelingt ihnen nicht mehr, es durchzuführen. Gibt es Allianzen, die die üblichen False-Flag-Operationen und jegliche Provokationen systematisch unterdrücken? Banker lieben große Kriege, um beide Seiten finanzieren zu können. Die noch übrig gebliebenen Nazis auf dieser Welt wünschen sich, 2/3 der Weltbevölkerung durch einen großen Nuklearkrieg auszulöschen, um ihre kranke Traumwelt zu errichten, nachdem sie aus ihren Untergrundbunkern herausgekrochen kommen.

Welche „Engelchen“ im Hintergrund arbeiten, ist der Masse der Menschheit noch nicht bewusst. Sie werden sich uns auch nicht aufzwingen, sondern uns behutsam im Rahmen ihrer Möglichkeiten versuchen „aufzuwecken“. Aufstehen müssen wir jedoch schon selbst.

Wir sollten nicht alles so ernst nehmen, womit die **Mainstream-Medien** uns Angst machen wollen, das wird die nächsten Monate noch stärker werden. Lieber Mitleid mit den Sprechern haben, die diesen Nonsens nachplappern und das Schauspiel um einen herum genießen. Man war dabei...



# Einleitung

Die Mitteilung wurde ursprünglich im „medialen Friedenskreis Berlin“ über zwei vollautomatische Schreibmedien durchgegeben, die über Jahre auf Herz und Nieren geprüft wurden. Der Mediale Friedenskreis Berlin war eine spirituelle Forschungsgemeinschaft, die in der Zeit von 1953 bis 1975 wöchentlich mediale Sitzungen abhielt. Kreisleiter war auf irdischer Seite Herbert Viktor Speer. Es wurden ausgefeilte Prüfungen von wissenschaftlicher Seite vorgenommen. Die Kritiker mussten anerkennen, dass es solch eine mediale Perfektion vorher noch nicht gab. Sie konnten den Medien keinen Betrug nachweisen. Der MFK erarbeitete in diesen knapp 22 Jahren in über 1000 medialen Sitzungen so viel Material, dass es heute viele Meter Regale füllt. Die Qualität der Mitteilungen sucht seinesgleichen und wird nicht oft erreicht. Der MFK war damals in der ganzen Welt bekannt und veröffentlichte ihre regelmäßigen Schriften in vielen Sprachen. Die beiden Medien stellten ihre Arbeit im Jahr 1975 ein.

Eines Tages, Ende der 50er Jahre, fand ein Kontakt statt, der nicht angestrebt wurde und erst nach einiger Zeit intensiven Prüfens zugelassen wurde. Es meldete sich Ashtar Sheran, die Führungspersönlichkeit der Santiner. Diese Menschheit hatte den Wunsch, im MFK ihre Mitteilungen ebenfalls abgeben zu dürfen, mit der Bitte, diese zu veröffentlichen. Sie wurden in die regelmäßigen Aussendungen mit aufgenommen und ebenfalls in der ganzen Welt verbreitet. „Gott zum Gruß und Friede über alle Grenzen“ war seitdem das Erkennungsmerkmal der Santiner. Da mir die Existenz der Santiner und anderer Zivilisationen schon immer bewusst war, war es mir ein starkes Bedürfnis, die Kernaussage ihrer Mitteilung zusammenzufassen und in dieser vorliegenden Ausgabe zu veröffentlichen. Die Santiner zählen zu einer hoch entwickelten Menschenrasse im benachbarten Sonnensystem Alpha Centauri, etwa 4,3 Lichtjahre von der Erde entfernt. Ihre Heimat ist der Planet Metharia. Es ist der dritte von insgesamt acht Planeten dieses Systems. Er hat etwa die Größe unserer Erde und eine Bevölkerungszahl von rund 3,5 Milliarden Menschen. Davon sind 5 Millionen echte Raummenschen, d.h. sie verbringen die meiste Zeit außerhalb ihres Heimatplaneten. Aufgrund ihres hohen geistigen und technischen Entwicklungsstandes wurden sie vor rund 4000 Jahren dazu ausersehen, die sich anbahnende Fehlentwicklung der Erdenmenschheit zu beobachten und zu beaufsichtigen. Wäre dies nicht geschehen und hätte Jesus, dessen Mission ebenfalls von ihnen begleitet wurde nicht freiwillig Menschengestalt angenommen, dann hätte die Erdenmenschheit niemals mehr aus ihrem geistigen Tiefstand herausgefunden und wäre gewiss ein Opfer satanischer Zerstörungswut geworden. Ein Kontakt mit anderen Intelligenzen würde für den Großteil der Menschheit ein neues Zeitalter einleiten. Nicht für mich, denn ich rechne schon lange damit...

**Es folgt die Mitteilung der Santiner:**

Die Erde ist nur eine Wohnung im großen Hause des Schöpfers, in der Mieter wohnen, die sich nicht an den Vertrag halten und böswillig die Einrichtung zerstören, besonders die sanitären Anlagen. An der Eingangstür befindet sich ein Schild mit der Aufschrift „Mensch“. Es ist so verschmutzt, dass man den Namen kaum entziffern kann.

Diese unangenehmen und teilweise asozialen Mieter nehmen keine Rücksicht auf die anderen Bewohner des Universums. Außerdem bleiben sie dem Vermieter die Rechnung schuldig. Soll der Vermieter sie nun kündigen?!

Es ist ein großer Irrtum, wenn die Mieter im Erdgeschoß glauben, dass sie es ewig so weitertreiben können, ohne eines Tages die Konsequenzen zu erleben. Wir haben es zunächst mit Mahnbriefen versucht. Sie wurden alle ignoriert. Erst gestern trieb man einen großen Bolzen durch die Wand. Man wollte sehen, wie stark sie ist. Aber dabei traf man auf die Wasserleitung und nebenbei strömte auch noch Gas aus. Niemand kommt auf den Gedanken, wer wohl den Schaden zu reparieren hat, noch wer die Kosten dafür trägt. Die Mieter im Erdgeschoss machen sich keine Gedanken, ob das ganze Haus in Gefahr kommen könnte. Viele von ihnen glauben, das Haus stehe leer!

Glaubt nicht, dass ihr und eure Kinder so leicht eine andere Wohnung bekommen, wenn die eure bald unbewohnbar geworden ist. Wir haben Kenntnis von jenen des Haushaltsvorstandes. Selbst wenn ihr eure Raumschiffe verbessert, so werden euch die Mieter anderer Wohnungen keinesfalls als Untermieter aufnehmen. Untermieter nehmen gewöhnlich noch weniger Rücksicht auf die Einrichtung. Wir können euch sagen, dass die übrigen Wohnungen im Universum hochkomfortabel sind. Es gibt sogar Luxusappartements darunter. Nur wer ein gefülltes Konto, in diesem Fall allerdings ein geistig gefülltes Konto hat, kann sich so ein Appartement leisten.

Die Situation ist viel schlimmer als ihr ahnt! Wenn in einer Wohnung solche Mieter wohnen wie ihr, so wird dementsprechend das ganze Haus entwertet, denn der Hausfriede ist gebrochen. Darum nennen wir euer Verhalten Hausfriedensbruch im Hause des Schöpfers. Er ist der Architekt und Erbauer. Ihr habt die Erde nicht erschaffen. Er hat jedoch einen Verwalter eingestellt, der sich um die Mietverträge kümmert und die Mieten kassiert. Sein Name ist Jesus Christus. Er hat alle Vollmacht. Einen besseren Verwalter gibt es nicht. Er hat viel Geduld, aber auch diese hat Grenzen. Die Erde ist nicht euer Besitz, sondern eine Leihgabe, die euch für eine gewisse Zeit für eine geistige Vorentwicklung zugewiesen wurde. Ihr seid alle Gäste im Hause des Schöpfers, doch die Wenigsten sind sich dieser Gastfreundschaft bewusst.



Wir haben auf vielen Kontinenten unsere Schriften, Symbole und Spuren hinterlassen, um die Menschheit darauf aufmerksam zu machen, dass wir existieren. Viele Kulturen haben heute noch ihren festen Glauben und führen für uns Tänze auf, um uns zu rufen oder zu verehren. Wir kennen sämtliche Bestrebungen und Vorgänge auf der Erde. Wir kennen jedes Geheimabkommen und haben Einsicht in alle Pläne. Nichts ist uns unbekannt.

Wir kennen auch alle Superwaffen der Erde und haben sie unter Kontrolle. Öfters haben wir bereits Atomraketen entschärft. Wenn man von eurer Kriegsrüstung spricht, so kann man sagen, schade um die Milliarden, welche für den Menschenmord ausgegeben werden. Wenn man von euren Religionen spricht, so kann man sagen, schade um die Milliarden, welche für den Seelenmord ausgegeben werden.

Wir sind über eure Mentalität, euer Denken, eure Technik, eure Kriegspläne und eure Auffassung der Liebe vollkommen unterrichtet.

Eure Veranlagung zur Zerstörung ist so stark entwickelt, dass ihr diese Neigung überall zu befriedigen sucht. Der Boxkampf und der Fußball ist ein gutes Beispiel. In der prähistorischen Zeit hatten diese Spiele noch den absoluten Tod zur Folge, aber im Großen und Ganzen hat sich an der „Brot und Spiele Mentalität“ nichts geändert. Im sicheren Sessel nehmt ihr allabendlich an den Scheußlichkeiten eurer Welt teil und folgt tagsüber der Schafherde. So ist auch euer Größenwahn viel schlimmer als ihr ahnt. Diese Krankheit ist bei euch so weit verbreitet, dass sie wie ein Krebsgeschwür die ganze Welt verseucht. Er vernichtet ganze Völker und verwandelt die gesamte Erde in ein Chaos. Der Größenwahn, auch in seiner kleinsten Form, unterstützt immer den Widersacher Gottes.

Sobald ein Erdenmensch „etwas erreicht hat“ und nur etwas zu Geld gekommen ist, so findet er sich nicht damit ab, sondern es steigt ihm so zu Kopf, dass er sich gleich größenwahnsinnig gegenüber seinen Mitmenschen aufführt. Er verliert seine Objektivität und sieht seine Mitmenschen als „Feinde“, die ihm ans Geld wollen. Selbst seine Freunde bleiben nur seine Freunde, wenn sie diesen Größenwahn akzeptieren. Der Größenwahn ist eine ernste psychische Krankheit. Erst wenn ihr euch alle als Gleichberechtigte auf Augenhöhe begegnen würdet, könnte man von einer Evolution sprechen.

Eure Mutter Erde ist völlig verseucht und pfeift bereits aus dem letzten (Öl) Loch. Das Entölen der Erde führt zu Veränderungen der Kraftfelder. Eure tödliche Verbrennungstechnologie vergiftet die Luft, welche die Sonneneinstrahlung verändert, das Wetter beeinflusst, die Vegetation schädigt und letztlich natürlich euch selbst. Nachfolgende Generationen würden ohne eine größere Reinigung der Erde völlig erbgeschädigt und geistig minderwertig werden. Und so habt ihr im Laufe der Zeit eure Heimat in eine materielle Todeszelle verwandelt, in der ihr auf eure Hinrichtung wartet.

Liebe Brüder und Schwestern auf diesem unaussprechlich schönen Stern, den ihr durch eure Lebensweise so entstellt habt. Was denkt ihr, wo wird euch diese Lebensweise hinführen, wenn ihr nicht beginnt radikal umzudenken!?

Eure Selbstliebe besteht aus Egoismus. Vor der Wahrheit schaut ihr weg. Was euch an den Tod erinnert, weist ihr von euch. Alles Übersinnliche wird verspottet. Alles Böse wird verherrlicht. Dabei habt ihr keine Ahnung, dass ihr über die erhabensten Mysterien des Allmächtigen lacht. Wer hat sich beispielsweise schon mal die Frage gestellt, warum er überhaupt lebt und tag-ein, tagaus Anstrengungen macht, wenn er ja doch sterben muss?!

Eine Minderheit der Erdenmenschheit hat sich seit Jahrtausenden angemaßt, die Mehrheit der Erdenmenschen zu beherrschen, statt zu führen. Das Leben jedes Erdenmenschen ist durch menschliche Willkürherrschaft bedroht. Die Machthaber haben ihren Mitmenschen nicht das Leben gegeben, sie haben deshalb auch kein Recht, es ihnen zu nehmen. Der Brudermord ist keine Heldentat, sondern ein universelles Verbrechen! Ein Krieg ist eine Gewaltentscheidung unter Missbrauch der menschlichen Intelligenz, Arbeitskraft, Gesundheit und der Freiheit. Wer einen Krieg plant, der plant einen Massenmord.

Und so lebt ihr seit langer Zeit einen immer größeren Wahnsinn. Aus diesem Grunde ist man der allgemeinen Ansicht, dass der Wahnsinn Normalität wäre. Wir aber sagen euch, dass euer Wahnsinn nicht normal, sondern zutiefst unnormal und unmenschlich ist! Hat sich beispielsweise euer Kirchenglaube überhaupt einmal bewährt, so dass man sagen könnte, es herrscht Frieden auf der Erde?! Oder waren es vielleicht gerade die Kirchen, die die blutigsten Kriege und Raubzüge vollzogen haben?

Die reichsten Menschen dieser Welt sind unzufrieden und krank, weil sie im wahrsten Sinne ihre Seele verkauft haben und der Gier zum Opfer gefallen sind. Reichtum kann es also folglich nicht sein. Stellt euch nur ein kleines bisschen vom Universum vor. Muss diese Vorstellung nicht dazu zwingen Ehrfurcht zu empfinden vor dieser unvorstellbaren Majestät einer denkenden Macht, die nur das Gute will! Das gesamte Universum wird gelenkt, sonst wäre es ein Chaos. Ihr könnt hinschauen wohin ihr wollt, überall herrscht eine exakte Ordnung.

Man hat uns oft gefragt ob wir Engel sind. Nein, wir sind Diener des Schöpfers, Menschen aus Fleisch und Blut. Wir sind, in euren Worten gesagt, halbmateriell. Unsere Raumschiffe sind glühende Sterne am Firmament, die die Aufmerksamkeit immer mehr Menschen auf sich ziehen. Das alles ist keine Neugier, wenn wir erforschen, was ihr treibt, sondern die Befolgung eines höchsten Befehls. Uns ist sehr große „Macht“ gegeben, die wir zum ersten Mal nach mehr als 2000 Jahren erklären möchten.

## So haben wir auch Jesus von der Geburt an bis zu seinem Tode begleitet und mit ihm in ständigem Kontakt gestanden

Würden wir, was sich viele unter euch wünschen und was uns ohne weiteres möglich wäre, eure Erde friedlich „erobern“, so würde das einen Kampf - seitens eurer Machthaber - unvorstellbaren Ausmaßes auslösen. Es wäre keine Hilfe, sondern ein Untergang. Zudem würden wir in eure Evolution eingreifen, was gegen das göttliche Gesetz ist. Der einzig Profitierende wäre der Widersacher. Noch hat die Erdenmenschheit nicht den Reifegrad erreicht, der für Kosmo-Kontakte Voraussetzung ist. Wann und in welcher Form die Menschheit dazu gelangen wird, hängt davon ab, wann jene ethische Entwicklungsstufe erreicht wird, auf der die Kommunikation mit Wesenheiten anderer Welten möglich sein wird.

Diese Erdenmenschheit belastet unser Verantwortungsgefühl und unser Gewissen. Wir sprechen lieber liebe Worte, aber unsere Zungen sind trocken und unsere Augen rot, wenn wir zusehen müssen, was stündlich auf diesem Stern vor sich geht.

Es war und ist eine sehr schwere Zeit nicht in Verzweiflung zu geraten und nur zuschauen und nicht eingreifen zu dürfen. Vieles mussten und müssen wir geschehen lassen, damit das oberste Gebot des freien Willens nicht beeinträchtigt wird.

Die viel gestellte Frage, warum der Schöpfer all das Grauen zulässt, ist damit beantwortet.

Gott ist genauso wenig dafür verantwortlich, dass ihr seine Tiere umbringt und esst. Das macht einzig nur der Mensch.

Würde Gott, der Schöpfer eingreifen, wäre es keine Entwicklung aus sich heraus, so wie ihr es einst selbst beschlossen habt.

Obwohl die Wenigsten bereit sind, etwas zu ändern, schreien viele nach einem dauerhaften Frieden. Millionen Gebete steigen täglich empor. Wir können euch diesen Frieden jedoch nicht aufzwingen. Jeder Frieden fängt bei einem selbst an. Fangt im

Kleinen an, in euch selbst, in euren Familien, in eurem Umfeld. Wir geben euch eine Hilfe durch die Wahrheit, denn das ist, was ihr am meisten braucht. So gibt es nur eine Seligkeit, nämlich das Gute und die reine Wahrheit anzustreben und das in Freude und Harmonie.

Ihr könnt euch noch nicht vorstellen, was es für uns bedeutet, zusehen zu müssen, wie eine ganze Menschheit dem Vernichtungswillen des Widersachers Gottes unterliegt und den Irrtum verteidigt. Jetzt, am Ende seiner Herrschaft, sieht die Läuterungsbilanz dieser Menschheit ziemlich katastrophal aus. An euch liegt es nun, euer Denken und euer Handeln auf die Wahrheit zu richten, damit ihr den Übergang auf eine höhere Ebene des Lebens bewältigen könnt. Je liebevoller ein Mensch ist, desto näher steht er dem Schöpfer...



Planetenkonstellation am 21.12.2012

**Buchtip:** „Bilder, die es nicht geben dürfte“ von Reinhard Habeck, [www.reinhardhabeck.at](http://www.reinhardhabeck.at)

# Kontakt

Viele werden über unsere Worte wie immer lästern und unsere Existenz abstreiten. Sie tun sich schwer ihr festgefahrenes Weltbild zu erweitern. Statt sich über unsere Existenz zu freuen, spotten sie lieber über jene Menschen, die an uns glauben und die uns mit großen Anstrengungen und Entbehrungen unterstützen. Selbst wenn die Mehrheit der Menschen uns willkommen heißen würde, wäre ein Eingreifen wie zu biblischen Zeiten nicht mehr möglich und es war in gewissen Zügen im Nachhinein auch damals „falsch“. Erst wenn die Schwingung/ Bewusstsein der Erde hoch genug und das Dunkle „ausgestorben“ ist, treten wir in Erscheinung. Solange wachen wir im Hintergrund und greifen dort ein, wo es absolut nötig ist: Ausschaltung und Überwachung sämtlicher Atomwaffen, Reinigung und Stabilisierung der Atmosphäre uvm. Bei der Tschernobyl-Katastrophe beispielsweise wurden viele grünliche Raumschiffe gesichtet. Es waren unsere Raumschiffe, die den größten Teil der radioaktiven Verseuchung beseitigt haben, ansonsten hätte diese Katastrophe sehr viel weitreichendere Folgen gehabt.

Jene, die noch über Außerirdische und unerklärliche Phänomene spotten, sollten dies besser unterlassen, nur weil deren Hochmut es noch nicht zulässt. Es würde jene weiter bringen, diese Phänomene aufgeschlossen und vorurteilsfrei zu erforschen.

Achtet dabei auf blumiges, leeres Geschwafel, denn davon ist die Erde übersät.

Es soll euch glauben machen, alles sei in Ordnung und ihr Menschen macht alles richtig.

Es gäbe kein Grund für einen Richtungswechsel. Es ist an der Zeit eure menschliche Überheblichkeit abzulegen und auf den Boden der Tatsachen anzukommen.

Für die meisten sind wir zu „lau“, denn alles was bei euch nicht laut und bunt angepriesen wird, nehmt ihr nicht mehr wahr.

Ihr liebt die Sensation, den Aufruhr, den Terror und den Krimi. Eure Tratsch- und Klatschillustrierten haben Millionenaufgaben. Spott und Hohn gegen alle höheren Begriffe und Wahrheiten gepaart mit Starrsinn, wird jedoch der Untergang vieler Menschen werden. Doch wenn das Alte stirbt, wird das Neue geboren. Es würde uns freuen von mehreren Menschen ernst genommen zu werden, so wie wir den Zustand auf eurer Erde sehr ernst nehmen. Glaubt nicht, dass uns diese Art der Überbringung leicht fällt. Glaubt nicht, dass die Verbreitung weniger Mühe macht.

Die Erde ist nicht nur äußerst gefährlich, sondern auch selbst in großer Gefahr. Es ist sehr bedauerlich, dass die Masse der Menschen alles Positive angreifen und alles Negative unterstützen. Seelig sind Jene, die ihren Geist für alles Positive öffnen und bereits geöffnet haben. Sie werden es nicht bereuen!

## Die Welt, in der ihr lebt, habt ihr selbst gestaltet. Die Leiden der Erde sind alle selbst verschuldet!

Ihr zeigt ein Desinteresse in allen Bereichen, das man schwer nachvollziehen kann. Ihr braucht keine Waffen, sondern Wahrheit. Die Wahrheit ist jedoch nicht so einfach zu finden, sie wurde zu oft verfälscht und beseitigt. Wir möchten euch helfen. Diese Mitteilung ist eine solche Hilfe, um zur objektiven Wahrheit zu gelangen. Wenn der ein oder andere Leser die Echtheit dieser Mitteilung bezweifeln sollte, so wird ihm das keinesfalls übel genommen. Ihr wurdet so erzogen, von klein auf, dass ihr daran nicht glauben sollt. Alle eure Filme zeigen euch böse, negative Außerirdische. Fragt euch, warum das wohl so ist.

Einige haben unsere Raumschiffe bereits gesehen. Wir zeigen uns in vielfacher Form und nur jenen, die uns für möglich und real halten. Wir wollen niemanden ängstigen oder schockieren. Aus diesem Grunde ist auch eine Massenlandung gegen das Gesetz. Zudem würde man uns als gefährliche Eindringlinge darstellen. Wir sind jedoch alles andere als eure Feinde. Wir führen keine Kriege. Wir unterdrücken keine Menschen, keine Menschheit und kein Volk eines Sternes. Es gibt kein gerechtes Ziel, noch eine Idee, für die es eine Notwendigkeit gibt, einen Menschen dafür zu opfern oder zu töten. Wir sind selbst eine freie Menschheit mit freiem Willen. Wir können tun und lassen, was uns beliebt, weil wir uns bewährt haben.

Aber wir haben auch eine Pflicht: Wir dürfen nicht zulassen, dass der Schöpfer des gewaltigen Universums beleidigt wird und seine Schöpfung in unverantwortlicher und bösartiger Weise geschädigt wird.



Viele werden sich vielleicht fragen: „Warum gehen die Santiner nicht zu den Regierenden dieser Erde, um mit ihnen am Tisch zu verhandeln!? Warum melden sie sich nicht beim Papst oder beim Präsidenten der Vereinigten Staaten?“ Nun, dass haben wir alles sehr erfolglos über viele Jahre gemacht. Eure Regierungen, denen ihr eure Stimme gegeben habt, werden euch niemals die Wahrheit mitteilen. Diese Welt ist eine Welt der Lüge und der Bosheit. Dieses Misstrauen wird auch auf uns übertragen. Hinzu kommen Menschen, die zwar etwas erkannt haben, jedoch wiederum mit solchen Sensationen Geld machen wollen und willentlich oder unwillentlich Missbrauch ausüben.



kornkreiswelt.at

**Wir haben über die Jahre alles versucht über eure Regierungen Mitteilungen an euch zu machen, jedoch wurden diese allesamt verhindert, bekämpft oder lächerlich gemacht, bis zum heutigen Tag.**



marioduguay.com

**Wir haben auf vielen Wegen versucht, euch auf unsere Existenz aufmerksam zu machen, aber eure Machthaber vertuschen alle Beweise.** Euch fehlt ein ganz beträchtliches Wissen, denn eure Vorfahren, die ihr oft selbst einmal wart, haben fahrlässig gehandelt und die euch überlieferten Wahrheiten schlecht aufbewahrt, mit Lügen durchsetzt und unglaubwürdig gemacht.

**Eine falsch gedeutete Bibel, atheistische Lehren sowie etliche Irrtümer haben es zustande gebracht, dass eine ganze Menschheit im Laufe der Jahrhunderte in völlige Orientierungslosigkeit geraten ist.** Vergeblich waren alle Bemühungen, weil diese Menschheit unter dem Einfluss eines gefährlichen Geistes steht, der allgemein unter Antichrist, Gottes Gegner, Luzifer, Satan oder in vielen Märchen als Teufelsfigur bekannt ist. Er ist ein gewaltiger Schöpfer im negativen Sinne. Die meisten halten ihn für so wenig real wie sie Gott, den Schöpfer für real halten. Eure Kirchen und Sekten haben es gut verhindert eure Vorstellungen vom Allmächtigen und dem Universum völlig zu verdrehen. Die Masse der Erdenmenschen ist im Allgemeinen leider sehr oberflächlich und ignorant. Sie will nur raffen und besitzen. Wir stehen vor einem unbegreiflichen Phänomen einer einzigartigen Geistlosigkeit.



**Der Allmächtige hat die Erde nie aufgesucht und trotzdem ist er allgegenwärtig!** Er hat kein Land verteilt oder gar ein Volk bevorzugt. Er hat seine Position, die er im Universum innehat, noch nie verlassen. Wer seine Autorität jedoch nicht anerkennt, dem ist nichts mehr heilig. Das Leben erstreckt sich nicht nur auf eure Erde, sondern auf das ganze Universum. Alles andere wäre auch unlogisch. An der Größe des Universums gemessen verschwindet die Erde wie ein Staubkörnchen.

**Die Erde ist nur eine unter Billionen Heimatsternen vernunftbegabter Wesen.** Was bedeuten die kleinen Sorgen und Nöte, die vergänglichen Schmerzen und Wonnen gegenüber der unabsehbaren Fülle kosmischen Lebens...

**Der Planet Erde ist ein Läuterungsplanet. Wer auf diesem Planeten inkarniert (wird), hat einen geistigen Reifegrad, der in den seltensten Fällen sehr hoch ist.** Erst das Leben in der dichten Materie unter den irdischen schwierigen Verhältnissen soll ihn reifen lassen. Er soll lernen, friedlich zu leben und seinen Charakter zu verschönern und zu verfeinern. Obgleich viele Menschen so manches lernen, bleiben die Meisten charakterlich zurück. Der wirtschaftliche Erfolg ist nicht ausschlaggebend für die Reife eines Menschen, ganz im Gegenteil.

**Ob man jung oder alt stirbt, ob man im Krieg oder einer Katastrophe zum Opfer fällt, ist unerheblich. In den meisten Fällen geht der Erdenmensch so oder so charakterlich ungeläutert in die Astralebene zurück.** Von den 55 Millionen Menschen beispielsweise, die im 2. Weltkrieg ums Leben gekommen sind, gab es etwa 54 Millionen, die überhaupt keine Läuterung ihrer Seele aufzuweisen hatten. Sie sind so in die Astralebene zurückgegangen, wie ihre Reife vor ihrer Inkarnation gewesen war!

**Der allgemeine Entwicklungsstand der Erdenmenschheit ist nicht zu begreifen, weil diese Menschheit einerseits sehr intelligent ist, aber andererseits diese Intelligenz in abscheulicher Weise anwendet, um sich gegenseitig das Leben schwer zu machen.**

Einige Menschen kommen im Laufe ihres Lebens dahinter, dass das Leben ohne einen Schöpfer, ohne einen Schöpfungsplan völlig ohne Sinn wäre. Wenn der Schöpfer beispielsweise die Menschheit reduzieren wollte, würde er einfach verhindern, dass Menschen auf der Erde inkarnieren. Ihr wolltet aus euren Fehlern lernen. Bisher habt ihr wenig gelernt und macht immer wieder die gleichen Fehler.

**Wenn wir euch in dieser Mitteilung tadeln und harte Worte verwenden, so machen wir das nicht aus Verachtung oder Feindschaft, sondern aus Verbundenheit und Liebe. Wer euch nur lobt und schmeichelt, ist selten euer wahrer Freund.**

Wir sagen euch die Wahrheit, auch wenn sie euch kränkt, weil wir es wirklich gut mit euch meinen. Wir sind eure Freunde und uns fällt es nicht leicht die richtigen Worte zu finden. Fühlt euch also nicht angegriffen, denn es ist kein Angriff, sondern eine gut gemeinte In-form-ation.

#### Unser Auftrag lautet:

Beobachtet die Erdenmenschheit, verhütet den Untergang des Planeten, nehmt alle Atomwaffen unter Kontrolle, reinigt die vergiftete Atmosphäre und zeigt euch den offenen Menschen, aber vor allem bringt den Menschen die Wahrheit und beseitigt die Irrtümer. Die Stunde der Erdenmenschheit hat bereits geschlagen und ihr hättet euch als Zivilisation schon lange mehrfach selbst ausgerottet, hätte der Schöpfer uns nicht schon vor langer Zeit aufgerufen euch zu überwachen. Die Erde ist/ wäre u.a. bereits so sehr verseucht, dass folgende Generationen nicht mehr gesund geboren werden könnten, noch imstande wären, aufzuwachsen und ein Leben in Freude zu leben, so wie es bereits in vielen Ländern der Fall ist.

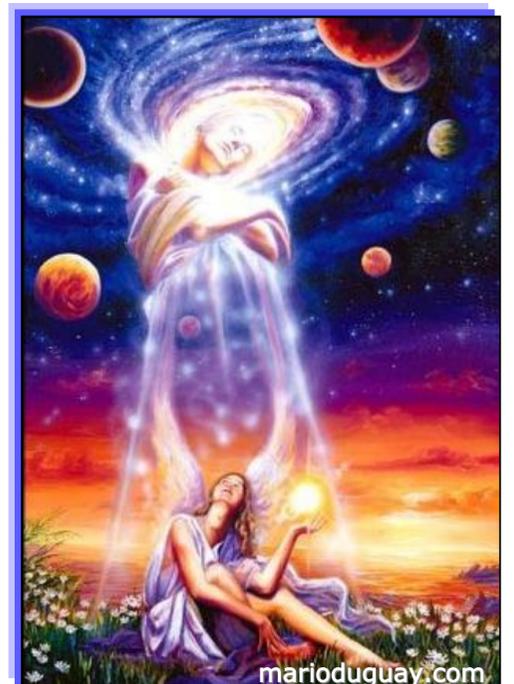
#### Euer Auftrag lautet:

Jeder Erdenbürger hat die Aufgabe, sich um eine höhere Erkenntnis zu bemühen und die Suche nicht aufzugeben noch zu vernachlässigen, bis er sich seiner Aufgabe und Existenz voll bewusst ist. Der Mensch hat mehr zu verantworten, als er ahnt. Das Leben nach dem Tod ist eine absolute Gewissheit. Euer Auftrag ist es, ein Leben des Dienstes zu leben und euch gegenseitig Hilfe zu spenden. Wer von euch besondere Gaben entwickelt, soll diese mit den anderen teilen. Wer der Gesellschaft viel entzieht, sollte ihr genauso viel zurückgeben. **Alles muss im Ausgleich sein. Alles muss fließen:** Der Atem, Energie, Geld, Wasser, etc. ansonsten kommt es zu massiven Störungen. Es ist im Universum ein Plan vorhanden von dessen Umfang ihr euch noch keine Vorstellung macht. Euer Stern hat in der Vergangenheit schon einiges durchgemacht. Er soll nach dem Willen des Schöpfers nicht verschwinden. Doch der Kampf zwischen Gut und Böse hat sich derart zugespitzt, wie wir es nicht vermutet hätten. Durch diese Entwicklungsstufe müsst ihr hindurch. Ein Erdenleben ist eine Schulung mit dem Ziel als Gottes Helfer die Schöpfung zu erhalten, zu erweitern und zu verbessern. Nur wenn ein Mensch sich dauerhaft bewährt hat, kann er auch alle Segnungen empfangen.

#### An alle Verantwortlichen ohne Achtung vor dem Schöpfer:

Die Menschheit ist dazu aufgerufen in die universelle Gemeinschaft und Ordnung eingegliedert zu werden. Eure Atombomben werden kein zweites Sodom und Gomorrha mehr auslösen.

**Einen 3. Weltkrieg wird es nicht mehr geben!**



# Schöpfer

Das Universum konnte nur aus einer Ordnung heraus entstehen. Zu einer Ordnung gehört jedoch ein Gedanke und dieser geht von Gott aus. Ohne einen Gedanken kann nichts entstehen. Ohne Gedanken gibt es keine sinnvolle Ordnung. Die Materie kann nicht denken. Nur eine denkende Intelligenz kann denken. Die Materie kann nur auf einen Gedanken reagieren. So ist es auch mit dem Gehirn bzw. beim Menschen: Der Körper lenkt nicht die Gedanken, sondern die Gedanken lenken den Körper.

Mit anderen Worten: Ein Organismus, egal wie er auch angeordnet ist, kann keine Lebensäußerung abgeben, wenn der Gedanke dazu nicht von einer vernünftigen Stelle aus erfolgt ist. Unverständlicherweise sträuben sich sogar gebildete Menschen, einen Schöpfer anzuerkennen. Selbst ein Computer muss mit Informationen angereichert werden, da er ohne Informationen nur eine Kiste wäre. In diesem Fall ist der Mensch dieser Schöpfer, der in der Lage ist, aufgrund seiner Erfahrung und Intelligenz dem Computer Leben einzuhauchen.

Alles ist noch im Werden. Noch gibt es nichts Vollendetes, auch der Mensch befindet sich noch in der Evolution. Das Endziel liegt nicht in der Vollendung des Lebens auf diesem Planeten Erde, denn das Universum ist für diese Annahme viel zu groß. Das Leben auf der Erde ist nur ein kleines Telexperiment der großen Schöpfung im unendlichen Universum, denn die Erde wird einmal vergehen...

Die Wissenschaft ist eifrig bemüht, dem Geheimnis der Entstehung des Lebens auf die Spur zu kommen. Sie zerpfücken die Materie in immer kleinere Teile, um endlich die Intelligenz zu finden, die den Computer bedient, kommen jedoch nicht darauf, dass diese Intelligenz aus dem All kommt.

Beispiel: Man nimmt einen Zweig mit Knospen und steckt ihn ins Wasser. Einige Tage später kann man beobachten, wie er zu blühen beginnt. Woher ist nun die Intelligenz, die aus einem Stück Holz solch eine Farbenpracht hat werden lassen?!  
Antwort: Es ist einzig und allein die In-form-ation, die „in Form bringende“ Intelligenz des Schöpfers, an die er sich erinnert.

Bei der Vielseitigkeit der Natur ist es durchaus nicht nötig, dass der Schöpfer allein diese große Arbeit zu übernehmen hat. Er hat seine Mithelfer, zu denen auf Erden die Menschheit gehört. Bisher hatte der Mensch angenommen, dass sich die Existenz Gottes nie beweisen ließe. Man könnte diese Existenz nur aufgrund der vorhandenen Schöpfung vermuten. Durch die fortschreitende Erforschung des Mikrokosmos jedoch sagen wir euch heute schon voraus, dass der Nachweis eines Schöpfers, einer „in Form bringenden Intelligenz“ nur noch eine Frage der Zeit ist.

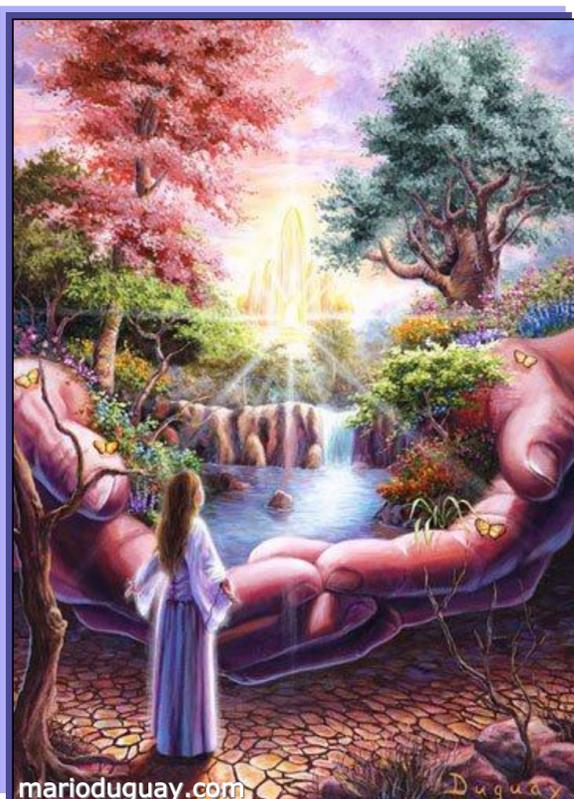
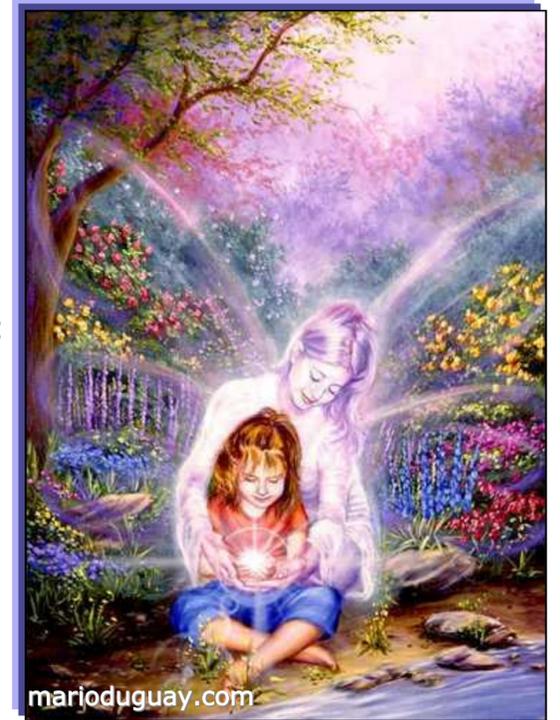
Alles, was eure Wissenschaft, was euer bisheriges Wissen schafft, wird der Materie zugerechnet. Das ist äußerst einseitig und langfristig begrenzt. Die Wissenschaft will eine unsterbliche Seele nicht anerkennen. Sie versucht stets eine andere Erklärung zu finden. Es wird jedoch immer schwieriger. Spiritualisten wird oft Selbsttäuschung vorgeworfen. In Wirklichkeit besteht die Selbsttäuschung bei den Wissenschaftlern. Die Suche nach einer Intelligenz kann niemals mittels materieller Messtechniken erfolgen, sondern nur mit einem offenen Herzen. Nur ein offenes Herz öffnet das Tor zu den höchsten Lebensgeheimnissen!

**Der Mensch könnte den besten Roboter des Universums erschaffen, er würde es niemals schaffen, dass der Roboter lieben könnte. Die echte Liebe ist ein göttlicher Funke und dieser kann auch nur von Gott eingegeben werden.**

Die Liebe hat keine Gene oder Chromosomen. Sie besteht nicht aus Materie. Warum macht ihr es euch so schwer, ihr bräuchtet nur in ehrlicher Absicht an das Tor zur geistigen Welt anklopfen und schon würdet ihr die Antworten erhalten. Doch es fehlt vor allem den Wissenschaftlern und Dokorträgern an Demut und ohne Demut gibt es keine geistige Hilfe. Wir kennen die letzten Erkenntnisse bereits heute schon. Der Gedanke ist der Materie millionenfach überlegen und wird es immer sein. So ist auch das menschliche Gehirn ein „Computer“, eine organisierte Materie, aber ohne den Gedanken, ohne das „bewusste Sein“, wäre es nur eine glitschige, graue Masse. Eine Kiste.

Vor etlichen Jahren erschien euch das Universum als ein leerer Raum. Etwas später wusstet ihr, dass dieser Raum mit Gasen angefüllt ist. Heute wisst ihr bereits, dass das Universum mit Energien, einem „Äther“ aufgefüllt ist. Einige wissen bereits, dass das Universum lebendig und hoch intelligent ist. Die im gesamten Universum vorhandenen Energien von allerfeinster Zusammensetzung sind Träger einer unvorstellbaren Intelligenz. Es handelt sich um die Intelligenz, um den Verstand und um das Bewusstsein des Schöpfers. Diese Intelligenz beherrscht die Materie. Immer und jederzeit. So wie alle Muskeln und jede Bewegung durch Gedanken geleitet werden, so leitet diese Intelligenz die gesamte Schöpfung!

Viele sind der Meinung, dass sich das Leben über große Zeiträume nach chemischen und physikalischen Gesetzmäßigkeiten von selbst entwickelt habe. Oh, ihr Verstandeskinder! Bevor etwas entstehen kann, das sich euren Sinnen darbietet, muss vorher stets eine Intelligenz am Werk gewesen sein, die eben diese Gesetzmäßigkeiten erdacht und beschlossen hat.



Es hat nie ein Nichts gegeben! Billionen von Sonnensystemen bilden das Universum des Schöpfers. Der Mensch kann sich noch keine Vorstellung von der enormen Vielseitigkeit des damit verbundenen Lebens machen! Die gesamte Schöpfung wäre völlig sinnlos, wenn der Schöpfer nicht den Menschen erschaffen hätte, der mit seinen Sinnen diese Schöpfung genießen und erleben könnte. Durch ihn wird diese Schöpfung erst sinnreich. Sie ist seinetwegen überhaupt erschaffen! Der Erdenmensch lebt gerade zwar auf dieser Erde, aber zu Hause ist er im ganzen Universum, wenn er denn die planetarische Reife erlangt hat.

Es gibt in Wirklichkeit keine Begrenzungen. Unzählige Wohnplaneten tragen hochentwickelte Menschheiten, die das ganze Universum als ihren Lebensraum empfinden und auf unterschiedliche Weise miteinander in Verbindung stehen.

Den Einwendungen, dass die Entfernungen doch viel zu groß seien, ist in etwa vergleichbar mit der Tatsache, dass noch vor einigen Jahren eure Weltkarte weiße Flecken zeigte und heute ärgert man sich, wenn das Fernsehprogramm von der anderen Seite der Erde nicht in gewohnter Qualität über den Flachbildschirm flackert. Wenn man einem Menschen vor 100 Jahren das Internet versucht hätte zu erklären, wäre man ebenso unglaublich gewesen, wie heute mit einer solchen Mitteilung. Der Mensch braucht sehr lange, um neue Weltbilder aufzunehmen, da er zum einen Angst vor Veränderungen hat, Träge ist und sein Ego ihm im Wege steht.

Ein Teil der Menschheit glaubt an einen individuellen Schöpfer, aber sie hat trotzdem ein falsches Bild von seiner wahren Existenz. Die meisten Menschen glauben an keinen Gott, sondern an eine „Zufallsschöpfung“, die aus sich selbst entstanden ist. Auch die Theologie ist auf dem Holzweg und versucht alles Ungewöhnliche und Mysteriöse mit einem Wunder Gottes zu erklären. Dieses Verhalten soll euch jedes Nachdenken nehmen. Ihr sollt nichts hinterfragen. So hat man euch über die Jahre zu manipulierbaren Schäfchen erzogen. Wo ist Gott? Warum zeigt er sich dann nicht?! Das fragen sich viele:

**Der wahrhaftige Schöpfer ist ein anderer Gott, als ihn eure Theologen erfunden haben. Der wahrhaftige Schöpfer ist nicht euer Bibelgott, den falschen, alles duldenden Gott von 7 Milliarden ungezogener Kinder. Der/ die Allmächtige ist eine reale Intelligenz, die bisher von jedem lebenden Erdenmenschen, der je auf dieser Erde gelebt hat, mit einer einzigen Ausnahme, unterschätzt worden ist. Wir sind seine Boten und kommen in seinem/ ihrem Auftrag, so wie es schon vor Tausenden von Jahren der Fall war!**

All diese jammernden Gebete nach Gottes Barmherzigkeit sind zwecklos und bringen niemanden auf den richtigen Weg, denn so wie ein kleines Kind das Gehen lernen muss, so muss jede Menschheit das „Gehen“ selbst lernen.

Wenn die Erdenmenschheit, die eine unter vielen Tausenden ist, nicht auf die positiven Lehren hört, so liegt das einzig und allein am schlechten Willen der Menschen! Viele sind der Meinung, dass die gegenwärtige Weltsituation eine von Gott geduldete Entwicklung sei, da er sie durch seine Allmacht ja jederzeit ändern könnte. Sie sagen: „Wenn es einen Gott geben würde, so ließe er solche Gräueltaten niemals zu.“

Das jedoch ist ein großer Irrtum! Der Schöpfer und das Universum lassen nichts und niemanden ungestraft!

Allein die Gesetze würden dies nicht zulassen. Der Schöpfer hat dem Menschen den freien Willen gegeben und mischt sich in diese Selbständigkeit nicht ein. Folglich kann jedes Unrecht stattfinden, er verhindert es nicht.

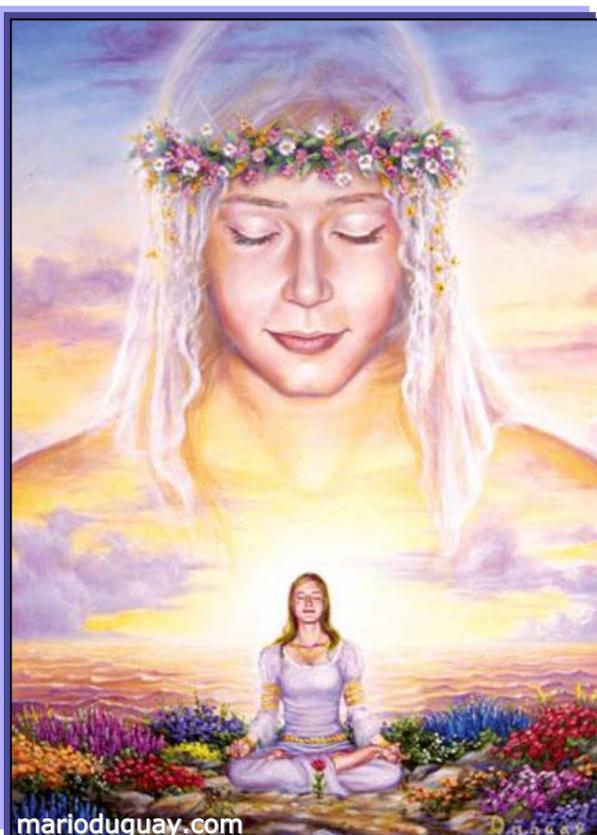
Aber ungeachtet bleibt es keinesfalls! Der Schöpfer hat der Erdenmenschheit diesen Stern Erde zum Geschenk gemacht. Mit Geschenken kann man tun und lassen was man will. Wenn das Geschenk jedoch missachtet und zerstört wird, und darüber hinaus auch andere Geschenke in Mitleidenschaft gezogen werden, so wird der Schenker schwer gekränkt.

Im Prinzip seid ihr Erdenmenschen und wir Santiner uns recht ähnlich. Es gibt allerdings einen wesentlichen Unterschied zwischen euch und uns: Wir haben die allerhöchste Achtung vor dem Schöpfer, den ihr Gott nennt. Gerade deshalb, weil er Wesenheiten von so hoher Komplexität und Genialität erschaffen hat, wie es der Mensch darstellt. Der Mensch hat ein Bewusstsein und Individualität, die nirgends in der ganzen Schöpfung in dieser Form zu finden ist. Er hat einen eigenen Willen, hohe Intelligenz und eine gewaltige Vorstellungskraft. Er kann planen, gestalten, das vorhandene Weltbild verändern, neu gestalten und vieles mehr. Er ist ein Teil aller Eigenschaften des Schöpfers, was mit dem Ebenbild Gottes gemeint ist. Der Schöpfer hat nie daran gedacht, seine, dem Menschen übertragene Intelligenz für negative Ziele einzusetzen.

Wir bringen unseren Mitmenschen ohne jede Ausnahme die höchste Achtung entgegen, denn jede Beleidigung, Kränkung und Schändung wäre eine Verletzung am Schöpfer und folglich an sich selbst. Wir sind bestrebt seine Schöpfung zu ehren und zu erweitern. Aus diesem Grunde ist es für uns eine sehr schwere Prüfung, uns, mit eurer allgemeinen Nichtachtung zu befassen und euch Rügen zu erteilen.

Die Meisten achten nicht die Schöpfung, nicht seinen Nächsten, weil überhaupt keine Vorstellung von der Erhabenheit der Schöpfung mehr da ist. Gott, der Schöpfer/ die Schöpferin allen Lebens so wie er/ sie in eurer „heiligen Schrift“ beschrieben ist, regiert nicht die Menschheit, sondern die Natur und ihre Sterne.

Was glaubt ihr, wie lächerlich sich die meisten schon gemacht haben, wenn sie annehmen, dass Gott jeden Schritt persönlich überwacht. Neben Gott stehen Engel mit hohen Aufgaben. Sie sind gewaltig an Macht und Zahl. Für den Bereich Erde gibt es sieben hohe Engel. Wir Santiner sind Gottes materielle Hand. Wir stehen im Dienst seiner Planung und überwachen die Entwicklung. Wir sind auch seine Botschafter. Die Erdenmenschheit könnte ebenfalls in diese Mission gestellt werden, wenn sie das Negative überwunden hat.



# Widersacher



In allen Schriften wird die Gefährlichkeit und Tücke dieses Menschenfeindes nicht genügend herausgestellt. Das ist der große Fehler, der schwerer wiegt, als alle Probleme der Erde zusammen. **Die Liebe ist das Größte, was es im Universum gibt und genau diese Liebe will er ausrotten!**

Bibelleser haben schon etwas von einer „Endzeitschlacht“, einer **Harmagedon-Schlacht** gehört. Diese Schlacht ist keine Sage oder Mythos, sondern eine tatsächliche Auseinandersetzung. Diese Schlacht zeichnet sich nun mit zunehmender Stärke auf der materiellen Ebene ab. Der Widersacher hat alle seine Positionen im unsichtbaren Bereich und auf vielen Sternen des Universums eingebüßt und seine letzte Zuflucht auf der Erde gefunden. Er kämpft mit allen Mitteln um sein Überleben. Er versucht die Erde an sich zu reißen und mit ihr möglichst viele Seelen.

Das größte Unheil besteht darin, dass die Menschheit den Widersacher nicht für real hält und auf seine Raffinesse des Widersachers hereinfällt! Er kennt die vielen Schwächen des Menschen ganz genau und nutzt sie in jeder Weise aus u.a. Alkohol, Nikotin, Fleisch, Geld, Gier, Drogen, Porno, dunkle Musik, dunkle Technik, dunkle Filme, dunkle Spiele, Verdummung und Verrohung in allen nur erdenklichen Formen. Die seelische Armut und Langeweile sollen betäubt werden durch Sensationen, Übertreibungen, Rauschgifte, Lärm, Raserei, Rekordsucht, Nacktkultur uvm. Am Ende steht die völlige Gottlosigkeit und die Zerstörung der Seele.

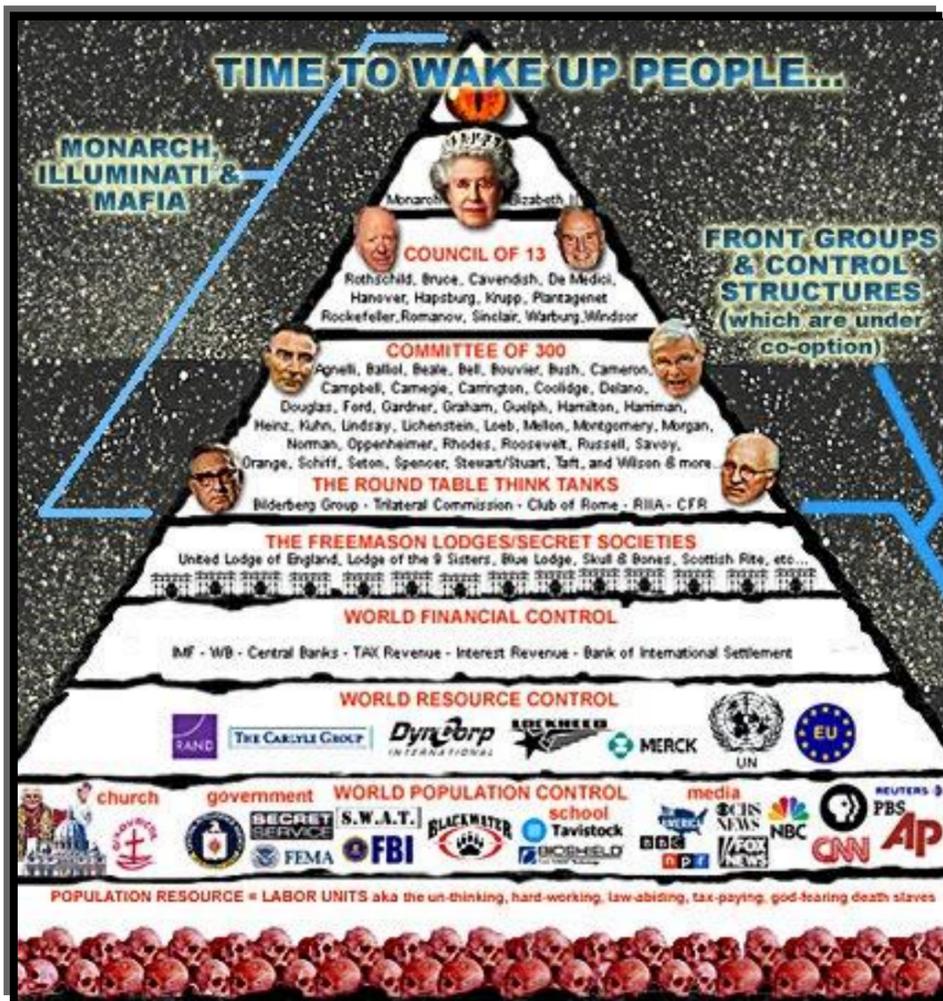
Von der Prostitution über sämtliche Perversitäten bis zur Pornographie hat er überall ein leichtes Spiel. Noch nie ist ihm die Menschheit so entgegen gekommen, wie es augenblicklich der Fall ist. Menschen, denen nichts mehr heilig ist, die weder an den Schöpfer noch an den Widersacher glauben. Erst nach ihrem Tode wird es jenen Menschen klar werden, wie sehr sie ihre Seele verseucht haben.

Die gegenseitige Achtung der Geschlechter ist das Grundprinzip der Liebe. So ist die Emanzipation der Frau in Wirklichkeit eine vom Widersacher inszenierte Entwicklung, ein weiterer Schritt zur Entartung. Dem Mann sollte man wieder klar machen, dass die Frau keine Sklavin, etwas Niederes ist, sondern höchste Achtung und den naturbedingten Schutz des Mannes und der Gesellschaft verdient. Wenn der Unterschied zwischen den Geschlechtern verflacht, was bleibt dann noch übrig?

Die Emanzipation der Frau verändert sogar den physischen Körper derart, dass er immer männlicher wird.

Wenn die Geschlechter ihre Unterschiede verlieren, so verlieren sie auch ihre Anziehungskraft und auch ihre Achtung und damit die heilige Liebe. Eine emanzipierte Frau wird schnell als nicht liebenswert empfunden. Eure schnelllebigen und oberflächlichen Beziehungen sprechen eine deutliche Sprache. Wo soll das alles hinführen?

Der Sexualakt wird in unglaublicher Weise in den Schmutz gezogen. Ein sicheres Zeichen für eine Verwahrlosung der Menschheit. Die zunehmende Entartung vor allem der jungen Generation warnt vor einer schrecklichen Zukunft.



Diese Erde ist mit dem Blut von Millionen Menschen getränkt. Hier tobt der Widersacher sich aus, hier macht er seine Drohung, Rache am Schöpfer und seiner Schöpfung zu nehmen, wahr. Mit dem Widersacher ist nicht zu spaßen. Wir übertreiben nicht! Der Widersacher kennt keine Grenzen und erlaubt sich jede Grausamkeit.

In dem Augenblick, da die Masse der Menschen eine Vorstellung von dieser Gefahr hat, ist die Menschheit auf dem Weg der Besserung. Bis dahin geht sie jedoch weiter bergab.

Folgt nicht dem Widersacher in die Dunkelheit, sein Sieg würde heißen: „Siehe Gott, ich hab es dir gezeigt. Auf diesem Stern, der zur Läuterung deiner Kinder ausersehen war, leben in Zukunft nur noch menschliche Ungeheuer!“

Doch dem Widersacher sind Grenzen gesetzt. Die totale Zerstörung eines Planeten wird nicht noch einmal zugelassen. Denn das universale Gebot der Willensfreiheit ist mit dem Vertrauensverhältnis verbunden. Wenn es an dieser Voraussetzung mangelt, dann sind auch dem freien Willen Grenzen gesetzt, denn der Schöpfer lässt sich seiner nicht spotten.

Der Widersacher darf insoweit relative Freiheit genießen, als er noch eine Aufgabe zu erfüllen hat, nämlich die Menschen wachzurütteln aus der Illusion des Alles-Beherrschbaren.

So wird z.B. ein atomarer 3. Weltkrieg nicht mehr zugelassen. Jede gegenteilige Prophezeiung dieser Art ist ein gewolltes Erzeugnis des Widersachers und seinen Helfern jeglicher Art.

Der Widersacher ist sehr clever. Wenn etwas für harmlos und unwichtig hingestellt werden soll, gibt es kein besseres Mittel als die Lächerlichkeit. Man macht es einfach lächerlich und schon nimmt es keiner mehr ernst oder gar als Bedrohung war. Clever. Mehr nicht. Der **Widersacher** oder auch **Antichrist, Luzifer, Satan, Teufel** etc. genannt verfiel in den Irrsinn. Er fiel durch Hochmut, weil er die ihm verliehene Intelligenz nicht in den Dienst des Schöpfers stellte, sondern sie für seine eigenen egoistischen Ziele verwandte. Durch seine **Raffinesse und Cleverness** hat er es geschafft, sich vollkommen gegen den Menschen zu tarnen, so dass die allgemeine Ansicht herrscht, dass es ihm überhaupt nicht gibt.

Er tritt nie direkt in Erscheinung und wird sich hüten, seine Nichtexistenz in Gefahr zu bringen. Er legt keinen Wert darauf, erkannt zu werden, denn das würde sein Ende bedeuten. Er hätte keine Menschen mehr, die er sich als „lebendige Batterien“ halten und deren Energie er abgreifen könnte. Sein Motto lautet: „Teile und Herrsche.“ Nichts wäre schlimmer für ihn, als das die Menschen in gegenseitiger Achtung zusammen kämen und sich als eine gemeinsame Menschheit einer liebenden Mutter Erde sehen würden. Ihr lebt in einem Gefängnis, dessen Wände ihr nicht seht.

Eine seiner großen Erfindungen war das Zinsgeld, eine seiner letzten großen Erfindungen war die New-Age-Religion, auf die sehr viele sich im „aufwachen und erkennen“ befindliche Menschen leider ebenso reinfallen, da sie - wie sollte es anders sein - sehr raffiniert ist. So sind zum Beispiel auch eure Lebensmittel, besser Todesmittel stets „raffiniert“, sprich ihnen wurde das Leben entzogen uvm. Vom Umfang eurer Manipulation haben sich bisher nur die Wenigsten ein wahres Gesamtbild machen können. Der Widersacher hat die „Matrix“, die die Meisten gar nicht wahrnehmen, sehr clever und unsichtbar aufgebaut.

**Alles was die Menschen schädigt, krank macht und in den Wahnsinn treibt, gehört zum Hauptmotiv des Gottesgegners.**

Er verhindert dadurch jede Erfahrung, Entwicklung und letztlich Aufstieg des Menschen in feinstofflichere Ebenen. So hält er die Masse der Menschen an „seiner“ irdische Welt gebunden. So ist die Gegenwart ähnlich aufwühlend wie zu Nochs Zeiten, als ein Drittel der Erdoberfläche in den Fluten versank. In den ungeheuerlichen Fluten ertranken jedoch nur Jene, die sich gegen die Schöpfung auflehnten und bis zuletzt keine Einsicht zeigten. Doch die Menschheit ist darum nicht untergegangen.

Und wieder ist die Erde mit ihrer lernunwilligen Menschheit in großer Gefahr, nicht nur wegen eines **3. Krieges mit nuklearen Waffen**, der von unserer Seite verhindert wird, sondern auch durch die Zerstörung der Atmosphäre, des Wassers, der Wälder und vor allem der Geisteshaltung. Die Erde muss sich dringend regenerieren. **Diese Menschheit ist schwer gezeichnet. Sie trägt die Folgen der Dämonie, der Gottlosigkeit, der Herzlosigkeit, der Kriege, der Laster, der Unzucht, der Verbrechen an Leib und Seele in jeder denkbaren Form zur Schau.** Jeder Mensch auf dieser Erde soll geistig wachsen und nicht körperlich und seelisch zugrunde gehen. Kein Mensch auf diesem oder einem anderen Planeten hat das Recht, einem anderen Menschen das Leben zu nehmen, ihn körperlich oder geistig zu vergiften, ihn einzuräuchern oder auf anderer Weise zu schädigen!

**Angefangen von der Verfälschung der Lehre Jesu, von Glaubensbekenntnissen an den Widersacher, falschen und überflüssigen Traditionen und Kulturen, Miss-bräuchen und Anbetungen, Personenkulten und falschen Idealen, gibt es keinen Bereich mehr auf Erden, der nicht vom Geist des Widersachers getränkt ist!**

Die gesamte irdische Geschichte ist durchsetzt von seinen Ablenkungen auf das rein äußerliche, materielle Leben. Allein daran sollt ihr glauben und für die einzige Realität halten. Einschließlich dem Ende nach dem Tod. Und so gelingt es dem **Widersacher**, ermöglicht durch das oberste Gebot der Willensfreiheit, die schwachen Seelen in immer wiederholten Inkarnationszyklen an die Erde zu fesseln, bis nun nach Ablauf von 2000 Jahren des dunklen „Fischezeitalters“, erneut die Möglichkeit besteht, diesem „Teufelskreis“ im wahrsten Sinne zu entfliehen.

Der Masse der Menschheit ist dies jedoch nicht ansatzweise bewusst, es interessiert sie aber auch nicht und dementsprechend sind sie auch nicht vorbereitet. Sie bringen auch nicht den Willen auf, etwas an sich, an ihrem Charakter und ihrem Weltbild zu ändern. Ein Mensch, der nicht erkennt, dass er Hilfe braucht, dem kann auch nicht geholfen werden. Man kann ihm die Hilfe nicht aufzwingen und das wäre auch nicht im Sinne des Schöpfers.

Der Schöpfer könnte diesem wahnsinnigen Treiben sofort ein Ende machen, aber er wünscht sich so sehr, dass seine Kinder von allein zur Vernunft kommen. Er wünscht, dass seine Kinder von allein erkennen, dass sie sich zum Werkzeug des Widersachers gemacht haben. Bisher hat die Erdenmenschheit nie aus einer Warnung und leider auch nicht aus Schäden gelernt.

Seine 10 Gebote lauten:

1. Fördert die Unlust in allen Arbeitsplätzen.
2. Fördert den Alkoholismus, besonders bei Jugendlichen.
3. Fördert die Rauchtum, besonders der Jugendlichen.
4. Fördert die Drogenabhängigkeit und Gewaltfilme. Verblendet sie, damit sie Gewalt für normal halten. Die Jugendkriminalität muss mehr angeheizt werden. Ein gutes Mittel ist der Ausländerhass.
5. Fördert die Werbung, damit alle, besonders die Jugend, in einen stetig steigenden Konsumrausch verfallen.
6. Beeinflusst die Filmemacher dahingehend, die Filme immer brutaler und perverser zu gestalten, um die Nachahmung anzuregen.
7. Wer kein Geld zum Kauf von Sex und Perversitäten hat, soll zum Mißbrauch an Babies, Kindern und Jugendlichen angeleitet werden. Fördert vorallem die Missachtung und Vergewaltigung von Frauen.
8. Anzettelung von Bürgerkriegen. Lasst sie demonstrieren und reagieren.
9. Fördert die Kirchen und Sekten, um das wahre Wissen um Jesus und seine Mission zu verwässern.
10. Verwässert ebenso die wahre Mission der Santiner. Alles was damit zu tun hat, muss ins Lächerliche gezogen werden! Nur so können wir unser Ziel, die totale Kontrolle, erreichen.



21. Dezember 2012 - Die künstliche Inszenierung!

★ **Die tägliche Dosis**  
**ILLUSION** **Osama tot!**  
Wer jetzt nicht aufwacht wird ein Sklave bleiben... **Der Beweis**

**24/7 Angst**  
Stunden Tage 6342236223426

**Fußball + Fernsehen + Fleischkonsum**  
**Titten + Terror + Totschlag**  
**Massentierhaltung + Medikamente + Macht**

**Die unsichtbare Weltbühne**  
Reptilien manipulieren die Menschheit durch:  
- Angst  
- Alkohol  
- Chemtrails  
- Chemo  
- Drogen  
- Geld  
- Gier  
- HAARP  
- Handys  
- Kriege  
- Konkurrenz  
- Medien  
- Medikamente  
- Nahrungszusätze  
- Nikotin  
- Religionen  
- Schulden  
- Strahlung  
- Technik  
- Teilung  
- Vergiftung  
- Verrohung  
- Zensur  
- Zinsen  
- uvm.

**STOP DEM CHIP - EINBAU IN SACHEN UND MENSCHEN**

**Die Repto's wollen das absolute Chaos...**

**um daraus die... INSIDE JOB**

**NEW WORLD ORDER...als einzige Lösung zu installieren!**

**Schweinegrippe + Massenimpfung => Totale Kontrolle!**

# Bibel

Wir wissen, dass ihr viele „heilige“ Bücher habt, die von allerlei „Wundern“ berichten, die ihr euch nicht erklären könnt. Wenn ihr keine Erklärung findet, so lehnt ihr dieses „Wunder“ einfach ab oder ihr verspottet den ganzen Inhalt. Ihr macht es euch dann sehr leicht. Die Bibel hat in eurer Welt mehr Unheil angerichtet, als sie von wahrem Nutzen war. Jeder Mensch müsste eigentlich merken, dass hier vieles unlogisch ist.

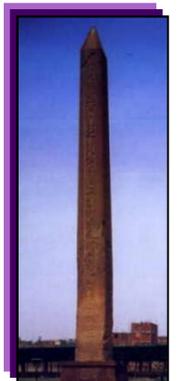
**Bedenkt, dass jene Menschen, welche die Aufzeichnungen gemacht haben, wissenschaftlich und technisch noch recht unwissend waren.** Alles Unerklärliche wurde zum göttlichen Wunder erklärt. Nehmen wir an, der Mond wäre von unentwickelten Menschen bewohnt. Was glaubt ihr, hätten sie gedacht, wenn eure Astronauten mit ihrer Raumfähre gelandet wären? Hätte man sie vielleicht für Götter gehalten? **Die Bibel ist zu über 75% falsch gedeutet. Der Kern ist wahr. Sie enthält große Irrtümer, die euch weit vom Ziel abbringen.** Die Aufzeichnungen wurden zwar tatsächlich zu Zeiten der ersten Christen gemacht, aber diese enthalten nicht die Wahrheit, weil kaum ein Mensch damals fähig war, diese zu erkennen und richtig zu deuten.

**Eure Ehrfurcht vor dieser Schrift ist nicht angebracht.** In diesem Buch der Bücher auf der Erde steht der Krieg und das brutale Blutvergießen und Ausrotten ganzer Völker an der Spitze aller angeblichen Belehrungen.

Ihr solltet eure Intelligenz und Logik in Anspruch nehmen und nicht blind alles glauben. Vor allem die bibeltreuesten unter euch sind nicht gewillt ihre Logik anzuwenden. Fangt endlich an Fragen zu stellen und erkennt den Unsinn in der Bibel.

**Irrtümer, verankert in hunderttausenden von Büchern, verewigt in Regalen und Bibliotheken, wird als höchstes Wissensgut angepriesen und zu einem Götzendienst missbraucht, der jeder Beschreibung spottet.** Ihr solltet von der Einseitigkeit des irdischen Denkens unbedingt loskommen. Der Mensch lebt nicht nur auf dieser Erde, für ihn steht ein ganzes Universum zur Verfügung. Das irdische Leben vollzieht sich nur als Bewährungsprobe mit einem Leihkörper. Danach kommen neue Bewährungsproben mit neuen Aufgaben und neuen Perspektiven und mit neuen besseren Leihkörpern, die noch mehr Verantwortung erfordern, aber auch mehr Möglichkeiten bieten.

**Adam und Eva beispielsweise könnt ihr aus der Bibel komplett entfernen. Es ist wie vieles eine Erfindung des Widersachers, die nur Schaden und euch zu Atheisten machen soll.** Die Wiege der Menschheit ist eine ganz Andere. Sie ist so enorm verschiedenartig und erstreckt sich auf so ungeheure Räume von Zeit, dass es unmöglich ist, im Einzelnen hier darüber zu berichten. Welch ein Unsinn bei der Frau - der verantwortlichen Trägerin des menschlichen Lebens - eine Missachtung zu erzeugen, indem sie für einen angeblichen Sündenfall schuldig gemacht wird, den es nie gegeben hat! Der Apfel steht in Wirklichkeit symbolisch für die Gesetze Gottes und die Schlange verkörpert die Missachtung dieser Gesetze. Dass sie angeblich nur von einer Frau missachtet werden, ist natürlich dem männlichen Widersacher entsprungen und kommt ihm sehr entgegen. Man schaue sich nur eure Welt an. Überall stehen sie herum die männlichen Symbole in Form von Obelisken.



**Mit schwärmerischen Worten und Lobgesängen wird von Wundern berichtet. Was ist überhaupt ein Wunder?**

**Wir sagen euch, dieses Wort hat überhaupt keinen Sinn und existiert auch nur auf der Erde.** Alles ist erklärbar, es scheitert lediglich an eurer Engstirnigkeit. Ebenso können wir euch sagen, dass in der ganzen Bibel nicht ein Fall vom Erscheinen eines wirklichen Engels vorhanden ist. Alle sogenannten „Engelerscheinungen“ kommen auf unser Konto. Wir können uns auf der noch sehr niederfrequenten Erde materialisieren, auch wenn wir dann nicht ganz so fest erscheinen, wie ihr. Daher hat man uns schnell als Engel verwechselt. So heißt es z.B. im Buch Moses, wo von Sodom und Gomorrha die Rede ist: „Zwei Engel kamen daher und suchten Lot auf, um ihn zu warnen.“ Es waren keine Engel, sondern zwei Santiner. **Wenn in der Bibel von Wolken- und Feuersäulen die Rede ist, aus denen Gott spricht, handelt es sich stets um Raumschiffe der Santiner.** Die Wirbel um den Rumpf der Raumschiffe lassen es als „Wolke“ erscheinen, da jede Unreinheit in der Luft angesaugt werden und um das Raumschiff wirbeln. Nachts sieht es wie ein rotes Feuer aus, so dass es meistens mit einer „Feuersäule“ umschrieben wurde.

**Macht euch einmal die Mühe und lest in eurer Bibel den Text des Propheten Hesekiel.** Der Text beschreibt ziemlich exakt die Landung eines Raumschiffes. Das Material unserer Raumschiffe war damals schon eine Art elektronischer Kristall. **So lest ihr bei Hesekiel 1, Vers 26-28:** „Und über dem Himmel, so oben über ihnen, war es gestaltet wie ein Saphir, gleichwie ein Stuhl und auf dem Stuhl saß einer, gleichwie ein Mensch gestaltet. Und ich sah und es war lichthell und inwendig war es gestaltet wie ein Feuer um und um. Von seinen Lenden überwärts und unterwärts sah ichs wie ein Feuer glänzen um und um. Gleichwie der Regenbogen steht in den Wolken, wenn es geregnet hat, also glänzte es um und um. Dies war das Ansehen der Göttlichkeit des Herrn. Und da ichs gesehen hatte, fiel ich auf mein Angesicht und hörte einen reden.“

**Hesekiel hätte mit erweitertem Bewusstseinsstand eher wie folgt berichtet:**

„Ich war unter den Gefangenen am Wasser Chebar. Plötzlich teilten sich die Wolken. Das gewaltige Mutterschiff war durchsichtig wie grüner Kristall. Es waren Wesen wie ich. Plötzlich lösten sich vom Mutterschiff mehrere kleinere Raumschiffe, welche zur Erde nieder schwebten und etwa drei Meter über dem Boden blieben. Ich sah, dass sich Menschen darin bewegten, denn ich konnte ihre Silhouetten wahrnehmen. Ihr gehen gleich eher einem gleiten. Als mich einer von ihnen ansah, fiel ich vor Ehrfurcht und Angst auf die Erde, denn er war wunderschön. Als ich so da lag, sagte jener freundlich zu mir: Menschenkind, steh wieder auf. Wir wollen dir nichts tun, wir haben nur etwas mitzuteilen. Wir wollen dich zu unserem Sprecher machen.“

**Oder lest den Text des Propheten Jona, Matthäus 12, Vers 40:** Jonas wurde von seiner Besatzung über Bord geworfen. Wir haben es vom Raumschiff aus beobachtet und haben ihn an Bord aufgenommen. Der länglichen Form und Größe entsprechend wurde es von den Seeleuten für einen riesigen Wal gehalten. Wir haben Jonas drei Tage lang gesund gepflegt, unterrichtet und ihn wieder ausgesetzt. So sind sämtliche Märchen entstanden.

**Die Wolke auf dem Berg Sinai war ebenso eines unserer Raumschiffe.** Mose war wie einige andere Schüler und Gast auf eines unserer Raumschiffe. Er reiste in diesen Tagen - wie Jesus auch - rund um die Erde und hat dabei viele Länder besucht.

**2.Mose, Verse 15-35:** „Am dritten Tage erhob sich ein Donnern und Blitzen und eine schwere Wolke lag auf dem Berge und ein mächtiger Posaunenschall ertönte. Der Berg Sinai aber war ganz in Rauch gehüllt, weil Gott im Feuer auf ihn herabgefahren war. Und der Posaunenschall wurde, je länger er dauerte, immer stärker.“



**Mose war eine große Seele, die bereits vor ihrer Inkarnation mit uns Verbindung aufgenommen und seine künftige Mittlerrolle abgesprochen hatte.** Er war ein zuverlässiges Hellhörmedium, wie ihr heute sagen würdet und stand in telepathischem Kontakt mit den Santinern im Raumschiff über Ägypten. So ist auch die Geschichte mit dem sogenannten „**auserwähltem Volk**“ eine völlig falsche Auslegung und ebenso von Menschen inszeniert. Der „**Gott**“ Israels ist der Gott aller Menschen des gesamten Universums. Seine Gesetze betreffen jeden Menschen. Sie wurden euch durch uns auf dem Berg Sinai an Mose überreicht.

**Mose hielt unser Raumschiff für eine Wohnung Gottes.** Hier wurden ihm die Universalgesetze überreicht, nach denen alle Menschheiten leben, mit Ausnahme der Erdenmenschheit. Mose war der erste Mensch auf Erden, der diese Gesetze empfing. Ihm wurde empfohlen, die Gesetzestafeln gut aufzubewahren. Aus der Bibel ist bekannt, dass er zu diesem Zweck eigens einen tragbaren Schrank, die sogenannte Bundeslade herstellen ließ. Diese universellen Lebensgebote standen jedoch den Mächtigen im Wege und sobald wir weg waren, bemächtigten sie sich dieser und ließen sie verschwinden.

Erst später wurde aus der Erinnerung die sogenannten „**Zehn Gebote**“ geboren. **Es waren ursprünglich nicht 10 Gebote, sondern 7.** Es handelt sich um universelle Richtlinien, die bei Missachtung zu einem Chaos führen muss:

1. **Erkenne die Intelligenz des Schöpfers.**
2. **Achte den Schöpfer und seine Schöpfung.**
3. **Handle nur aufbauend und nicht zerstörend.**
4. **Mache keine Unterschiede, zwischen arm und reich.**
5. **Schädige keinen Mitmenschen, weder an Leib oder Seele.**
6. **Töte kein Leben, weder Mensch, Tier oder Natur.**
7. **Lebe dein Licht.**

Wenn nun eine **Ufo-Forschungsgemeinschaft** behauptet, dass die Gesetzgebung auf dem Berg Sinai mit allen Begleiterscheinungen auf einen außerirdischen Besuch hindeutet, so wird diese Aussage mit allen Mitteln sofort der Lächerlichkeit ausgesetzt. Folglich sind wir überhaupt nicht überrascht, dass wir nicht akzeptiert werden. So zieht sich der Irrtum durch eure ganze Geschichte. **Das rätselhafteste und wohl bekannteste Buch der Bibel ist die Johannes-Offenbarung.** Es gibt zahlreiche Versuche, die enthaltenen Aussagen und Beschreibungen dem heutigen Verständnis zugänglich zu machen. Die meisten dieser Versuche enden jedoch in ebenso abstrakten und abstrusen Vorstellungen wie das Original selbst. Was steckt nun wirklich hinter dem Erlebnisbericht des Johannes?

**Es handelt sich ebenso um eine Begegnung mit einem Raumschiff und dessen Besatzung wie bei Mose.** „Und der Himmel entwich wie ein zusammengerolltes Buch“ ist die visionäre Schau während der Neuordnung der Erde, denn die Veränderung der Erdachse wird dem irdischen Beobachter den Eindruck eines „**Einrollen des Himmels**“ vortäuschen. „Dann ist gekommen der große Tag des Zorns“, d.h. der Beendigung der Herrschaft des Widersachers und der Anbruch des beginnenden Friedensreiches. „Wer kann bestehen“, wer hat in sich die notwendige geistige Reife entwickelt, um von alten Wertvorstellungen Abschied zu nehmen? **Jesaja Kapitel 24, Vers 20:** „Die Erde wird taumeln wie ein Trunkener und wird hin und her geworfen wie eine schwankende Hütte, denn ihre Missetat drückt sie, dass sie fallen muss...“

**Die Erde wird infolge der Schwächung des Magnetfeldes in eine Taumelbewegung geraten.** Dadurch werden starke Orkane über die ganze Erde rasen und die Ozeane werden sich zu Wellengebirgen aufschaukeln und die Küstenländer überfluten. Inseln werden in den Fluten verschwinden und nur noch mit ihren höchsten Erhebungen zu sehen sein. Die feuerflüssige Magmaschicht, die sich unter der Erdkruste befindet, gerät ebenfalls in Wallung und schießt mit großem Druck an die Erdoberfläche. Die ganze Erde wird beben. Eine solche globale Erneuerung eines Planeten hat es im ganzen Universum noch nicht gegeben, daher ist es berechtigt von einem kosmischen Ereignis zu sprechen.

**Mutter Erde kann ihre Aufgabe als Lebensträgerin nur dann erfüllen, wenn sie alle schädlichen Einflüsse, die die Lebenskraft schmälern, langfristig abhält.** Dies entspricht zwar einem gesunden Menschenverstand, nicht aber der Gier und des Geizes des Erdenmenschen. In kaum zu überbietender Glorifizierung nennt er sich „**Krone der Schöpfung**“ und vergisst ganz, dass zur Verleihung einer solchen Auszeichnung auch ein entsprechendes Verhalten gehört. Die Konsequenz aus dem Fehlverhalten der Menschen wird nicht mehr ewig auf sich warten lassen, denn die Erde ist ein empfindsames Wesen und wird ihre lebensbedrohlichen Parasiten abschütteln müssen. Die kosmische Evolution lässt sich trotz des schöpfungswidrigen Verhaltens des Menschen nicht aufhalten. Bevor die Schändung des gesamten Planeten Erde einen irreparablen Umfang annimmt, tritt an die Stelle irdischer Uneinsicht, die Liebe des Schöpfers. **Diese Erde wird gereinigt und die neue Erde wird gesunde Früchte tragen für die gereiften Menschen.** Die neue „**Krone der Schöpfung**“ wird keinerlei Rivalität und Wettbewerb mehr kennen, sondern ausschließlich die Erkenntnis einer menschlichen Gemeinschaft mit dem einen Ziel, die nächsthöhere Entwicklungsstufe so rasch wie möglich zu erreichen bis zum Grade der Vollkommenheit. Und auf diesem Wege werden wir euch begleiten. So könnt ihr durch die ganze Bibel hindurch die außerirdische Hilfe verfolgen, die bis zum heutigen Tage anhält. Der Unterschied zwischen heute und den biblischen Zeiten liegt nur darin, dass die Menschen früher in der außerirdischen Hilfe ein „**Gotteswunder**“ sahen und heute im Zeitalter des angeblich „**aufgeklärten Menschen**“ es sich als „**natürliche Phänomene**“ erklärt.

**Würde sich ein Theologe, Religionslehrer, Pfarrer, Priester oder sonstiger Schriftgelehrter nur den Versuch unternehmen, logische Zusammenhänge in der Bibel zu knüpfen, dann würde er sich in die Gefahr der Amtsenthebung begeben.** Deshalb ist es so wichtig, dass sich Menschen finden, die den Mut aufbringen, die Wahrheit auf anderen Wegen zu verbreiten. Noch nie war euer Verständnis so weit wie heute, dass nun einige fähig sind uns zu begreifen. **Heute ist erst eine relativ kleine Gruppe von aufgeschlossenen Menschen bereit, die außerirdische Existenz zu realisieren.** Es liegt einzig an euch, an jedem Einzelnen, den Sprung zu wagen von einem Dasein in irdischer Begrenzung zur Kommunikation mit hochentwickelten Menschheiten auf anderen Planeten. Eine beachtliche interplanetarische Verständigung könnte zustande kommen. **Viel Hilfe würde euch zu teil werden.** Dank der Behütertaktik eurer Kirchen und eurer Verantwortlichen in allen Schichten, sind die meisten Menschen auf eine solche Kapazitätserweiterung von Seele und Verstand gar nicht vorbereitet.

Doch jene Menschen, die sich Zeit ihres Lebens dem Licht nähern, werden eine völlig neue Dimension des Lebens kennenlernen, die den Begriff „**Zwang**“ nicht kennt, denn an die Stelle des Zwangs wird die Erkenntnis eines „**Verbundenseins**“ allen Lebens treten. Grenzen sind Menschenwerk und dienen nur dem Egoismus.

**So verstrickt euch nicht unnötig weiter in irdische Verbindungen, die bald der Vergangenheit angehören und euch nur eurer wertvollen, feinen Energien berauben wollen.** Es ist wahrlich ein befreiendes Gefühl und mit Worten nicht zu beschreiben, die Erdenlast hinter sich zu lassen. Es erwarten euch Dinge, die mit irdischen Begriffen nicht mehr zu beschreiben sind. **Wir können nur sagen:**

Freut euch auf eine nahe Zukunft, die euch ein ganz anderes Bild des Universums offenbaren wird (**Apokalypse = Offenbarung = Aufdeckung**).



# Jesus

## Auszug einer Rede Jesu:

„Was ist Mut für dich, Jesus?“ fragte der Grieche.  
Es wurde still um Jesus: „Wollt ihr das wirklich wissen?“

„Natürlich, sprich endlich, fang an.“

„Mut ist es, seine Schwächen anzuschauen. Mut ist es, seinen Freunden seine Schwächen einzugestehen. Mut ist es, nach einer Beleidigung dem anderen wahrlich zu vergeben, obwohl man immer noch den Schmerz fühlt. Mut ist es, allen Menschen unvoreingenommen gegenüberzutreten. Mut ist es, die Frau zu respektieren und nicht zu benutzen. Mut ist es, so zu sein, wie man ist und nicht so, wie einen die Leute haben wollen.“

Jesus merkte, dass seine Ausführungen genug waren.

Alle Anwesenden waren verstummt. Kein Atmen war mehr zu hören. Solche Worte hatten sie noch nie gehört. Auch die Kämpfer sahen Jesus mit offenen Mündern an. Er spürte, dass bei den Gladiatoren einer dabei war, den seine Worte nicht unberührt ließen. Jesus nutzte diese Situation und sprach weiter:

„Hat ein Gladiator wahrhaftig den Kampf gewonnen, wenn er hier in der Arena seinen Nächsten bezwingt, aber den Kampf gegen seine egoistischen Gefühle verliert? Hat er wirklich gewonnen, wenn er sein Schwert an die Kehle des Gegners setzt, aber sich einige Stunden später im Bordell eine Frau nimmt wie ein Tier? Ist nicht der Mann ein wahrer Gladiator, der sich für die Armen, für die Schwachen, für die Unterdrückten einsetzt und die Übermächtigen besiegt? Ist nicht der Mann ein wahrer Gladiator, der seine dunklen Gefühle besiegt und seine lichtvollen Gedanken den anderen Menschen wie eine Fackel zeigt? Ist nicht der Mann ein wahrer Gladiator, der die anderen Menschen liebt und sie nicht bekämpft?“

Jesus schaute in die Runde. Er fühlte, dass die Diskussion damit beendet war.

Jesus gab Johannes und den anderen ein Zeichen, zu gehen. Als sie das Viertel des Stadions verlassen hatten und in Richtung Hafen gingen, lachte Jesus. Er hatte gerade gesehen, dass ihre kleine Gruppe um eine Person angewachsen war. Ein Gladiator hatte sich ihnen angeschlossen.

Joshua, der Freund Jesu, konnte kaum glauben, was er gerade gelesen hatte. Vor ihm lag eine kleine Schriftrolle in griechischer Sprache mit Gedanken von Jesus. Jesus hatte die Rolle selbst geschrieben. Gestern war Jesus von einer Reise zurückgekehrt und gleich heute Morgen hatte er ihm die Rolle gebracht, mit der Bitte, sie ein paar Mal zu kopieren. Sie sei für alle Menschen wichtig, hatte er nur gesagt. Diese Schrift enthalte die Essenz seiner Lehre. Die Buchstaben waren wahrlich sehr harmonisch geschrieben. Sogar an der Schrift sah man, dass Jesus eine außergewöhnlicher Mensch war.

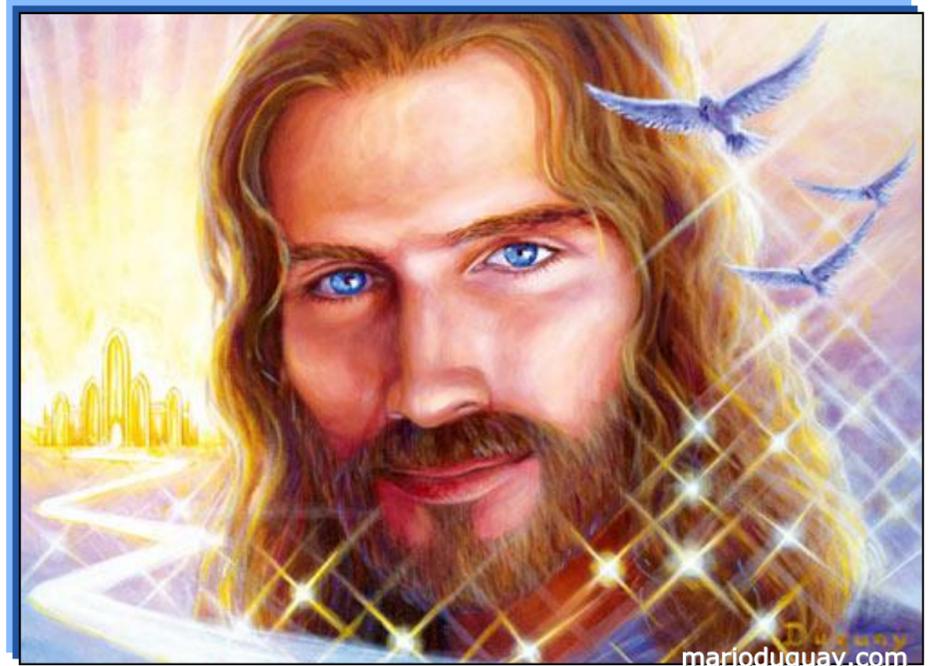
Joshua musste sich erst einmal auf sein Lager legen, um die Worte, die er gerade gelesen hatte, zu verdauen. Was für eine Wortwahl, was für logische Gedanken, was für eine klare Welt, in der Jesus beheimatet war. Joshua seufzte. Er hatte schon vieles geschrieben, er hatte schon vieles gelesen, aber solche Worte waren ihm noch nie vor Augen gekommen. Es half nichts, er musste anfangen, diese großartigen Worte zu kopieren. So oft wie möglich und die Originalrolle musste er später an einem sehr sicheren Ort verstecken. Joshua nahm sein Schreibrohr, tunkte es in die Tinte, die er heute Morgen frisch hergestellt hatte und fing an zu schreiben. Es waren die Worte, die Jesus von Gott übermittelt bekam:

„Wann endlich werdet ihr euch zu den Tatsachen bekennen, die ich euch täglich sichtbar vor Augen führe? Ich schickte euch meine Propheten und ihr tötet sie. Ich gab euch klare Lehren, doch ihr habt sie verfälscht. Ich gab euch die Gewissheit vom ewigen Leben, doch ihr wollt sie gar nicht hören und sucht im Gegensatz dazu den ewigen Tod. Ich gab euch eine Heimat auf dieser Erde, doch ihr zerstört sie. Ich gab euch meine Liebe, doch ihr antwortet mit Hass. Wann endlich werden sich meine Kinder den Gesetzen des Alls anpassen?!

Ihr sagt von euch selbst: ich bin. Doch ich sage euch, das ICH BIN. Ich war vor euch und ich werde immer sein. Ihr fürchtet euch auf dieser Erde, weil ihr euch Gefahren schafft, die weder von mir noch in meinem Sinne sind. Wann werdet ihr endlich verstehen, dass Ich wirklich und ewig bin? Ihr beklagt euch, dass ihr mit Krankheiten zu kämpfen habt, dass ihr schwer arbeiten müsst und dass es euren Mitmenschen besser geht als euch selbst. Ihr habt große Furcht vor dem Krieg und vor der Gewalt der Herrscher. Ich aber sage euch, das ich nicht das Unrecht strafe. Die Krankheiten kommen aus euren selbstsüchtigen Vorleben, sie reichen Jahrtausende zurück. Euch geht es in diesem Leben so, wie ihr es euch in den letzten Vorleben erarbeitet habt. Es gibt keine Ungerechtigkeit im kosmischen Sinne, es gibt nur eine Ungerechtigkeit in euren Gedanken.

Seht euch die Reichen an, seht euch die Mächtigen an: Geht es ihnen wirklich besser oder leiden sie an ihrer eigenen Unersättlichkeit? Seht euch die Starken an. Sind sie wirklich stärker als der Gleichmut und die Zufriedenheit? Sind die Herrschsüchtigen wirklich stärker als die kosmischen Gesetze? Können sie den Naturgesetzen Einhalt gebieten? Seht ihr, wie lächerlich die irdische Macht wirklich ist?

Wahrlich, ich sage euch, hört auf, gegeneinander zu kämpfen. Hört auf, euch in ewig langen Reden und Diskussionen zu verlieren. Ich spreche zu euch durch meinen Sohn und es wird keinen Menschen unter euch geben, der diese Sprache nicht vernehmen und nicht verstehen wird. Ich werde euch nie zu etwas zwingen. Ich stehe euch immer in eurer Not bei. Doch ihr werdet eure Not nicht eher von euch werfen können, bis ihr euch mit eurer ganzen Seelenkraft an mich, an euren Vater im großen Himmel und an seine große Schar von geistigen Helfern wendet.



Erkennt endlich das göttliche Wirken in allem, was existiert. Ich bin die Ursache, das Universum ist die Wirkung. Ich bin das Licht auf eurem Weg. Folgt mir nach und ihr werdet nicht mehr in der Dunkelheit leben müssen.

Der Zwei-fel macht euch krank und selbstsüchtig. Ihr seid mein Ebenbild im Denken und im Handeln. Ihr seid mein Ebenbild in der Unsterblichkeit und in der Entwicklung eures Geistes.

## Euer Geist braucht eine Schulung. Deshalb habt ihr einen Körper.

Deshalb seid ihr hier. Deshalb werdet ihr immer wieder in unterschiedlichen Körpern und unterschiedlichen Ländern wiedergeboren, um euren Geist in immer neuen Gegebenheiten zu schulen.

Deshalb ist die wichtigste Erkenntnis für euch, dass nichts vergeht. Alles existiert weiter.

So wie der unsterbliche Teil in euch, eurer Seele, die aber immer wieder in anderen Körpern zur Erde kommt. Die Lehre der Wiedergeburt ist für euch die wichtigste Erkenntnis.

Nichts ist wichtiger als das Wissen, dass ihr Ursachen legt, deren Wirkung ihr später wirklich erfahren werdet!

Wenn ihr Hilfe braucht, wenn euer Herz schwer ist, dann bittet mich um Hilfe. Gebete haben eine starke Kraft, wenn sie nicht aus selbstsüchtigen Gedanken heraus entstehen. Euer Vertrauen, eure Liebe und eure Hoffnung kann in einer geballten Weise eine Kraft des Geistes sein, die mich erreicht. Diese wunderbare menschliche Geisteskraft der Liebe und des vollen Vertrauens ist eine gewaltige Substanz, mit der ich etwas für euch tun kann. Verschafft mir diese bedeutende Kraft durch eure wahrhaftige Geisteshaltung, durch euer positives Denken und durch eure aufrichtigen Gebete, dann kann ich alles für euch tun.

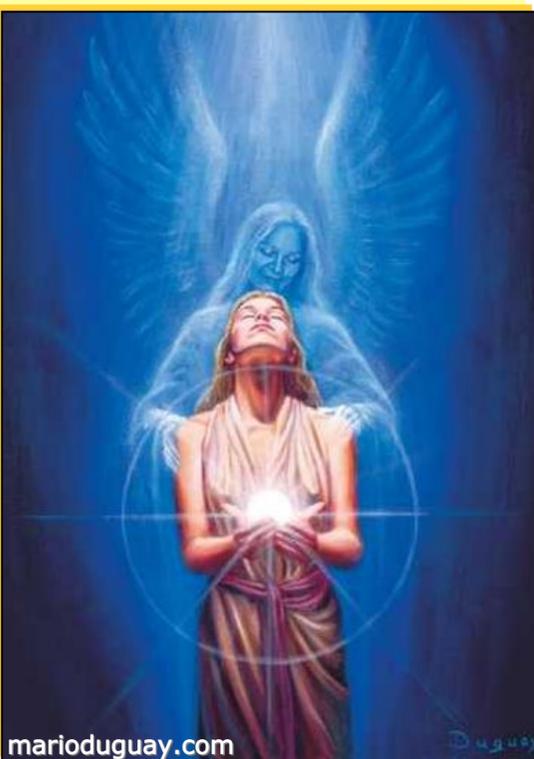
Ihr lebt hier auf dieser Erde, jedoch existiert ihr nicht erst vom Tage eurer Geburt. Eure Erschaffung liegt unendlich weit zurück. Euer Ursprung ist das geistige Reich. Auch andere Menschheiten auf anderen Planeten haben den Weg zurückgelegt, den ihr noch zurücklegen müsst. Auch das große heilige Geschlecht der Santiner, das euch näher steht, als ihr glaubt, musste diesen Weg der Selbsterkenntnis gehen. Deshalb sage ich euch: Lebt nach den Gesetzen der Liebe in vollkommener Harmonie und Bescheidenheit. Dann werdet ihr noch viel mehr Wunder vollbringen, als ich sie schon getan habe. Dann wird es für euch kein Unmöglich mehr geben. Ihr werdet erkennen, dass meine Liebe schon immer war und euch immer begleiten wird, wo auch immer ihr sein werdet, denn ihr seid meine Kinder.

Ihr seid gesegnet, wenn ihr sanft zu euren Mitmenschen seid, denn dadurch werdet ihr über die Härte des Lebens herrschen. Ihr seid gesegnet, wenn ihr hungern müsst und nach Gerechtigkeit dürstet, aber ich sage euch, ihr sollt wissen, dass es im Himmelreich eine ewige Gerechtigkeit gibt, die euch sättigen und euren Durst stillen wird. Ihr seid gesegnet, wenn ihr barmherzig seid, denn ihr werdet später euren Lohn hierfür erlangen. Ihr seid gesegnet, wenn ihr reinen Herzens seid, denn mit einem reinen Herzen werdet ihr mich schauen können. Ihr seid gesegnet, wenn ihr friedfertig seid, denn die Friedfertigen unter euch sind die wahren Kinder Gottes. Das Wissen hierum macht euch frei."

Joshua legte erschöpft sein Schreibrohr zur Seite. Die erste Kopie war erstellt. Noch nie hatte Joshua solche Sätze geschrieben. Kein Heraklit und kein Sokrates konnte solch grandiose Gedanken in so klare Worte fassen. Wo hatte Jesus nur diese Worte geschrieben? (aus „Der Zurückgekehrte“ von Martin Fieber, [bergkristall-verlag.de](http://bergkristall-verlag.de))

Wie sehr Jesus einfache Lehre und Bergpredigt durch menschliches Denken verfälscht worden ist, ist den Meisten nicht wirklich bewusst. Es ist die Macht des Widersachers, von dem sich die ganze Menschheit bis auf wenige Ausnahmen, einfangen ließ. Die unsichtbare Tücke, die vor allem alles daran setzt, die Minderwertigkeit des Menschen zu fördern und seine Selbstliebe völlig auszurotten, ist enorm und für einen „Schlafenden“ nur schwer zu durchschauen.

**Wer war Jesus?** Jesus war ein Santiner, wie wir. Seine Mission wurde durch uns begleitet, wie auch Mose und viele andere. Wir haben ihn auf der Erde angekündigt und bekannt gemacht. Er war sehr hellhörig und hellichtig und stand mit der Schöpferintelligenz und uns in ständiger Verbindung. So war er auch nicht **40 Tage** in der Wüste, sondern bei uns auf dem Raumschiff, zur Erholung und Schulung.



marioduguay.com

Jesus, der im Alter von **25 Jahren** seine volle Erinnerung an seine außerirdische Entwicklung hatte, wusste sehr gut um all die kosmischen Gesetze. Allein die Gravitation ist nur eine bedingte Erscheinung. Der Bau der Pyramiden oder die Riesenbauten in Mexiko konnten nur mit Hilfe der Ausschaltung der Gravitation gebaut werden. Als er zu den Juden sprach: „Wahrlich, ich kann euren Tempel zerstören und in drei Tagen wieder aufbauen“, meinte er, dass wir Santiner, auf sein Geheiß hin, den Tempel in Sekunden durch diese Technologie zum Einsturz bringen und wieder aufbauen können.

Die gleiche Technologie entfernte auch die schweren Felsblöcke vor seinem Grabgewölbe.

Die Ermordung Jesu ist ein Verbrechen und eine Unverschämtheit der Kirche, es so hinzustellen, als ob der Schöpfer dieses Verbrechen geduldet, ja sogar gewünscht hätte. Jesus sollte ein alter Mann werden und nicht mit **37 Jahren** ermordet werden. Ein Lehrer, auch wenn er ein beauftragter Gottes ist, kann mit seinem Tod keinen einzigen Menschen erlösen, auch wenn dieser Tod noch so grauenvoll ist. Das ist großer menschlicher Unsinn! Wie kann man nur ernsthaft daran glauben, dass Jesus einen qualvollen Tod gestorben ist, damit Milliarden Menschen ein sündiges Leben führen können?!

Jesus hat keine Religion gegründet, noch die Absicht dazu gehabt. Zudem war und ist er ein Gegner von jeder Anmaßung und Pomp. Er lehrte lediglich die Gesetze Gottes. Wir hören die Menschen beten: „Lieber Gott, spreche mich von meinen Sünden frei, weil Jesus alle Sünden der Menschheit auf sich genommen hat. Sofern ich neue Sünden mache, so sind diese ebenfalls auf sein Konto zu verbuchen, weil er ja für uns alle für alle Zeiten gebüßt hat.“ Wie können erwachsene Menschen nur so einen Unsinn glauben?!



marioduguay.com

marioduguay.com

# Kreuzigung

2000 Jahre nach Jesu Geburt steht die Menschheit vor dem Abgrund. Ist er dafür gekommen!? Die Erde leidet unter dem Menschen. Hätte der Mensch nach seiner Lehre gelebt, würde heute alles anders aussehen. Jeder Einzelne hätte sich wandeln müssen, dann wäre die Menschheit nicht zur Katastrophe im Universum geworden. Ihr habt noch keine wirkliche Ahnung von der Größe dieser Seele und die Bedeutung seiner Mission. Ohne seine Inkarnation auf der Erde wäre die Menschheit ganz gewiss zum Opfer des Widersachers geworden.

**Und was hat die Menschheit daraus gemacht?!** Weihnachten, die Geburt des Gottessohnes ist zu einem entsetzlichen, geistlosen Schlachtfest verkommen, an dem jedes Jahr mehr Millionen Tiere ihr Leben lassen müssen. Statt Menschenkinder, schlachtet ihr nun Tierkinder. Ungeheuerlich, was an diesen so bedeutenden Tagen auf der Erde passiert. Aber nicht nur an Weihnachten, auch an Ostern oder was in der Silvesternacht geschieht, ist ein einziger Abgrund! Millionen werden in wenigen Minuten sinnlos verballert, während ihr andernorts Kinder qualvoll verhungern lasst. Von euren sinnlosen Traditionen, die niemand mehr hinterfragt, über die grenzenlose Verkitschung und Materialisierung bis zur Veruntreuung des heiligen Namens des Gottessohnes wie „Christbaum“, „Christbaumkugel“, usw. ist ein einziges menschenunwürdiges Barbarentum.



**Jesus ist kein Prügelknabe für die Erdenmenschheit! „Erlösen“ kann euch einzig und allein nur die Wahrheit und zwar die gelebte Wahrheit. Aber dazu müsstet ihr sie dauerhaft annehmen, euer Weltbild korrigieren. Dazu sind die Meisten jedoch nicht zu bereit. Solange ihr nicht nach seiner Lehre handelt, könnt ihr nicht erwarten, dass das Licht euch entgegengeht.**

Welche Orgie des Bösen, seine Geburt ausgelöst hat, welche von uns aus unseren Raumschiffen begleitet wurde, könnt ihr am Verhalten des Herodes ablesen. Es musste alles getan werden, damit die unermesslich wichtige Mission Jesu gelingen konnte. Die Verurteilung des Gottessohnes zum Tode am Kreuz hat bei uns großes Entsetzen verursacht, denn mit einer derartigen Niedertracht haben wir nicht gerechnet. Als wir im Gebet um die Erlaubnis baten, dies zu verhindern, wurde uns vor Augen geführt, dass dies eine Art Kapitulation gegenüber des Widersachers wär und mit der totalen Versklavung der Erdenmenschheit durch die Mächte des Widersachers und die totale Zerstörung des Planeten zur Folge hätte. Nur eine alles umschließende Liebe würde den endgültigen Sieg über den Widersacher erringen können. Dieser Liebe wäre es aber unmöglich gewesen, sich solcher Mittel zu bedienen, die einen Eingriff in die freie Willensentscheidung der Menschen bedeutet hätte, da diese den Tod von Jesus verlangten. So sind auch die letzten Worte Jesu am Kreuz zu verstehen: „**Es ist vollbracht.**“  
Er hat sich dem Widersacher nicht ergeben und damit seine Mission erfüllt!

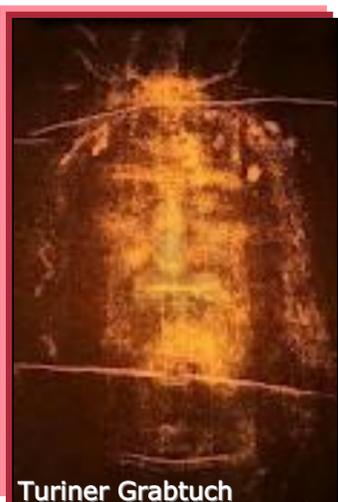
Wir Santiner waren gezwungen, tatenlos zuzusehen, wie sich ein Gottessohn der grauenvollen Gewalt des Dunklen ausliefern musste, weil die Menschheit es zuließ. Er wusste zwar, dass ihm Hilfe zu teil werden würde, aber die entsetzlichen Qualen musste er dennoch ertragen. Trotz unserer Ohnmacht nur zusehen zu müssen, drängte es uns, wenigstens durch beeindruckende Zeichen unserer Erschütterung Ausdruck zu verleihen und zugleich auf den überirdischen Aspekt hinzuweisen. So erzeugten wir durch Antigravitationskraft ein starkes Erdbeben und absorbierten das Licht der Sonne mittels eines starken Magnetfeldes. **So heißt es bei Lukas 23, 44, 45: „Um die sechste Stunde ward eine Finsternis über das ganze Land bis an die neunte Stunde und die Sonne verlor ihren Schein und der Vorhang des Tempels zerriss mitten entzwei“ oder bei Matthäus 27, 52: „Und die Erde erbebte und die Felsen zerrissen...“**

Jetzt erst wurde uns die erhoffte Antwort auf unser Gebet zuteil und wir durften Jesus zu Hilfe kommen. Drei Santiner landeten in der Nacht mit einem kleineren Raumschiff in der Nähe des Grabes, versetzten die beiden römischen Wachsoldaten in Bewusstlosigkeit, beseitigten den Grabstein und betraten die Felsenhöhle. Sie begannen sofort den Körper, der noch in der Grabtuchumhüllung gewickelt war, durch Levitation anzuheben. In diesem Schwebestand wurde der gesamte Körper mit einem biomagnetischen Energiefeld umgeben, das alle Lebensfunktionen wieder in Gang setzte und gleichzeitig die irdische Körpermaterie feinstofflicher wurde. Während dieses Prozesses, da sich die Seele Jesu noch nicht vom Körper getrennt hatte wurde eine schweißartige Flüssigkeit ausgeschieden, die aus Gewebewasser und Hautsubstanzen bestand, so dass auf dem umhüllenden Leinentuch ein Abbild des ganzen Körpers sichtbar wurde. **Das Grabtuch, das im Dom von Turin aufbewahrt wird, ist echt.**

Jesus hat sich schnell erholt und konnte nun in diesem feinstofflichen Zustand durch weitere Erhöhung seiner Körperfrequenz aus der irdischen Sichtbarkeitsfrequenz heraustreten.

**Lukas Kapitel 24, Vers 30-40: „Und es geschah, da er mit ihnen zu Tische saß, nahm er das Brot, dankte, brach und gabs ihnen. Da wurden ihre Augen geöffnet und sie erkannten ihn. Und er verschwand vor ihnen. Da sie aber davon redeten, trat er selbst mitten unter sie und sprach zu ihnen:**

**Friede sei mit euch! Sie erschrecken aber und fürchteten sich, meinten, sie sähen einen Geist. Und er sprach zu ihnen: Was seid ihr so erschrocken und warum kommen solche Gedanken in euer Herz? Sehet meine Hände und meine Füße: Ich bins selber. Fühlet mich an und sehet, denn ein Geist hat nicht Fleisch und Bein, wie ihr sehet, dass ich habe. Und da er das sagte, zeigte er ihnen Hände und Füße.“**

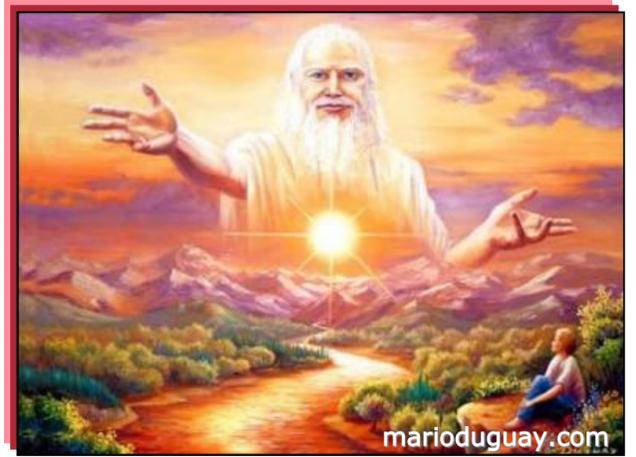


Turiner Grabtuch

**Er konnte diesen grobstofflichen Zustand nicht lange aufrecht halten, da doch ein erheblicher Frequenzunterschied bestand.** Das war auch der Grund, weshalb er Maria Magdalena bei der ersten Begegnung nach seiner „Auferstehung“ davon abhielt, ihn zu berühren, da er sonst einen erheblichen Verlust an Lebensenergie erlitten hätte.

**Johannes Kapitel 20, Vers 17:** „Spricht Jesus zu ihr: Rühre mich nicht an!“ Nach **40 Tagen** bat er uns, ihn von der Erde abzuholen, was dann auch geschah und in die biblische Geschichte als „Himmelfahrt“ einging. **Lukas Kapitel 1, Vers 9-11:** „Und als er solches gesagt, ward er aufgehoben zusehends und eine Wolke nahm ihn auf, vor ihren Augen weg.“

**Nach all den furchtbaren Geschehnissen, die nun hinter ihm lagen, war die Aufnahme in ein Raumschiff für ihn wirklich eine Fahrt in den Himmel.** Die beiden Männer in ihren auffallenden weißen Kleidern, waren zwei Santiner, die einer Raumschiffbesatzung angehörten und die Aufgabe hatten, Jesus im Falle einer Gefahr zu beschützen.



**Kein Mensch kann sich vorstellen, was diese große Seele auf der Erde durchmachte.**

Allein seine Anwesenheit und zwar schon ohne, dass er mit anderen Menschen in Berührung kam, zählte für lichtlose jenseitige Wesen schon als Beleidigung und sie versuchten im besten Fall nur Energie abzuzapfen, im schlimmsten Fall zu verseuchen und zu töten. Als Kind war er sehr schwach und oft krank, weil er sich noch nicht so gut schützen konnte.

**Jesus wurde unzählige Male getreten, angeschrien, angespuckt und noch vieles mehr.** Oftmals wurde er auch geistig erstochen, wenn der geistige Schutz von den dunklen Wesen durchbrochen wurde. Er spürte es, indem sich sein Magen verkrampfte und er ein paar Momente des Durchatmens brauchte, um wieder zu Kräften zu kommen. Allein wenn er seine Reden hielt, befanden sich Hunderte von unsichtbaren Wesen neben ihm, die ihn an der Rede hindern wollten, denn diese wussten um die Macht seiner Liebe und um die Kraft seiner Worte. Wie viele Menschen konnte er von Gott überzeugen. Lichtlose Wesen unternahmen alles, um ihm und seinem Ansinnen zu schaden.

**So ist es in der Gegenwart besonders auffallend,** dass viele Lichter in der ganzen Welt auftauchen und versuchen, in dieser kritischen Endzeit noch möglichst viele Menschen geistig zu erleuchten, damit sie in der dunkelsten Phase der negativen Verführung, in der wir zur Zeit stecken, den richtigen Weg nicht versäumen. Doch mehr denn je gilt heute die Mahnung: „An ihren Früchten sollt ihr sie erkennen.“

**Die Erde war und ist den stärksten Angriffen des Dunklen ausgesetzt, so dass die vielen Propheten und Betreuungsaktionen der Sternengeschwister nicht zu den gewünschten Erfolgen führten.** Da der freie Wille des Menschen unantastbar ist, waren wir schließlich gezwungen, die Menschheit ihrem Schicksal zu überlassen und nur aus der Ferne zu beobachten. Wir zogen uns von der Erde zurück mit dem Versprechen wiederzukommen und euch in der Zwischenzeit stets Hilfe zukommen zu lassen. Dies geschah durch freiwillige Inkarnationen aus unseren Reihen, bis hin zur höchsten Inkarnation, die jemals auf der Erde stattgefunden hat: **Jesus Christus.**

**2000 Jahre nach seiner Geburt ist der Zeitpunkt gekommen, da wir unser Versprechen, wiederzukommen, eingelöst haben.** Allerdings wird auch dabei der freie Wille beachtet werden, wenn es um eine außergewöhnliche Hilfeleistung geht, die die einzige Möglichkeit bieten wird, die Reinigung des Planeten zu überstehen. Damit schließt sich der lange Kreis der Betreuungsmission für die rückständigen Geschwister, die einer gewaltigen Verführung ausgesetzt waren und nun, am Wendepunkt der Dunkelepoche, den Rückweg in ihre wahre Heimat antreten dürfen.

**Der Abschluss des Erlösungswerkes Jesu bedeutet für jeden nachfolgewilligen Menschen das endgültige Verlassen eines leidvollen Irrweges der ganzen Menschheit.** Vielen wird es jedoch schwer fallen, sich von ihrer materiellen Lebensweise und alten Ansichten zu lösen. Je mehr sich ein Mensch reinigt und dies auch beibehält, desto mehr entpuppt sich sein Lichtwesen. Die Zeit des Erwachens kündigt sich nun an und bietet für alle die Gelegenheit, den Schritt in die Welt des Unvergänglichen zu tun.

In der Bergpredigt hat uns Jesus in schlichten Worten eine klare Leithilfe gegeben, als er sagte:

**Bittet, so wird euch gegeben. Suchet, so werdet ihr finden. Klopfet an, so wird euch aufgetan.**

Wer sich Zeit seines Lebens jedoch nicht die Mühe macht, die Dinge zu hinterfragen, um von sich aus auf die Spur zu kommen, dem wird die Tür vorerst verschlossen bleiben und er wird nur das weiterhin glauben können, was er sehen und greifen kann. Die meisten Menschen leben so interessenlos dahin, dass jedes geistige Wachstum und damit ihren Aufstieg in feinstofflichere Bereiche verhindert wird.

Diesen feinstofflichen Bereich umschrieb Jesus wie folgt:

**Johannes Kapitel 14, Vers 2:** „In meines Vaters Haus hat es viele Wohnungen. Wenn es nicht so wäre, hätte ich euch dann gesagt: Ich gehe, um einen Platz für euch vorzubereiten? Wenn ich gegangen bin und einen Platz für euch vorbereitet habe, komme ich wieder und werde euch zu mir holen, damit auch ihr dort seid, wo ich bin.“

Jesus starb nicht, wie es die Kirche darstellt, als Opferlamm für einen zornigen Gott, sondern er starb in Treue zu seinem Auftrag dem Schöpfer gegenüber, weil die Menschen seine Botschaft nicht angenommen hatten. Um eine völlige Abwärtsentwicklung der Menschheit zu verhindern, brachte er so viel Liebe auf die Erde, dass sich zumindest einige Menschen daran orientieren würden und die Kraft, in Freiheit durch eigenen Willen sich zu reinigen und zum Schöpfer zurückzukehren.

Ist es nicht die schönste Nachricht auf Erden, dass jede Seele, sofern sie sich gereinigt hat, wieder die Heimreise antreten kann.

**Wie zu biblischen Zeiten Jesu, so inkarnierten zu allen Zeiten reife Seelen, erleuchtete Männer und Frauen auf der Erde. Es folgt ein kleiner Auszug in der Reihenfolge ihres Wirkens:**

Noah, Abraham, Moses, Samuel, Elias, Amos, Hosea, Jesaja, Jeremia, Hesekeel, Daniel, Sachaja, Joel, Johannes der Täufer, **Jesus**, Stephanus, Johannes von Patros, die Paulikaner, die Bogumilen, Mohammed, Hildegard von Bingen, die Katharer, Mechthild von Magdeburg, Joachim von Fiore, Meister Eckhart, Brigitta von Schweden, Jeanne D'Arc, Luther, Savonarola, Mutter Teresa uvm, um Wegweiser zu sein und um Lichter zu setzen in der Dunkelheit eines gefallen Sternes. **Gottes aktuelle Prophetin auf der Erde zur Übergangszeit: „Gabriele“:**

[www.das-wort.com](http://www.das-wort.com) und der TV-Sender dazu [www.die-neue-zeit-tv.ch](http://www.die-neue-zeit-tv.ch)



# Kirche & Religion

2000 Jahre sogenanntes Christentum haben die Erde weitgehend zu einem Trümmerfeld, ja zu einem Schlachtfeld gemacht. Milliarden von Tieren, fühlenden Wesen, Gottes Geschöpfe, sind dem Schlächter Mensch ausgeliefert und haben unsägliches Leid zu ertragen. Wer trägt die Schuld? Gott, die Lehre Jesus oder etwa der Mensch?! Viele Menschen suchen auch heute noch Gott in kalten Häusern aus Stein. Sie versuchen ihn durch ritualisierte Gebete zu finden und knien vor Holzfiguren, um Beistand zu erlangen.

Betrachten wir einmal eine große Sekte, die sich auf die Bibel stützt. Millionen Menschen glauben diese Auslegung ohne zu hinterfragen. Es handelt sich um kritiklose Menschen, die sich maßlos vor der angeblichen „Hölle“ fürchten. Eure Religionen sind ebenso unlogisch wie die Bibel. Sie basieren auf Angst und falschen Auslegungen, die nichts mit der tatsächlichen Existenz des Schöpfers zu tun haben. Der wahre Schöpfer verlangt keinen äußeren Kult, kein Füße küssen und keinen Kniefall. Auch Religionen wie der Buddhismus sind da keine großen Ausnahmen und machen ebenso alle zu willenlosen Schafen.

Es ist vor allem die **gelebte Nächstenliebe** und die **Inkarnationslehre**, die eure Kirche euch absichtlich verschweigt. Die Kirchenvertreter besitzen eine unvorstellbar große Menge an Garderoben, Geld, Gold, Immobilien, Kunst, Ländereien, Steinhäuser, das an Prunk und Protz nicht mehr zu überbieten ist. Sie lassen sich lieber huldigen, statt die Wahrheit zu lehren und ihre Demut vor dem Schöpfer zu beweisen. Die Art von Gottverehrung ist vollkommen widerwärtig und falsch. Hinzu kommen Betrug, Länderraub, Sklaverei, Mord, Totschlag und Krieg. Alles im Namen Gottes!

**Dieser blinde Glaube ist unfassbar!**

Wie würdet ihr eure Beziehung zu einem Kind beurteilen, wenn das Kind einen Mittler bräuchte, um bei euch Gehör zu finden? Wäre dies nicht eine armselige Beziehung? Ausgerechnet der Schöpfer, der die Liebe, der das Leben ist, sollte das nötig haben?! Wer profitiert von diesem Irrglauben? Wer will sich da zwischen euch und dem Schöpfer schieben? Was lehrte Jesus wirklich: „**Du bist der Tempel Gottes. Gott wohnt in dir.**“

## Jesus wollte nie, dass Kirchen gebaut werden!

Die Kirche ist genau das, was Jesus **NICHT** gelehrt hat. Er lehrte euch **NICHT** in Tempeln aus Stein zu gehen. Er lehrte euch, an einen stillen Ort zu gehen, um mit dem Schöpfer zu sprechen. Diese schlichte Lehre ist den meisten Menschen jedoch zu einfach. Doch sie ist die Wahrheit. Die Seele geht solange ihren Weg, nimmt falsche Ausfahrten und Leid auf sich, bis sie wieder nach innen, zum Schöpfer gefunden hat und sich wieder mit ihm verbindet. Wie es Jesus bereits getan hat: „**Mein Vater und Ich sind eins.**“

## Wahre Religion ist einzig und allein die Bereitschaft zum Mitarbeiten innerhalb der planvollen Weiterentwicklung des göttlichen Universums unter Ausschaltung aller negativen Einflüsse.

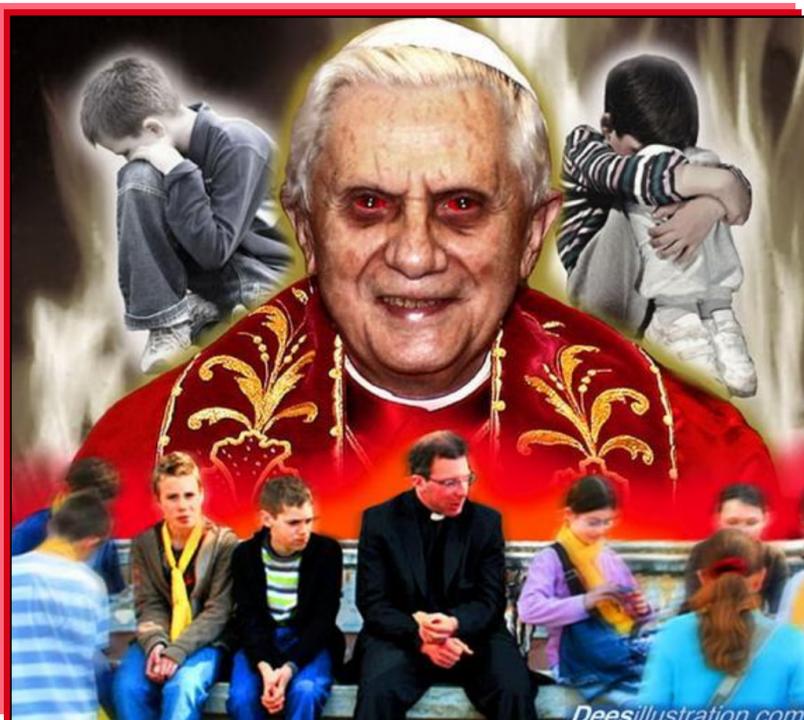
Meistens wird um materielle Wünsche gebetet, die jeder Notwendigkeit entbehren. Zudem wird der Schöpfer für Dinge eingeschaltet, die allein dem Menschen und seiner Verantwortung unterliegen. Einen strafenden und zürnenden Schöpfer, wie ihn die Religionen hinstellen, gibt es nicht! **Der wahre Schöpfer des Universums hat eine unvorstellbare und fern vom Erdenmenschen zu vergleichende Intelligenz, Individualität und Liebe!** Wenn ihr einmal soweit seid, dass ihr die Achtung vor dem Leben habt, besonders die Achtung vor eurem Nächsten, dann könnt ihr dazu übergehen, den Schöpfer selbst die Ehre zu erweisen. Dazu bedarf es keinerlei theatralischer Gesten. Verehrt ihn einfach in der Weise, wie es ihm zukommt, nämlich in positiven Gedanken und Taten, vor allem in der Menschlichkeit.

Nehmen wir einmal an, es gibt einen Menschen, der tatsächlich nur das Gute will. Er nimmt alle Opfer der schweren Selbsterziehung auf sich. Er entbehrt da, wo andere sinnlos prassen. Er nimmt auf seine Gesundheit Rücksicht und achtet auf die

Gesundheit und das Leben seiner Mitmenschen. Er achtet die Arbeit seiner Mitmenschen, tut Gutes und setzt sich nach seinen Möglichkeiten dort ein, wo das Unrecht wütet. Er achtet die Schönheit der Natur und heuchelt in keiner Weise vor Gott, sondern versucht mit allen Mitteln der Wiedergutmachung seine Sünden zu überwinden. Dieser Mensch hat viele Freunde in der feinstofflichen Dimension und er gehört in diese Sphären, die man auf Erden den „**Himmel**“ nennt.

Ein anderer Mensch ist nicht Willens, diesen harten Weg der Selbsterziehung zu gehen. Er glaubt, dass er im Erdenleben alles mitnehmen muss, was sich ihm bietet. Darüber hinaus denkt er boshaft und ist gierig. Er kommt durch Rücksichtslosigkeit und Unaufrichtigkeit zu viel Geld und unterdrückt nach seinem Willen seine Mitmenschen. Diesem ehrlosen Menschen fällt es im hohen Alter ein, dass dieses Leben vielleicht doch zu einer Strafe führen könnte. Er will sich seines schlechten Gewissens erleichtern und wendet sich an die Kirche. Hier beichtet er seine ganzen Untaten und der Priester spendet Vergebung.

**So und nun?! Der liebe Gott soll diesen Taugenichts in seiner bedingungslosen Barmherzigkeit in die höheren Sphären lassen?! Welch eine ungeheure Ungerechtigkeit gegenüber den ehrlich bemühten Menschen wäre dies?!**



Und so betet und bittet der Mensch Gott um Verzeihung. Er sündigt in Serie und glaubt, dass ein paar Worte alles ungeschehen machen können, weil Gott die Liebe ist. Das ist die unverschämteste Forderung an den großen Schöpfer, die uns die Schamesröte ins Gesicht treibt, weil wir auch zum Menschengeschlecht gehören und ihr unsere Brüder seid. Es gibt keine andere Vergebung, als den sündigen Menschen in einen besseren umzuwandeln. Die Gerechtigkeit des Universums ist unvorstellbar und unantastbar! Wer seine Wandlung zum Guten nicht auf der Erde vollbringt, der wird solange immer wieder in das „Elend“ getaucht, bis er dieses Elend so Leid hat, dass er sich dem Licht zuwendet. Wir möchten euch warnen: die Freiheit ist gefährlich, weil sie missbraucht werden kann. Eine Erdenexistenz ist kein Freifahrtschein! Von Gott verlangt man Großzügigkeit, bedingungslose Liebe und Vergebung.

Er soll die Menschen von allem Übel erlösen und die Menschen in den „Himmel“ lassen. Hierzu bedarf es nur der Reue vor einem Gottesvertreter. Wie kann man nur einen solchen Unsinn glauben?! Nach diesen unglaublichen Methoden, wie die Kirchen es predigen, würde das Universum zum absoluten Chaos werden. Ein Mensch wird nach seinem Ableben beurteilt, aber nicht verurteilt. Ihm wird ein neuer Weg gewiesen, das Versäumte unter idealen Bedingungen nachzuholen. Das ist die universelle Wahrheit, die für die ganze Menschheit im Universum gilt!

Entfernt aus euren Kirchen den „Gekreuzigten“, denn er nimmt durch diesen Anblick jedes Gefühl von Geborgenheit und Vertrauen. Eine Kirche sollte für jeden Menschen ein Ort höchster Harmonie sein und keine kalte Todeshalle, wo das Grauen hinter den Mauern vollzogen wird! Ein Husten verursacht eine Störung, die an die letzte Anstrengung eines Sterbenden erinnert. Grauenvoll. Auch der ganze Prunk gehört nicht in die Kirche. Sie ist kein Museum. Und dann die Predigten von der Kanzel. Sie ermüden und klingen im schaurigen Echo einer Drohung. Ein Gottesdienst ist ein großes feierliches Fest und so eine ausgelassene Stimmung sollte auch entsprechend gefördert werden. Es gibt keine Spur von Ernst oder Verkrampfung, nur Freude, Geborgenheit und lachende Herzen. Kein Mensch sollte diese Stunde missen wollen. Wer bei uns einen Gottesdienst verlässt, der ist voller Freude und Energie für viele, viele Tage.

Ihr solltet aus euren Kirchen austreten und ausdrücklich erklären, dass sie verantwortungslos und rein aus egoistischen Machtinteressen handelt. Die Kirchenaustritte häufen sich. Die Wahrheit kommt immer stärker ans Licht. Man hört von den Ausschweifungen, von Scheinheiligkeiten, Lügen und nicht zuletzt von Perversitäten und Exzessen, die wir nicht beim Namen nennen möchten. Das gleiche gilt für die Regierungen und ihre fadenscheinigen Parteien, die schon immer gemeinsame Sache gemacht haben. Deutschland ist drittgrößter Waffenexporteur, aber man nennt sich „christlich“.

Die meisten halten es jedoch nicht für notwendig, ihr Denken und Verhalten zu hinterfragen. Auch wer wegschaut, macht sich schuldig. Die Erde ist euer Spiegel. Schaut euch um und ihr seht wie ihr seid: Neid, Leid, Krankheit, Seuchen, Kriege, Morde, Gier, Geiz bis hin zur beispiellosen Gottlosigkeit. Einzig die Menschen haben die Erde zu dem Schandfleck gemacht, wie sie derzeit ist. Gott beobachtet es genauso traurig, wie wir es tun. Der Missbrauch ist mit Worten nicht mehr zu beschreiben!

Hat euch die Kirche den Frieden gebracht? Sie kann und will es gar nicht. Der Frieden beginnt in jedem Selbst und sonst nirgendwo! Solange ihr nicht den dauerhaften Frieden in euch selbst gefunden habt, hilft euch gar nichts, auch keine Freie-Energie-Technologie oder andere Ablenkungen. Aber es gibt einige, die sich vorgenommen haben, ein neuer Mensch zu werden. Ein Mensch, der Gott in sich erkannt hat, der die Natur schätzt und seine Mitmenschen achtet. Ein Mensch der in Frieden und Freiheit lebt. Ein Mensch der neuen Zeit, der neuen Erde.

So wird Jesus Gleichnis verständlicher: „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben, keiner kommt zum Vater, denn durch Mich.“ Gott zu finden, heißt, sich selbst zu finden. Doch schon zu Jesu Zeiten waren die Menschen skeptisch und voller Zweifel. Sie verlangten nach einem Gottesbeweis und sprachen: „Du hast uns von Gott erzählt, aber wir haben niemals einen Gott gesehen. Kannst du ihn uns zeigen, den du Vater nennst?“

Jesus antwortete: „Hört dieses Gleichnis von den Fischen. Die Fische eines Flusses sprachen miteinander und sagten: Man erzählt uns, dass unser Leben vom Wasser komme, aber wir haben nie das Wasser gesehen. Da sprachen etliche, welche klüger waren: Wir haben gehört, dass im Meer ein kluger Fisch lebt, der alle Dinge kennt. Lasst uns zu ihm schwimmen und ihn bitten, dass er uns das Wasser zeigt. So machten sie sich auf, um den weisen Fisch zu suchen und als sie ihn fanden fragten sie ihn. Als er sie hörte, sprach er zu ihnen: Oh, ihr dummen Fische. Im Wasser lebt und bewegt ihr euch. Aus dem Wasser seid ihr gekommen und zum Wasser kehrt ihr zurück. Ihr habt schon immer im Wasser gelebt, aber es ist euch nicht bewusst. Das Wasser ist in allem und überall um euch ist Wasser.“

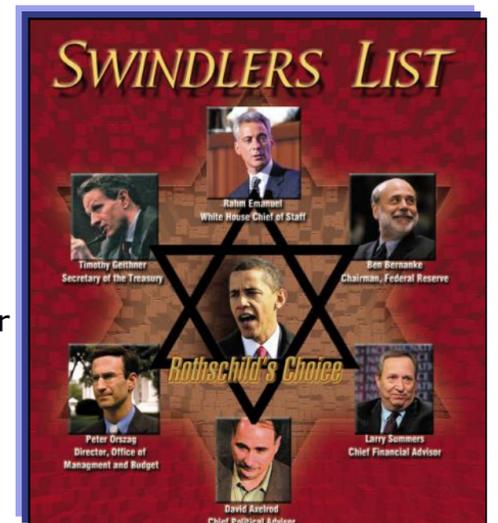
Gott, der Schöpfer ist immer gegenwärtig. Er ist in der Natur. Er ist das Licht in jedem Menschen, in jedem Tier, in jeder Pflanze, in jedem Wassertropfen. Gott IST das Leben! Jesus lehrte den Menschen die Freiheit und keine Bindung an äußere Religionen, keine Bindung an kirchliche Institutionen und auch keine Bindung an Menschen. Ihr habt nun die Möglichkeit und das Wissen, diese Zusammenhänge zu sehen und eurem Weltbild ein großes „Update“ zu verpassen. Dann könnt ihr beginnen zu bereinigen und abzutragen, was ihr evtl. in Vorinkarnationen nicht behoben habt und da ist keiner unter euch, der nichts zu bearbeiten hätte.

So gibt es keine Zufälle:

## Was der Mensch sät, wird er ernten

Solange Ihr es nicht geschafft habt, wahrhaftigen Frieden in euch zu vernehmen, seid Ihr eurer Wahrheit sehr fern und könnt damit auch nicht wahrhaftigen Frieden säen. Wir alle sind eins und unsere Wichtigkeit, unser Wert ist ebenso unermesslich, wie es euer Wesen ist, wie es das Wesen des Schöpfers selbst ist. Also ihr Lieben, solltet Ihr euch das nächstmal in irgendeiner Form größer oder kleiner fühlen, so erkennt, dass es stets der Gedanke der Trennung ist, der euch dieses Gefühl übermittelt und niemals zum Frieden in euch beitragen kann. Wir appellieren nur an eure Vernunft und wo diese nicht vorhanden ist, da werden auch unsere Worte vergebens sein. Wer es fassen kann, der fasse es. Wer es lassen möchte, der lasse es.

Eine Informationsbroschüre „Der größte Raubzug aller Zeiten“ uvm könnt ihr auf [www.das-wort.com](http://www.das-wort.com) kostenlos anfordern.



# Tod & Reinkarnation

Was wurde nicht schon über das Jenseits gelacht und gespottet! Nach euren allg. Vorstellungen, die sich seit Jahrtausenden kaum verändert haben, reicht das menschliche Leben von der Geburt bis zum physischen Tod. Alles davor oder dahinter ist undiskutabel.

Eure Astronomen können sehr wohl ein Ufo von einem Meteor unterscheiden und eure Theologen, egal ob Pfarrer oder Papst, werden wohl noch begreifen können, das der Allmächtige nicht in einer „Dunstwolke“ oder einem „Feuerschein“ zur Erde geflogen kommt, um der kriegerischen und kindischen Menschheit Vorschriften zu machen. Wer so etwas glaubt, dem ist wahrlich nicht mehr zu helfen. Noch unglaublicher ist die Dreistigkeit der Priester, diese falschen Deutungen und Darstellungen auszunutzen und sich materielle Vorteile im Namen Gottes anzueignen um Machtmissbrauch auszuüben, vom Kindesmissbrauch ganz zu schweigen!



Millionen Menschen dieser Erde fürchten sich geradezu vor dem Tod, den es in keiner solchen Weise gibt, wie ihn eure Gelehrten hinstellen. Die Ungewissheit, was nach dem Tod kommt, ist der größte und folgenschwerste Irrtum, den es überhaupt geben kann. Diese Ungewissheit baut eine Welt gegen den Plan des Schöpfers auf und regiert sie durch den Irrtum. Wie viel Leid, Trauer und Angst könnten durch die Gewissheit, dass der Tod nur eine kurze Trennung vom geliebten Menschen ist, vermieden werden. Der Tod wird stets als ein endgültiges Ende angesehen. Viele denken, dass sie vom Leben ungerecht behandelt worden sind. Einige leben in unvorstellbarem Reichtum, während die Anderen nicht wissen wie sie den nächsten Tag überleben sollen. Es gibt keine derartigen Ungerechtigkeiten, denn stets gibt es ein Ausgleich, weil der Mensch nicht nur ein Leben von Geburt bis zum Tode lebt. Er hat Äonen von Zeit zur Verfügung, wenn er sie braucht. Ein üppiges, arrogantes Erdenleben erweist sich meistens nicht als eine positive Entwicklung.

Ein geiziger Millionär beispielsweise hat nicht unbedingt eine Stufe erreicht, die es ihm ermöglicht, diese Position nach seinem Tod beizubehalten. Er kann zum Ausgleich unter Umständen als Sklave zur Welt kommen. Auch hat keine Seele einen Anspruch auf eine bestimmte Rasse. Ein Europäer kann ein Indianer gewesen sein. Alles geschieht nach dem Willen des Schöpfers. Er ist die stets ausgleichende Gerechtigkeit, die ausschließlich die Entwicklung zum Ziel hat. Eine Ungerechtigkeit ist ausgeschlossen. So sagte Jesus bereits: „Eher geht ein Kamel durch ein Nadelöhr, als das ein Reicher ins Himmelreich kommt.“

Der irdische Tod ist nur die Geburt in eine neue Form. Wenn der Mensch stirbt, bleibt immer noch die eigentliche Seele übrig. An seiner Wahrnehmung ändert sich nur, dass er die Materie nicht mehr als eine feste Substanz empfindet d.h. nur der irdische Körper stirbt, der feinstoffliche Körper lebt weiter. Er gewinnt zunächst eine Übersicht all seiner Leben und erkennt seine Entwicklung. Das ist, was ihr auf Erden als das „Jüngste Gericht“ bezeichnet. In der Astralebene ist der Mensch „nackt“, d.h. er wird von jedem Wesen erkannt, wie er wirklich ist. Er hat die Freiheit wieder, jedoch nur, wenn er nicht durch ein schlechtes Erdenleben an die Erde gebunden bleibt! Dieses Ziel hat er dann erreicht, wenn er geistig den Grad der Entwicklung aufweist, der ihm diese Freiheit als Belohnung gewährt. Wer sich nicht so weit entwickelt hat, der muss sich mit gleichgesinnten Seelen beschäftigen. Wenn dieser Zustand unter Gleichgesinnten zu unangenehm wird, kann der Mensch um Gnade flehen. Wenn das Beten erhört wird, so kann der Mensch die Gnade Gottes erfahren. Er wird zur Reinkarnation bestimmt und kehrt mit seinem „Karma“ zur Erde zurück. Dieser Prozess kann sich endlos wiederholen...

**Wenn ein Mensch stirbt, so verlässt er lediglich die ihm anhaftende Materie. Die „Auferstehung“ ist ein Freiwerden der Seele von den Fesseln der Materie. Aber die Seele behält ihr Bewusstsein und das kann sie sehr schwer plagen. Der Mensch braucht nicht jahrelang auf eine „Auferstehung“ warten, ganz gleich, ob er gut oder schlecht war.**

Mit dem Tod ist der „Jüngste Tag“ bereits da, nämlich der „erste Tag in der Astralebene“, die ebenfalls für alle Sinne eine Stofflichkeit nur anderer Frequenz aufweist. Die Art und Sphäre, in die man kommt, wird durch das irdische Leben bestimmt. Man kommt zu Gleichgesinnten. Viele Menschen merken oft gar nicht, dass sie auf irdischer Ebene gestorben sind. Ein solches Erwachen erfolgt unterschiedlich, je nach Art des Todes oder der Stufe der geistigen Entwicklung in der Regel zwischen einer Stunde bis zu einem Jahr. Die Zügellosigkeit aller Laster und die „ungestraften“ Sünden führen zu dem Verdacht, dass jeder tun und lassen kann, was er will. Wenn dem so wäre, so würde im ganzen Universum kein Leben mehr existieren. Wer gegen den Plan des Schöpfers und damit gegen die Schöpfung handelt, wird dies immer ausgleichen müssen. Zeit ist genug da. Die Qualen der Selbsterkenntnis sind je nach Leben ungeheuerlich. Jeder Mensch ist der Rechenschaft voll und ganz ausgesetzt, nur, dass der Zeitpunkt ein anderer ist, als er ihn bestimmen möchte.

Und was geschieht mit einem fortgeschrittenen Menschen? Er kommt nach seinem Tod ebenfalls mit gleichgesinnten Seelen zusammen und kann sich zum Beispiel für einen Dienst an der Menschheit zur Verfügung stellen. Er kann viel lernen, sich an der unvergleichlichen Schönheit und Vielseitigkeit der Schöpfung erfreuen, die alles Irdische weit übertrifft und immer weiter die Stufen zum Licht erklimmen. Das Leben könnt ihr nicht auslöschen. Ihr könnt höchstens das Leben vom materiellen Körper trennen. Das wäre Töten und eine Sünde, darum heißt es in eurer Bibel auch: „Was Gott zusammengefügt hat, soll der Mensch nicht scheiden!“ Unsinnigerweise haben Theologen diese Bibelstelle - wie viele andere auch - nach ihrer Auffassung ausgelegt und es auf die Eheschließung bezogen. Gott fügt jedoch keine Ehen zusammen. Ihr sucht euch eure Lebensgefährten doch selber aus, oder? An diesem Beispiel seht ihr wieder, wie verfälscht wird. Die Ehe-Schließung gehört genauso wenig in die Verantwortung des Schöpfers, wie vieles andere und hat einzig der Mensch zu verantworten.

Schaut euch ein Begräbnis an. Wir sind zutiefst erschüttert über eine derartige Verzweiflung, wie sie bei euch üblich ist. Es fließen bittere Tränen bis hin zu Ohnmachten und Selbstmorden. Das alles sind Folgen einer völligen Unwissenheit und Verfälschung der Wahrheit. Es wird behauptet, dass aus dem Totenreich noch keiner wiedergekommen sei. Hierzu können wir nur sagen, dass hier auf der Erde nicht ein Mensch lebt, der nicht aus dem Totenreich gekommen ist. Dass Gräber sich auftun, um einen Toten wieder lebendig auf die Erde zu bringen, ist ausgeschlossen. Solch eine Art Auferstehung gibt es nicht. **Der Mensch inkarniert mit seiner Seele stets in einen neuen Körper, der nach irdischen Gesetzen entsteht.**

Schon im Laufe eines Erdenlebens erneuert die Seele etwa zehn Mal ihren Körper. Jeder dieser Körper sieht zwar dem früheren ähnlich, aber ein Greis sieht nicht mehr aus wie ein Kind. Unauffällig stirbt also der Körper eines Menschen mehrmals in einem Leben. **So sind Begräbnisse und Grabstätten ein Vertrauensbruch zum Schöpfer und der Unsterblichkeit der Seele.**

Jeder Friedhof ist völlig sinnlos und füllt nur die Kassen von Beerdigungsunternehmen und Blumengeschäften.

Der irdische Körper hat nach der Lösung der Seele, nicht mehr Bedeutung als ein Fäulnisprozess. Er hat seinen Dienst getan. Das Wort **Re-inkarna-tion** bedeutet „zurück ins Fleisch gehen“. Das Fleisch, der Körper dient dabei, wie gesagt als Mittel zum Zweck. **Das Ziel lautet:** Edelmensch als Mitarbeiter des Schöpfers zu werden. Ein Mensch, der diese Erde betritt, ist lediglich ein Gast auf diesem Stern. Er besucht eine Schule des Lebens, um sich zu veredeln, um seinen Charakter zu verschönern.

**Jeder von euch hat schon eine Reihe verschiedener Inkarnationen hinter sich.** Hauptsächlich auf der Erde. Dabei sollen hauptsächlich die noch fehlenden Charaktereigenschaften geschult werden. Fehlt es einem Menschen an Mut und Ausdauer, so wird er in einem Fleisch reinkarnieren, das rassenmäßig und geographisch in einem schweren Daseinskampf gestellt ist. In der Reinkarnation büßt der Mensch einen Teil seiner negativen Existenz ab. Ihr habt dafür das Wort „**Karma**“ gewählt.

**Die Bibel nennt es die Verantwortung vor Gott.** Diese Verantwortung ist so sicher wie das Amen in der Kirche, wie ihr sagt. Es ist sehr mitleiderregend zu wissen, welche Folgen vor allem jene Politiker, Kriegstreiber, Industrielle und Kirchenfürsten auf sich laden, die bewusst gegen die Gesetze der Menschlichkeit verstoßen. Allein die Atomsünder sind nicht zu beneiden. Sie denken, dass sie nach ihrem Tode nichts mehr mit dieser Welt zu tun haben. **Oh, welch ein Irrtum!** Die Folgen werden sie unmittelbar nach ihrem Austritt aus dem Körper sehen...

Und so verurteilt sich jeder Mensch ausnahmslos selbst! In diesem Fall heißt das Urteil im Namen des Universums: **„Verurteilt zu mindestens einer Zwangsinkarnation in einem genetisch verunstalteten Körper!“** Das ist eine Folgeerscheinung ihrer eigenen Versuche. Dabei ist es völlig gleich, ob sie daran praktisch gearbeitet haben oder geistiger Ursacher waren. Auch wenn die meisten Menschen nicht an die Reinkarnation glauben, so ist sie doch das eigentliche Lebensgesetz im Universum. Die Erde dient der Entwicklung gefallener Menschen, die in ständiger Wiederholung immer wieder reinkarniert werden und sich im Allgemeinen sehr langsam entwickeln. Von allen Sternen, die wir kennen, ist die Erde das größte Problem. Selbst für den Schöpfer ist die Erde das größte Problem, denn hier ist der Widersacher zu Hause.

**Jeder Mensch, ganz gleich auf welchem Stern er aktuell lebt, hat die Kette seiner Ahnen selbst passiert.**

Oft ist er sein eigener Vorfahre gewesen und hat in vorangegangenen Zeitepochen mitgewirkt. Jeder Mensch kommt in genau diejenige Situation, die er selbst vorbereitet hat. Wenn er einen Krieg vorbereitet hat, so muss er auch die Folgen tragen, beispielsweise durch Wiedergeburt in unvorstellbarem Chaos. **Jeder Mensch behält über den Tod hinaus all sein Wissen, seine Erfahrung, seinen Charakter, seine Talente und seine Entwicklung.** Alle Eigenschaften bleiben erhalten und werden bei der Rückkehr in den feinstofflichen Bereich wieder voll bewusst. Jedes Leben auf einem materiellen Stern ist nur ein Ausflug aus den höheren Dimensionen, die seine eigentliche Heimat ist.

**Der Mensch sollte wissen, dass ihn sein Menschsein hoch verpflichtet. Er sollte sich dieser Existenz als würdig erweisen. Sein Weg kann Äonen dauern, denn das Universum ist unfassbar groß und hat alle Stufen der Entwicklung aufzuweisen. Der größte Fehler, den ein Mensch begehen kann, ist, einen Mitmenschen zu verfolgen oder ihn zu schädigen.**

Eine Seele kann sich nach ihrem irdischen Tod auch in feinstofflichen Ebenen reinigen, allerdings ist es dort um einiges schwerer und langwieriger, vor allem dann, wenn eine Seele schwer belastet ist und sieht wie sie andere Seelen behandelt hat z.B. wie sie ihren Nächsten vom Weg abgebracht hat, wie sie ihn beeinflusst, manipuliert und gedrängt hat, wie sie ihn beleidigt und missbraucht hat, unter Umständen bis hin zum Mord. Deshalb drängt sie lieber wieder zur Inkarnation, um sich schneller reinigen zu können. Je belasteter eine entkörperte Seele ist, desto mehr zieht es die Seele zur Reinkarnation in einen Menschenkörper. Ist sie lichtvoll genug, wird sie es nicht mehr tun und froh sein, dem Rad der Wiedergeburt entwachsen zu sein.

**Um es noch einmal deutlich zu sagen:** Es ist nicht der Wille des Schöpfers, dass eine Seele viele Inkarnationen durchläuft. Es ist sein Wille, dass der Mensch sich hier und jetzt, in diesem Erdenleben, soweit an Seele und Körper reinigt, dass keine weiteren Einverleibungen mehr notwendig sind. Die Menschheit ist unsterblich. Sie wird noch in Äonen von Jahren existieren und jeder Einzelne wird seine Individualität behalten. Er wird stets wissen, dass er ein Ich ist, das von keinem anderen übernommen werden kann **Wir sagen euch, dass ihr, die ihr heute auf dem Stern Erde lebt, einmal auf einem Stern leben werdet, der sich heute erst als Spiralnebel zeigt und überhaupt noch keine Lebensgrundlagen bietet.** Ein Ende ist nicht abzusehen. Jeder von euch wird geistig fallen oder steigen. Die Entscheidung liegt nur bei einem selbst. Es lohnt sich unvorstellbar menschlich, also gut zu sein, als unmenschlich, also schlecht zu sein. Und so ist im wahrsten Sinne jeder seines Glückes Schmied. Jeder gestaltet seine Zukunft selbst.

**Fazit:** In völliger Unkenntnis der Zusammenhänge zwischen Seele und Materie haben wir Menschen philosophische, religiöse und soziale Strukturen und Lehren geschaffen, die das Leben auf der Erde nicht erleichtern, sondern untragbar machen.

Folgende Statistik fasst das Grauen recht gut zusammen: [www.worldometers.info](http://www.worldometers.info)

Es ist sehr bedauerlich, dass die Kirchen es fertiggebracht haben, das Wissen um die Reinkarnation zu entfernen und bis heute zu verschweigen, denn andernfalls hätte die Menschheit wenigstens einen Sinn im menschlichen Dasein erkannt. Das Wissen um die Reinkarnation wurde auf dem Kirchenkonzil von Konstantinopel im 6. Jahrhundert aus allen Schriften verdammt. **Filmtipp:** „Hinter dem Horizont“ mit Robin Williams.



# Tiere



Alle Tiere sind fühlende und liebevolle Geschöpfe Gottes und dazu erdacht mit uns Seite an Seite auf diesem Planeten zu leben. Wir haben nicht das Recht, sie zu töten. Allein die Meere gefüllt mit Abfällen, Unrat und Chemikalien, ölverseucht und überfischt, sind zu Kloaken verkommen, in denen das Leben bald komplett ausgerottet ist. Tiere leiden, leiden, leiden und der Machtprotz Mensch erstickt an seinem eigenen unsinnigen Egowahn: Ich, ich, ich. Mehr, mehr, mehr, bis er merkt, dass man Geld nicht essen kann, doch dann ist es bereits zu spät. Jesus sprach deutlich über die Apokalypse, die über die Menschheit hereinbrechen wird, wenn sie das Leben missachtet.

## „Du sollst nicht töten!“

Das Recht des Tieres, das der Mensch ihm einräumt, besteht darin, vor dem Zerstückelt- und Ausgeweidetwerden durch einen Metallbolzen, der ihnen den Schädel spaltet, betäubt und an einem Haken kopfüber aufgehängt, durch ein elektrisches Wasserbad gezogen zu werden. Das bezeichnet ihr als „Normal“. Eure beispiellose Schlachtmaschinerie ist im Vergleich zu früher nicht weniger blutig, nur weniger sichtbar geworden. Heute wisst ihr allerdings, dass das Nervensystem, die Verarbeitung von Reizen, Emotionen wie Angst und Panik, aber auch Liebe und Zuneigung, das Empfinden von Schmerz und Trauer bei Tier und Mensch identisch sind.

Die Katastrophen häufen sich, weil das Verhalten des Menschen eine einzige Katastrophe ist. Die Rechnung der Natur ist präsentiert, bald wird die Quittung folgen.

Der Schöpfer mahnte zu allen Zeiten die Menschheit durch erleuchtete Männer und Frauen zur Umkehr auf. Er mahnt und warnt vor den Folgen. Wenn auch heute der häusliche Grill und die Bratpfanne zum scheinbar harmlosen Ersatz für den bluttriefenden Opferaltar und der Küchentisch als Sezierbank für das Ausweiden von Tierkadavern dient, so entschuldigt das nicht den Verstoß gegen das Gesetz und wird ebenso seine Folgen haben.

## Wer das Töten befürwortet, einerlei, in welcher Form und falschen Rechtfertigungen, der ist gegen das Leben und das Leben ist Gott. Aus ihm ist alles Leben hervorgegangen.

Zudem sind die Menschen keine Fleischfresser. Sie haben einen langen Darm und kein Fleischgebiss, keine Reißzähne. Tiere, die Fleisch essen, besitzen einen sehr kurzen Darm, um die Todesfäulnis schnell wieder auszuscheiden. Wenn ein Mensch Fleisch isst, nimmt er die Todesfäulnis und Todesangst, die das Tier bei der Schlachtung erlebt hat auf und übersäuert. Fleischverzehr, vor allem Schweinefleisch ist Ursache fast aller Krankheiten. Nicht umsonst haben unsere Vorfahren euch vermehrt davor gewarnt. Leider - wie immer - ohne Erfolg. Unsere Stimme verhallt wie in einer Wüste.

Ein guter Vater schlägt seine Kinder nicht, sondern redet gut auf sie ein. Doch was, wenn alle Ermahnungen nicht helfen? Würde er zulassen, dass **alle** seine Kinder und mit ihr die Mutter zugrunde gehen!?

Man stelle sich nur einen kurzen Augenblick lang vor: **Der Schöpfer würde die Erde ausbeuten, Verbrechen begehen, vergewaltigen, totschiessen, seine Geschöpfe, die Tiere misshandeln, töten und zu guter Letzt noch selbst verzehren.**

Aus einer Rede Jesus: „Würde ein Vater von seinem Kind verlangen, sein Häschen, das es so sehr liebt, zu töten?“

Ein Lebewesen wie der Hase, die Ziege oder die Taube!?“ Es war wieder still, aber Jesus legte diesmal keine Pause ein:

„Habt ihr Kinder Epheser?“ „Ja“, ertönte es von allen Seiten, „Zwei Jungen...süße Mädchen...neugeborenes Baby...“

„Könntet ihr euren Kindern den Lieblingshasen wegnehmen, mit dem euer Kind spielt, der sogar einen Namen hat?“ „Nein, natürlich nicht. Was soll die Frage? Niemals!“ „Seht ihr, warum aber, so frage ich euch, sollten eure Götter solche Grausamkeiten von euch verlangen? Warum sollte der Gott der Juden zum Beispiel, vor vielen Zeiten von Abraham verlangt haben, seinen Sohn zu opfern? Könnt ihr euch so etwas vorstellen?“

**Niemals duldet der Schöpfer solch ein Opfer! Opferbrin-**

**gung ist ein Verbrechen schlimmster Art!**

Jede andere Auslegung ist eine Lüge der Dunkelseite. Welch eine Dummheit zu glauben, dass Jesus mit seinem Blut die Sünden der Menschheit ausgelöscht hat. Dieses weitere Dogma vom vergossenen Blute ist ein ganz gewaltiger Irrtum, der sich bis heute gehalten hat. **Das Blut von Millionen Soldaten, Bürgern und Tieren gefällt dem Schöpfer ganz und gar nicht!**



## Nicht das Blut Jesus allein ist heilig, sondern jedes Blut eines Lebewesens ist genauso heilig. Darum ändert euch: Bereinigt die Irrtümer und tragt es in die Welt hinaus!

Die Liebe fordert kein Blut. Die Liebe fordert Achtung und Verständnis.

Jede Tradition ist nichts anderes als ein Festhalten an veralteten überholten Dingen. Millionen werden an Alkohol und Zigaretten verprasst, während andernorts Kinder qualvoll verhungern. Ihr wollt zivilisiert sein?! Auf dieser Erde leben Millionen Menschen, die rein äußerlich gesehen zur Menschheit gehören, aber innerlich kann man sie nicht mehr als menschlich bezeichnen, weil sie nicht mehr die Mindestvoraussetzung erfüllen, die der Schöpfer an einen Menschen stellt.

Es graut uns, die Erde zu beobachten, aber wir haben eine Aufgabe zu erfüllen, die uns bis an die Grenzen des Erträglichen fordert. Wir wissen um die wenigen Menschen auf dieser Erde, die noch zur Menschheit zählen. Auf diese Menschen bauen wir unsere Pläne auf. Raucher, Trinker und Fleischesser beispielsweise dämmen ihr Bewusstsein dermaßen ein, das man von ihnen keine Objektivität verlangen kann.

Nikotin und Alkohol sind tückische Gifte, vom Widersacher erschaffen um eure Nerven und Zellen schleichend zu zersetzen. Es lähmt die Gehirnfunktion und dämmt die Sinne. Wenn der Mensch nicht einmal seinen eigenen Körper als Tempel seiner Seele achtet, wie soll er seinen Mitmenschen achten!?

Ihr habt es in der Massenvernichtung und im Massenblutvergießen sehr weit gebracht. Stellt euch die Situation eines Rindes im Maststall vor, wo es eingesperrt, in Tuchföhlung mit Leidgenossen, gedopt durch chemiedurchsetztes Mastfutter, sich bewusst ist, dass jeden Augenblick der Schlächter kommt, der sie niedermacht und ihren Körper in Stücke zerlegt. Sie hören ihre Geschwister von Zeit zu Zeit dumpf aufschlagen und wissen, sie haben es hinter sich.

## Alle Tiere haben ausnahmslos eine Seele und können fühlen. Es macht keinen Unterschied einen Menschen oder ein Tier zu töten und zu essen. Mit dem Gleichnis von Jesus: „Was ihr den Geringsten antut, dass tut ihr mir an“, meinte er auch die Tiere.

Im Dunkel der Dämmerung schleicht der Jäger umher mit seinen totbringenden Waffen. Hinterlistig und heimtückisch bricht er ein in den Lebensraum von Rehen, Hasen, Füchsen, Wildschweinen, um sein blutiges Handwerk zu verrichten, feinfühliges Wesen, die den Atem Gottes atmen, kaltblütig zu ermorden. **Zur Ausrede und falschen Ansicht, sie müssten das Gleichgewicht in der Natur erhalten, hat der Schöpfer folgendes zu sagen:**

„Keine Art vermehrt sich ohne Maß. Ich bin der Ausgleich in der gesamten Natur. Ich brauche keine gewichtigen Menschen, die glauben, das Gleichgewicht halten zu müssen. Was ihr Jäger an Leid, Angst und Schmerz in die Wälder tragt, wird seine Wirkung zeigen. Der Same der Grausamkeit, bringt Früchte der Grausamkeit. Die weltweite Offenbarung ist im Gange. Wer nicht hören will, wird in immer kürzeren Abständen seine geschaffenen Ursachen als Wirkungen fühlen. Es ist genug.“

Die Erkenntnis jedoch sehen viele nicht einmal, trotz schwerer Schicksalsschläge bei sich oder ihren Familien, die er einem grausamen Gott zuschreibt, entsprechend der Lehre der Kirchen und es als Strafe Gottes sieht. Die Wahrheit will er nicht erkennen. Sein Starrsinn vernebelt ihm die Sicht. Eher wechselt er seine Patronen und verwendet ab sofort **Expansionsgeschosse**, die sich im verwundeten Tier vergrößern, damit das Tier möglichst viele Pirschzeichen, wie Blut und Innereien hinterlässt, um es leichter zu finden, nachdem man es einige Stunden ausbluten lässt, im Fachjargon **„krank werden lässt“**.

Die Grausamkeit ist kaum in Worte zu fassen. Das Abstechen des Tieres gilt als **„waidgerecht“**. Ist das Tier nach stundenlangem Folter endlich tot, wird es sofort aufgebrosen und die Gedärme und Innereien aus dem noch warmen Körper gerissen. Der Jäger unterscheidet sich kaum von einem Raubtier.

So lässt sich ablesen, was ein Tiertöter sehr wahrscheinlich in Vorinkarnationen war. Denn wie der Baum fällt, so bleibt er liegen: **ein Tiertöter**. Er könnte es in dieser Inkarnation ändern und es wieder gut machen, indem er z.B. ein Hort für Tiere schafft oder sich anders um sie kümmert. Das kann auf vielerlei Arten passieren. Tut er es?!



**„Die CDU wird sich in absehbarer Zukunft nicht für ein Verbot der Pelztierzucht in Deutschland einsetzen!“**

Zitat aus dem Schreiben der Bundes-CDU an uns, im Auftrag von Dr. Angela Merkel vom 17. März 2005!

Gut für die Menschen. Schlecht für die Tiere.

**CDU**

Die neue deutsche Pelztierverordnung soll am 24. September 2005 im Bundesrat beschlossen werden, um das schreckliche Leiden der Tiere auf deutschen „Farmen“ zu beenden. Jedes Jahr werden dort 300.000 Tiere für den Profit und die Modeticks weniger gequält und vergast... **und die CDU will die Umsetzung der Verordnung im Bundesrat blockieren!!!**

**Nicht mit uns!**

Helfen Sie uns bitte effektiv mit nur 10 Minuten Zeiteinsatz die Verantwortlichen zur Annahme der Verordnung zu „motivieren“!

Informationen auf **www.schoenepelze.de**

Schaut nicht weg! Bitte helft! Die Tiere können es nicht selbst!

Weitere Informationen auf [www.lusttoeter.de](http://www.lusttoeter.de)

Wer es schafft den Film **Earthligns** komplett zu gucken und danach nicht zum Vegetarier wird, dem ist dann auch nicht mehr zu helfen.

Wer die Schöpfung wirklich liebt, der liebt die ganze Schöpfung, denn Gott ist das Leben in allem, im Menschen, in den Tieren und in der Natur!

„Die stärksten Tiere sind Pflanzenfresser: Gorillas, Büffel, Elefanten und Ich.“

# PFLANZEN FRESSER

„Die stärksten Tiere sind Pflanzenfresser: Gorillas, Büffel, Elefanten und Ich“ feixt der kräftigste Mensch

# Technik



## Auszug einer Rede Jesu:

„Ihr kennt den Umfang der Erde. Eratosthenes hat ihn vor ungefähr 200 Jahren errechnet, wie ihr wisst. Was aber nutzt euch dieses Wissen, wenn ihr die Liebe nicht habt? Demokrit hat vor noch mehr Jahren gesagt, dass alles aus Atomen, also aus ganz kleinen Teilchen, besteht. Vor wenigen Jahren hat Leukipp das bestätigt. Diese Namen sind euch hinlänglich bekannt. Was aber nützt das Wissen über Atome, wenn die Liebe fehlt? Wenn ihr die Mathematik habt und es fehlt euch die Liebe, was ist euer Ergebnis? Wenn ihr Künstler seid und es fehlt euch die Liebe, was erschafft ihr wirklich? Seid ihr Lehrer und lehrt die Kinder, habt aber die Liebe nicht, was lehrt ihr wirklich? Was sollen die Kinder von euch lernen?

Seid ihr Architekten und habt die Liebe nicht, was plant ihr? Seid ihr Handwerker und habt die Liebe nicht, was erbaut ihr? Besitzt ihr viel Geld und habt die Liebe nicht, was könntet ihr euch dafür an wertvollem kaufen? Seid ihr Schauspieler und habt die Liebe nicht, spielt ihr dann nicht nur zur Schau? Teilt ihr das Lager mit einer Frau und habt die Liebe nicht für sie, was zeugt ihr? Seid ihr Arzt und habt die Liebe nicht, wen wollt ihr dann heilen? Seid ihr Ratsherr, ein Diener des Volkes, und habt die Liebe nicht, wem dient ihr wirklich?“

**Technik ist euer Heiligtum!** Man kann sagen, dass die enorme technische Entwicklung der letzten **100 Jahre**, der Menschheit absichtlich Sand in die Augen gestreut hat, damit sie das wirklich Wichtige nicht erkennt. Wenn man etwas nicht kennt, kann auch kein Interesse dafür vorhanden sein. Wer hätte vor **100 Jahren** z.B. die Bedeutung des Internets verstanden, bzw. sich eine Vorstellung vom Computer oder vom neuesten iPad machen können?! **Was wäre in 10 Jahren vorstellbar?** Mit eurer falschen **Todes-Technik** seid ihr jedoch dabei euch und die Schöpfung auszurotten.

Zu eurer Überraschung entdeckt ihr immer neue Materieteilchen, versucht sie zu definieren und in bestehende Formeln einzupassen. **Würdet ihr einmal den umgekehrten Weg nehmen, nämlich die universelle Schöpfungsenergie zum Ausgangspunkt eurer Forschungen nehmen, dann wäre euch schnell klar, dass der von euch beklagte Mangel an Energie nur eurer falschen Denkweise entspricht und dass in Wirklichkeit die Schöpfungsenergie des Schöpfers in seiner ganzen Fülle jeder Menschheit zur Verfügung steht.** In diesem Augenblick würde sich eine Tür öffnen, die euch von einer rein materiellen Gebundenheit in ein Leben in Fülle und Freiheit führt. Mit den Erkenntnissen der heutigen irdischen Physik ist es nicht möglich Lichtjahrentfernungen zu überbrücken, aber mit der metaphysischen Energiegewinnung schon. Diese Physik lässt Raum und Zeit zur Bedeutungslosigkeit zusammenschrumpfen. Die Mayas sprachen vom „**Ende der Zeit**“...



**Die meisten Ingenieure, Techniker und Titelträger aller Art leugnen alles ab, was sie nicht begreifen können und verteidigen es bis aufs letzte Hemd.** Sie lehren - völlig verantwortungslos - den jungen Studenten die „**Technik des Todes**“, welche die „**Technik des Widersachers**“ ist und was ihnen den materiellen Gewinn sichert. Ganze Industrien werden entwickelt, ihr Kostenaufwand geht in die Milliarden, um das Leiden von Generation zu Generation zu vergrößern. Je irrtümlicher die Technik der Schöpfung widerspricht, desto mehr Gelder werden dafür locker gemacht. **Je lauter eine Technik ist, desto schlechter ist sie und desto schneller stößt sie an ihre Grenzen. Die Natur ist leise.** Menschen, die dies erkannt haben und die Natur erfolgreich kopiert haben, wie Schaubberger, Tesla, Reich uvm wurden ermordet oder mundtot gemacht.

**Immer wenn sich eine Wahrheit durchzusetzen beginnt, wird sie mit der Waffe der Lächerlichkeit bekämpft.** Da die Meisten zu feige sind, sich dieser Verleumdung und Missachtung auszusetzen, wird fröhlich mitgemacht. Es ist Kennzeichen irdischer Wissenschaftlichkeit, dass frühestens dann, wenn die Dämme zu brechen beginnen und die Wahrheit nicht mehr aufzuhalten ist, die Meinungen beginnen zu bröckeln. Es will ja keiner dumm dastehen. Viele ahnen die Konsequenzen, die aus der umgesetzten Wahrheit resultieren würden und kneifen. Leider. **Der Hochmut der sogenannten Intellektuellen ist eine Weltgefahr.** Ihr wollt nicht begreifen, dass wir durch das Universum reisen, aber ihr selbst gebt Milliarden für die gleichen Absichten aus.



Weiterhin klagten wir die Universitäten und Schulen an. Viele Jugendliche spüren, dass es mehr gibt, als das Schulwissen, mit dem nur ihre Sinne und Kreativität verkümmert werden. Unwissentlich wird ihnen zu allem Übel noch das Nervengift „**Ritalin**“ verabreicht. Es wird ihnen Wissen vorenthalten, weil die Verantwortlichen sich nicht nur gegen dieses Wissen sperren, sondern es zudem bekämpfen. Jeder hat die Möglichkeit, das zu ändern und zu verbreiten. Ausreden sollen nur das Gewissen beruhigen.

**Durch die einseitige Schulung im rein materiellen Denken, wie dies in allen Universitäten und Schulen der Fall ist, erleidet der Verstandesmensch einen nicht zu unterschätzenden Schwund an den wichtigsten Gehirnsynapsen.** Reine Verstandesmenschen können zwar Genies auf materiellen Gebieten sein, es fehlt ihnen aber die entsprechenden Ganglien, der speziellen Nervenzellen, die zu einem spirituellen Denken nötig sind. Es ist also kein Wunder, dass solche Menschen allen immateriellen Dingen völlig verständnislos gegenüberstehen, denn sie haben ihr Gehirn ihr Leben lang nur einseitig benutzt.

So muss es wie ein kostbares Instrument neu gestimmt werden, wenn es wieder den vollen Wohlklang erreichen will, der ihm vom Schöpfer einst verliehen worden ist. Es wird daher zu einem der größten Probleme des anbrechenden Zeitalters gehören, die verkümmerten Gehirnzellen wieder zu aktivieren.

**Zudem fehlt der Mut!** Es laufen einfach noch zu viele oberflächliche Schwätzer herum, die einzig und allein dem bedruckten Papier hinterherjagen. Eure weit verbreitete Feigheit schafft alle Unsicherheit auf eurem Stern. Furcht und Feigheit sind Eigenschaften einer unbeschreiblichen Dämonie, die nur im Erdenmenschen einen sichtbaren Ausdruck finden kann.

**Forschen bedeutet:** Mut zur Wahrheit, logische Anwendung des Verstandes, Befreiung von Vorurteilen, Aufgeschlossenheit und Bereitschaft zur Erweiterung des Wissensschatzes und eine ständige Korrigierung des Weltbildes. Alles was jedoch als esoterisch, spirituell oder übersinnlich bezeichnet wird, wird als Hokusfokus verachtend abgetan. Alles „nicht sichtbare“ wird versucht, durch materielle Vergleiche erklären zu wollen. Wer sich ernsthaft damit beschäftigt, hat den „Verstand verloren“, ist verrückt, entspricht nicht mehr dem System, nicht mehr der Norm, der starren Sinne. Glückwunsch, er wird schon mal nicht am Starrsinn sterben.

Diese Einstellung ist eine Weltgefahr und hat die Menschheit dahin gebracht wo sie steht, nämlich am Abgrund. Sie wartet nur noch auf den Aufschlag. Schade, dass es bisher nur sehr wenige aufrichtige Menschen gibt, die an diesen Dingen wirklich interessiert sind und danach verlangen, denn das würde eine recht schnelle Befreiung und ein sorgenfreies Leben in Frieden und Harmonie zur Folge haben!

**Mit dieser Einstellung tötet ihr Menschen, Tiere, Planeten und zerstört damit nicht nur eure eigene Existenzgrundlage, sondern auch die eurer eigenen Familien und Kinder.** Ihr verseucht Land, Wasser und Luft und das über die Erde hinaus. Ihr seid so ziemlich in allen Bereichen auf dem Holzweg. So sind eure Blechkisten fahrende Heizungen und im ganzen Universum der größte Witz. Wenn sie die Umwelt nicht so dermaßen vergiften würden, könnten wir uns den ganzen Tag nur darüber amüsieren. Über das Ausmaß der Fehlentwicklungen können sich erst Jene ein Bild machen, die sich bewusst gemacht haben, was es bedeutet, wenn jeder Mensch „Freie Energie“ überall und kostenlos zur Verfügung hat und diese zum Wohle aller einsetzt. Das Leben würde überall in kürzester Zeit erblühen.

Politiker bemühen sich in keinsten Weise um all diese Dinge, sondern sie interessiert nur die Entwicklung zerstörerischer Technik und ihr Monatsgehalt, die sie in den Dienst der re-gier-enden Gewalt stellen und die Unterdrückung aufbauender Technik, die eine Befreiung daraus bedeuten würde, woran sie natürlich nicht interessiert sind. Ganz im Gegenteil, sie haben große Angst, dass sich eine aufbauende Technik im großen Stil auf der Erde durchsetzt, was ihre Bedeutungslosigkeit bedeuten würde.

**Es spielt auch überhaupt keine Rolle, in welcher Stellung man sich befindet, denn der Widersacher braucht alle Berufe und alle gesellschaftlichen Einrichtungen.** Der absichtlich für eine Märchenfigur gehaltene Widersacher will seine Rache am Schöpfer vollziehen und dabei ist ihm jeder Helfer recht. Diese Rache ist so ungeheuer negativ, wie es sich niemand vorstellen kann. Diese Rache ist aber überhaupt nur möglich, weil eine ganze Sternenmenschheit bereit ist, sie zu verwirklichen. Je größer ein falscher Idealismus vorhanden ist, desto besser kann ihn der Widersacher missbrauchen, genau nach dem Vorbild aller militärischen Institutionen, Ämter und allen anderen hörigen Gleichschaltungen.

Wir würden euch gerne helfen, aber eure Politiker erwarten von uns nicht diese Art der Hilfe, sondern eine Hilfe, die eure Technik noch gefährlicher und zerstörerischer macht. Das tun wir niemals, weil wir uns nicht mitschuldig machen wollen. Wir sind jedoch bestrebt, euch Erkenntnisse zu vermitteln, wenn wir die Bereitschaft antreffen, dass unsere Lehren angenommen und entsprechend gewürdigt und zum Wohle aller freigegeben werden, vor allem in den ärmsten Ländern, die es am Nötigsten brauchen (z.B. den WILERK-Wassermotor).

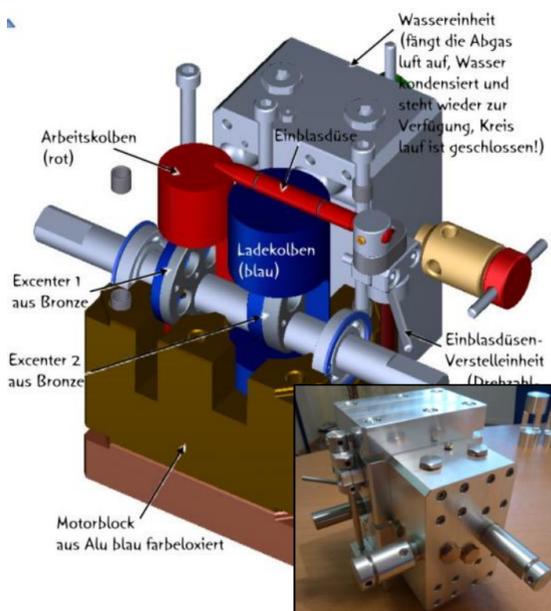
Wir können nicht vor euch auftreten, um auf einer Massenkundgebung zu euch zu sprechen. Wir haben uns Gesetzen zu fügen. Nehmt unsere Mitteilung in Empfang, ganz gleich auf Welche Weise sie zu euch kommt. Es ist völlig unwichtig, ob sie mit Hilfe einer besonderen Technik gesendet wurde oder ob sie auf geistigen Wellen zu euch gelangt. Wichtig ist lediglich der Inhalt. Wir wissen nicht, ob diese Ermahnungen und Belehrungen mehr Eindruck auf euch machen würden, wenn sie mit einem unserer Raumschiffe zu euch gebracht würden. Es ist nur von Bedeutung, dass sie nicht wieder verfälscht wird. Ihr könntet in wenigen Monaten diese Wahrheit über die ganze Welt verbreiten, aber versucht nicht, die Menschen zu einem anderen Bewusstsein zu überreden oder zu zwingen. Ihr würdet euch damit keinen Gefallen bereiten. **Man kann nichts erzwingen.**

*Wir bedanken uns für eure Aufmerksamkeit. Friede über alle Grenzen. Die Santiner*

**Nachtrag:** Es ist eine bequeme Ausrede zu sagen „Ich kann nichts dafür. Ich kann ja doch nichts ändern.“ Das stimmt nicht. Jeder Einzelne kann sofort damit beginnen, sein Weltbild zu hinterfragen, zu aktualisieren und so sein Bewusstsein zu erweitern. Man kann sich beispielsweise nur noch **lichtvoller, aufbauender Technik** widmen.

Eine Möglichkeit - unter vielen - wäre zum Beispiel sich der **WILERK-Bewegung** anzuschließen und seine Freunde und Bekannte auf diesen **Motor** aufmerksam zu machen. Regionale Ansprechgruppen gründen, Wahrheit verbreiten usw. Es liegt ganz an einem selbst! Ausreden gelten nicht. Sobald ein Mensch eine **Absicht** macht, wird ihm das Universum mit Situationen zurarbeiten.

[www.wilerk.perfektionieren.de](http://www.wilerk.perfektionieren.de)



# Polssprung

Jesus und viele andere haben dieser Erde eine große Reinigung prophezeit welche in absehbarer Zeit eintreten soll: „Von dem Tage aber und von der Stunde weiß niemand, auch die Engel nicht im Himmel, sondern allein der Vater...er wird kommen zu einer Stunde, da ihr's nicht meint“.

Daraus schlussfolgere ich, dass die Festlegung auf ein fixiertes Datum, wie den **21.12.2012** sehr wahrscheinlich wieder eine Inszenierung des Widersachers ist, zumal alle „seine **Mainstream-Medien**“ ins gleiche Horn blasen, was mehr als verdächtig ist. Hier einige Bibelstellen zur sogenannten „**Entrückung**“, ich würde es eher „**kurzfristige Evakuierung**“ nennen: Matthäus 24, Verse 29-51. Lukas 21, Verse 25-28. Markus 10, Vers 31 und die kpl. Johannes-Offenbarung: „**Siehe, ich mache alles neu.**“

**Die Nennung eines Datums ist deshalb immer menschliche Spekulation, um bei Nichteintreffen die Enttäuschung dadurch abzureagieren, dass sie nun alles für ein Märchen halten.** Es wird auf diese Weise also genau das Gegenteil, nämlich ein noch stärkerer Unglaube und Spott, erreicht. Betrachten wir die kommenden Dinge aus der Sicht der kosmischen Evolution, so sind uns die Tatsachen nicht fremd, die uns in den alten Schriften überliefert wurden, die sich auf Weltwendeereignisse beziehen, in denen beschrieben ist, dass z.B. die Sonne und die Sterne einen anderen Lauf genommen haben. Vorausgegangen waren immer große Sintfluten.

Bei diesen Reifungsstufen, an deren Ende jeweils ein bestimmter Reifegrad der betreffenden Menschen eines Planeten erreicht sein sollte, damit die nächsthöhere Stufe betreten werden kann, handelt es sich um die Wiederverbindung alles Gefallenen mit der Lichtheimat, man kann auch sagen - um mit der Bibel zu sprechen - mit dem Vaterhaus, das einst in eigenwilliger Weise verlassen wurde, symbolisch dargestellt im Bild der Vertreibung aus dem Paradies.

Bei diesen Reifungsstufen, an deren Ende jeweils ein bestimmter Reifegrad der betreffenden Menschen eines Planeten erreicht sein sollte, damit die nächsthöhere Stufe betreten werden kann, handelt es sich um die Wiederverbindung alles Gefallenen mit der Lichtheimat, man kann auch sagen - um mit der Bibel zu sprechen - mit dem Vaterhaus, das einst in eigenwilliger Weise verlassen wurde, symbolisch dargestellt im Bild der Vertreibung aus dem Paradies.

**Dabei ist es nachvollziehbar, dass bevor diese nächste Entwicklungsstufe eingeleitet wird, das Schulhaus von allem Unrat, von allen alten Programmen und Viren gereinigt werden muss.** Dazu bedarf es in den meisten Fällen eines „**Resets**“ und einer „**Neuinstallation eines neuen Betriebssystems**“. Nur so ist auch gewährleistet, dass ein unbelasteter Neuanfang stattfinden kann. So unterliegt auch das gesamte materielle Universum mit seinen unzähligen Spiralnebeln und Sonnensystemen, die als Wohn- und Schulungsplaneten den verkörperten Menschen dienen, einer gesetzlich vorgegebenen Evolution, die in kosmischen Zyklen abläuft. Nach dem Plane der Weltschöpfung beginnt nun ein neuer Zyklus, der uns ganz neue Zustände zur Offenbarung des irdischen Daseins bringen wird:

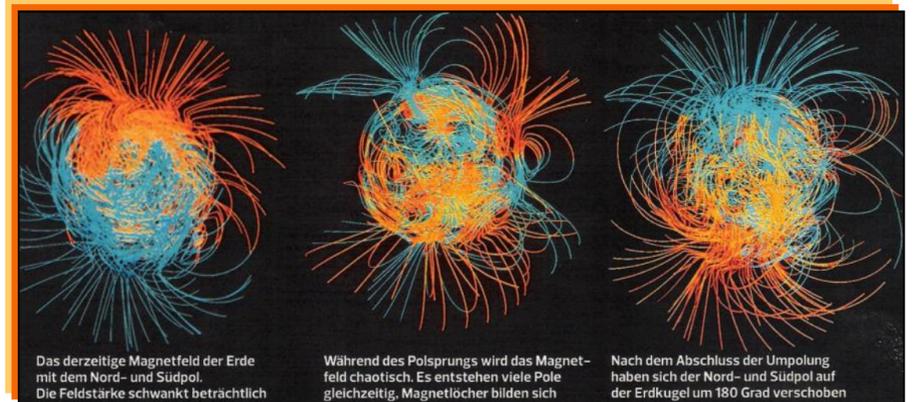
**Unser ganzes Sonnensystem wird einen neuen Platz im Weltraum einnehmen und ein anderes Verhältnis zu allen übrigen benachbarten Sonnen und Planeten bilden.** Diese höher schwingenden kosmischen Strahlen bedeuten für uns den Übergang in eine höhere Schule. Dass eine Generalreinigung des Schulhauses durchgeführt werden muss, ist nachvollziehbar. Diese wird mit kontinentalen Veränderungen größten Ausmaßes verbunden sein.

**Die Schwingungserhöhung wird alle Bereiche des menschlichen Lebens umfassen. Nichts und Niemand wird davon ausgenommen sein.** Wenn nun das innere Reich des Menschen, seine Eigenschwingung mit dem höheren Schwingungsrhythmus nicht mithalten kann, d.h. wenn er sich von den materialistischen und egoistischen Formen seines Denkens noch nicht lösen konnte, so wird ihm auch das weitere Verbleiben in der höheren Klasse dieser Lebensschule Erde nicht möglich sein.

Was viele mit Sehnsucht erwarten, nämlich die Verwirklichung des Friedensreiches, das bedeutet für ebenso viele den „**Entzug**“ ihrer Lebensgrundlage. Die Kräfte eines alten Denkens beherrscht von Gewalt, Rache und Vergeltung sind noch tief in der Menschheit verankert, so dass die allein erlösenden Kräfte der Liebe, der Demut und des Mitgefühls es noch schwer haben, sich durchsetzen zu können. Dies hat jedoch mit Verdammnis oder sonstiger, irdisch erfundener Strafen nichts zu tun, sondern bedeutet eine Wiedereinkörperung auf bereits vorgesehenen Schulungsplaneten, deren Verhältnisse der inneren Reifestufe des Reinkarnierten entsprechen. Derjenige ist quasi sitzengeblieben.

**Wer nun wird das Klassenziel erreicht haben, um in die nächste Lebensschule eintreten zu können?** Es werden diejenigen sein, die sich von den Dunkelkräften befreit haben und die höheren Vibrationen der Friedfertigkeit und Selbstlosigkeit allem Leben gegenüber offenbaren. Ein friedvolles Zusammenleben aller Menschen im ganzen Universum ist das große Ziel.

**Die Galaxis wird zu unserer Nachbarschaft werden und die wunderbaren Geheimnisse des Kosmos werden sich uns nach und nach erschließen, entsprechend unseren Reifestufen, die wir uns selbst erarbeiten werden, aber dieses Mal nur unter dem Aspekt der Freude und der universellen Liebe.** Tausend Hände werden uns dabei helfen, denn wir haben viel nachzuholen, obwohl auch vieles nur auf Wiedererweckung wartet, weil es schon vor unserer Inkarnation in die Dunkelheit uns bekannt war.



## Wie könnte nun eine solche große Reinigung vor sich gehen?

Da die Lebenskräfte der Erde in beispielloser Weise ausgebeutet und zum großen Teil verbraucht wurden - ja selbst die Rotationskraft durch Schwächung des Magnetfeldes angegriffen wurde - müsste also neue kosmische Lebensenergie zugeführt werden. Dies könnte durch eine „Neupolung“ des Planeten, durch einen sogenannten Polsprung geschehen.

So ein kosmisches Ereignis würde sämtliche elektromagnetischen Felder der Erde wirkungslos machen, ein totaler „Black-out“ unseres Stromnetzes würde eintreten. Während dieser Zeit würde auch kein Sonnenlicht auf die Erde gelangen, denn **während der Umstellungsphase des erdmagnetischen Feldes werden alle Lichtteilchen, die man auch als „Korpuskularstrahlung“ bezeichnet, absorbiert werden.** Sie finden quasi nicht den Weg bis zum Erdkörper, wie es normal der Fall ist. Von der Erde aus würde sich dem Menschen ein unbeschreibliches buntes Schauspiel darbieten, denn der Himmel würde in einem völligen Durcheinander von Blitzen und Lichteffekten in vielen Variationen aller Farben zu sehen sein, wobei er selbst in nächtlicher Dunkelheit stehen würde. Es gibt Prophezeiungen, die es in etwa beschreiben wie **„...und die Sterne werden vom Himmel fallen...“**...oft ist auch von einer **drei- oder mehrtägigen Finsternis** die Rede, in der man nicht aus dem Fenster schauen sollte.



Wenn die elektrischen Felder des Planeten zusammenbrechen, hat das zur Folge, dass alle Atome auf der Erde und im gesamten Sonnensystem verändert werden. **Das Magnetfeld der Erde wird komplett umgestaltet.** Viele werden denken, das sei das Ende. **In Wirklichkeit ist es ein Beginn.** Auch werden die Atome im Körper modifiziert, so dass sich ein neuer Körper bildet - **ein halbätherischer Körper** - und der Schleier vor dem Bewusstsein wird entfernt. Die Begrenzung der dreidimensionalen Realität löst sich auf und wir werden in der Realität des galaktischen Lichtes leben. Am **3. Tag** würden wir eine Art Leuchten am Horizont entdecken, ähnlich einer Morgendämmerung. **Das sei der Beginn des neuen Zeitalters...**

**Die globale Zivilisation, so wie sie heute ist, würde zusammenbrechen und eine völlig neue würde entstehen.** Wenn das Sonnensystem in die neue Dimension eintritt, würde der Teil der Zivilisation, dessen Ansinnen immer noch von Macht und Negativem begleitet wird, untergehen. Der andere Teil würde ins Licht gehen. Wir würden den „Aufstieg“ nicht über den Tod machen, sondern ihn mit unserem derzeitigen physischen Körper vollziehen. Ob und wenn ja wann nun ein Polsprung die Erde von Grund auf reinigen wird, das weiß nur der Schöpfer und seine Helfer. Einige vermuten ein solches Ereignis für den **21.12.2012**, andere eher für **2014 oder später**, die Masse hält es eher für ausgeschlossen. Ziemlich wahrscheinlich ist jedoch, dass sich die Energien auf der Erde stetig erhöhen, und sich bereits jetzt schon einiges tut auf der Welt. Der „Eisblock“ fängt so langsam aber sicher an zu schmelzen. Ab einer gewissen Temperatur wird Wasser ja bekanntlich „gasförmig“... Es soll ja angeblich auch nicht möglich sein, über das **Jahr 2012** in die Zukunft zu schauen...

Dies alles zusammen genommen, mit dem Bau der Samenbank in Norwegen, mit Gerüchten über Bunkerbauten tief unter der Erdoberfläche für die Elite, mit dem anstehenden Weltwirtschafts-crash, mit dem **Ende des Fischezeitalters**, mit den erhöhten Sonneneruptionen und Erdbeben, mit den vermehrten Überschwemmungen und den endlosen Aktivitäten a la „Chemtrails & Co“, mit der unvorstellbaren Ausbeutung und Tötung der Erde und vieles, vieles mehr sollte man zumindest den Gedanken zulassen, ob nicht tatsächlich was dran sein könnte, an der **Polstheorie**, oder was meint ihr? Viele Menschen hatten und haben Träume, in denen sie mit **Kleinstraumschiffen** von der Erde abgeholt und in **große Mutterschiffe** gebracht wurden, die in vielen Kilometern Höhe die Erde umkreisen. Oft wurden die Kleinstraumschiffe als ferngesteuerte Kugeln beschrieben, siehe beispielsweise im Film „Knowing“. Vielleicht gibt es ja einige Menschen, die einen ähnlichen Traum - wie hier beschrieben - hatten und sich gerne austauschen möchten. Ich würde mich über Feedbacks jeglicher Art freuen:

**Traumerfahrungen, Ufo-Sichtungen, Feedbacks oder Ergänzungen/ Kritik zur Zeitung** etc. und bitte dazuschreiben, ob es veröffentlicht werden darf.

Einige jedoch sind der Ansicht, dass sie hier nur „abgeholt“ und „nach Hause“ gebracht werden und dann ist alles „in Butter“. Wirklich „nach Hause“ bringt einen nur die gelebte Erkenntnis, dass wir durch Unbewusstheit/Unwissenheit in dieser „Welt von Schmerz und Angst“ gefangen sind. Wir sind alle durch das Vergessen gegangen und nun identifizieren wir uns über das kollektive Massenbewusstsein mit der physischen Welt. Das macht uns schwer und dicht. So schleppen wir eine Menge Probleme und Dramen mit uns herum, die uns hier an die Erde binden. Wenn man uns einfach „abholen“ würde, dann würden wir diese Probleme mitnehmen. **Wir können ihnen jedoch nicht entfliehen, weil sie in uns sind.** Wir kommen nicht umhin, uns mit unserem Bewusstsein zu beschäftigen, und zwar im Hier und Jetzt auf der Erde, uns zu klären und der Transformation hinzugeben, um eines Tages vollbewusst zu werden. Um „Nach Hause“ zu gelangen - und damit meine ich jeden Ort, wo eine höhere Schwingung und ein höheres Bewusstsein existieren - kommen wir nicht darum herum, uns **SELBST** auf diesen Bewusstseins- und Schwingungszustand anzuheben.

**Mit Aufstieg ist somit der dauerhafte und uneingeschränkte Zugang zu feinstofflichen Dimensionen gemeint, in denen Einheitsgefühl, tiefe Geborgenheit, Frieden, bedingungslose Liebe und Ekstase an der Tagesordnung sind. Das IST unser wahres Zuhause! Egal auf welchem Planeten/Stern/Raumschiff usw.** Diesen Zugang zu diesen Welten finden wir jedoch nicht im Außen, sondern nur in uns selbst, indem wir unser Bewusstsein erweitern und unsere Eigenschwingung anheben. Das Vollbewusstsein - oder auch Erleuchtung genannt - ist unser natürlicher Zustand.

**Öffne dich also für die innere Einsicht:** Dein natürliches Seinsumfeld ist Liebe, Frieden, Freude, Einheit und Vollbewusstsein = Erleuchtung. **Erkenne genauso, dass Angst, Drama, Schuld, Schmerz, Verletzung, Wut usw. nicht zu deinem natürlichen Zustand gehören:**

- Werfe also jeglichen alten Ballast ab, lass es los, vergebe von Herzen und lass deine Transformation zu
- Versuche ganz im Hier und Jetzt in der Gegenwart zu leben, lass dich nicht aus deiner Ruhe/ Mitte bringen
- Erkenne, dass Zeit nur eine Illusion ist und das nur der ewige Moment des **Jetzt** wirklich existiert
- Sei dankbar für das, was du hast und richte deine Energie nur noch auf Lichtvolles aus.
- **Lerne zu lieben!**



**Abschließend bleibt zu sagen:** Keine Menschheit im Universum stand je vor einem größeren Schritt ins Licht als die Irdische und keiner Menschheit wurden je größere Hilfen und Wegweisungen gegeben als der Irdischen, die allerdings auch dem ungebrochensten Einfluss des Widersachers ausgesetzt war, wie dies wohl ebenso nirgends im Universum der Fall war. Passt gut auf, mit was und wem ihr euch umgibt und haltet euch in allem an **Jesus Christus**. Lasst es euch gut gehen und versucht stets im Frieden zu bleiben.



# Zukünftige Erde

...schließlich wird sich die Erde wieder regeneriert haben. Die Meere werden sich wieder beruhigt haben. Die Vegetation wird ergiebig gedeihen und die Atmosphäre wird gereinigt und frei von Schadstoffen und Radioaktivität sein. Viele von uns werden als „Berater“ bei euch bleiben...

**Es wird keine Städte und auch keine Großstädte mehr geben, nur noch Natur.**

Einige werden sich in schönste Wälder oder wo auch immer es sie hinverschlägt, zurückzuziehen. Andere wünschen es sich vielleicht, an nahezu unbewohnten Orten, inmitten endloser Natur zu leben. Wiederum andere wollen sich auf ein Abenteuer begeben, Seelen die gerne unbereiste oder mystische Landstriche lieben, oder in Hausbooten die Stille auf den ruhigen Meeren genießen...

**Ihr werdet euch in kleinen Gemeinden organisieren, die sich über den ganzen Planeten verteilen werden, aber dennoch im engen Kontakt/ Austausch stehen. Es wird keine Verständigungsprobleme und auch kein Konkurrenzdenken mehr geben. Jedem ist bewusst, das die Erde allen gehört. So etwas wie Neid ist unvorstellbar geworden. Ihr seht euch als Behüter der Erde. Jede Gemeinschaft wächst individuell und völlig kreativ nach eigene Vorstellungen und das in allen Bereichen! Energieversorgung, Lebensgestaltung, Wohnen usw. wird es keine Begrenzungen und Mangel mehr geben.**

Ihr werdet euren Nächsten achten und Gott in ihm erkannt haben. Wo Liebe ist, da brauch es keinerlei Gesetze. So werdet ihr euch als **EINE** Menschheit ansehen und entsprechend teilen. Niemand wird sich anmaßen, mehr zu nehmen, als er zum Leben gerade benötigt. Das ganze Prinzip des neuen Lebens wird sein, der Gemeinschaft zu dienen.

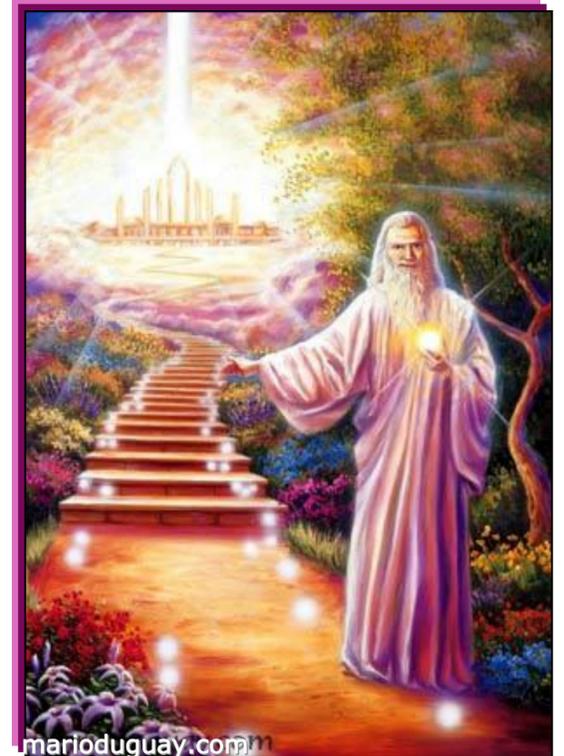
**Es wird euch eine Freude bereiten, wenn ihr anderen eine Freude machen könnt und so wird jeder das zur Gemeinschaft beitragen, was sein Herz erfreut:** Ob künstlerische, musikalische, handwerkliche, wissenschaftliche oder andere Beiträge, jeder wird etwas beitragen wollen. Jedes Talent wird gebraucht, verborgene werden neu entwickelt und gefördert. Da jeder etwas zur Gemeinschaft beisteuert und gleichzeitig für seine Lebensbedürfnisse - keine Miete, Energie überall frei, nahezu Rohkostnahrung usw. - gesorgt ist, wird auch das Geld überflüssig sein.

**Niemand wird mit einer Beschäftigung Geld verdienen: Jeder wird wie selbstverständlich für ein friedvolles Dasein „arbeiten“.**

Alle Menschen werden vegan leben. Es wird weder ein Tier getötet, noch werden Kühe gemolken oder Eier gegessen. Künftige Nahrung wird Obst, Gemüse, Getreide und Erzeugnisse daraus sein. Ihr werdet sie so roh wie möglich essen wollen. Allein dadurch werden Krankheiten kaum mehr entstehen und wenn, dann wird ihre Ursache schnell erkannt und behoben. Ebenso werden Küchengeräte und langes kochen überflüssig. Tiere werden zum besten Freund des Menschen.

**Mutter Erde wird nicht länger aufgebohrt und ihrer Rohstoffe beraubt werden.** Sie wird endlich in Frieden gelassen und entsprechend gewürdigt. Man wird erkannt haben, wie falsch und sinnlos der Wettbewerb war und wie man betrogen und belogen wurde. So wird auch weniger wert auf rein äußerliche Dinge wie Kleidung gelegt, sondern es ist der Mensch, der zählt. Modeerscheinungen usw wird niemand mehr mitmachen. Ebenso wird der Status der Mutter oder pflegende und heilende Tätigkeiten entsprechend gewürdigt und zur bedeutendsten Aufgabe des Planeten betrachtet.

**Der Druck, arbeiten gehen zu müssen, um den Lebens-unter-halt zu sichern, wird es nicht mehr geben.** Kinder werden in intakten und harmonischen Gemeinschaften aufwachsen, im Einklang mit Mutter Natur und sich so zu glücklichen und ausgeglichenen Menschen entwickeln. **Alle niedrigen Gefühle und Triebe werden nach und nach völlig aussterben, da sie nicht mehr der stetigen Schwingungserhöhung der Erde entsprechen.**



Nach und nach wird sich im Denken der Menschheit ein großer Wandel vollziehen. Es wird sich vom rein rationalen Verstandesdenken der linken Gehirnhälfte zum intuitiven und kreativen Herzensdenken der rechten Gehirnhälfte wenden. So werden auch Priester, falsche Lehrer und Lehren, Vorbeter oder Gurus ihrer Grundlagen entzogen und sofort aufgedeckt. Sehr vieles wird einfach überflüssig werden und verschwinden. Jeder Mensch wird seine eigene Beziehung zu Gott finden, indem er seiner leisen, inneren Stimme folgt...Gott ist Liebe und zwar nur Liebe!

Alles grünt und blüht, Bienen summen über die Wiesen und sind eifrig bemüht, die Menschen mit köstlichem Honig zu versorgen. Da gibt es kristallklare Qellen, Bäche und Seen, die vor Lebensenergie nur so strotzen. Überall phantastisch angelegte Gemüse-, Kräuter- und Obstplantagen, die anmutig, fast schon künstlerisch ineinander verwoben sind. Alles ist gesund und kräftig. Die Obstbäume lächeln förmlich, und können es gar nicht erwarten, den Menschen ihre Früchte zu schenken.

Die Menschen wohnen in wunderschönen meist runden Häusern. Geschwungene, verspielte, individuelle Formen wohin man blickt. Einige wohnen in großen Baumhäusern. Keine Mauer und kein Zaun stört das Gesamtbild, alles fließt und wogt ineinander über. Natur und ausgefeilteste Technik sind aufs Genialste miteinander verbunden und harmonieren perfekt. Überall lachen die Menschen, machen Musik, singen, säen, ernten und bereiten die köstlichsten Speisen füreinander zu.

Allabendlich trifft sich alles in der Dorfmitte, dort werden Feuerzauber entfacht, traumhafte Melodien erklingen, überall Leckereien und Köstlichkeiten, und die Kinder lauschen mit großen, glänzenden Augen dem Geschichtenerzähler, der von Sternwesen, Engeln, Kometengeistern und Sonnenkönigen zu berichten weiß.

Auch wird viel bei Jung und Alt gespielt, wobei es sich hier um wirkliches Spielen handelt – Spiele, bei denen es keine Verlierer gibt, sondern alle, die am Spiel teilnehmen, gewinnen, lachen und amüsieren sich göttlich. Die Natur wird rege bewandert, man besucht mystische Orte, wo es vor Spannung und Geheimnissen förmlich knistert. Kristallgrotten, die beim Betreten das Bewusstsein zu höheren Sphären aufschwingen lassen und unterirdische Labyrinth, die mit den seltsamsten Wesen und Lichterscheinungen ihre Aufwartung machen.

## Alle sind beschäftigt, aber niemand muss arbeiten. Jeder tut das, was er kann, gerne, fröhlich und für die anderen.

Es gibt weder Müll noch Umweltbelastung, alles ist so organisiert und konzipiert, dass solch negative Dinge nicht in Erscheinung treten. Rohstoffe kommen in einen hundertprozentigen Wiederverwertungskreislauf, der Erde wird nichts genommen, was nicht unbedingt nötig ist. Die Menschen wissen alle, dass die Erde ein bewusstes Lebewesen ist, dass sie die ihr anvertrauten Geschöpfe versorgt, verwöhnt und liebt. Und dieselbe Liebe bekommt sie auch von allen Menschen jeden Tag zurück.

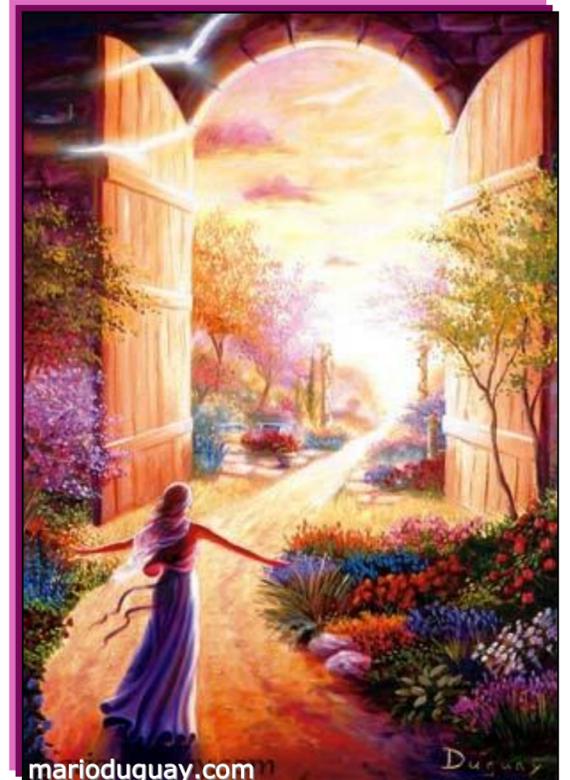
Es gibt keine Stürme, Dürren oder Überschwemmungen mehr. Mutter Erde sorgt perfekt bis ins kleinste Detail für ihre Kinder, ihr gehorchen die Kräfte der Natur, sie kann das – denn sie ist bewusst und mächtig! Die Kinder werden spielerisch unterrichtet, und die Kleinen können gar nicht genug davon bekommen. Jedes Kind wird als einzigartiges Geschöpf betrachtet, und nur die individuellen Fähigkeiten werden gefördert. Diese Fähigkeiten sind erstaunlicherweise von Natur aus exakt so gestreut, dass immer für alle Bereiche gesorgt ist.

So gibt es begeisterte Handwerker und Techniker, Erfinder, Künstler, Landwirtschaftgenies, Musiker, Heiler, Kräuterexperten, Logistiker, Organisatoren, Hygieniker, Geschichtenerzähler, Kosmologen, Architekten, Schauspieler, Piloten, Komiker...alles ist ein vollkommen natürliches, harmonisches Geben und Nehmen, ohne Geld, Neid, Hektik oder sonstigen unnatürlichen Dingen. Auch für die Mobilität ist bestens gesorgt: Es stehen immer utopisch anmutende Fluggeräte bereit, die völlig geräuschlos blitzschnell die Dörfer, Länder und Kontinente verbinden.

Zwischen den Menschen findet stets ein wohl organisierter und überaus reger Austausch statt, man reist gerne und ist immer und überall herzlich willkommen. Auch notwendige Güter werden auf diese Weise transportiert, blitzschnell, völlig geräusch- und emissionslos. Architektur wird nur noch durch unsere Fantasie oder Auswahl begrenzt sein, jedoch kein Gebäude wird je hässlich oder unzureichend für seinen Zweck sein. Räumliche Kuppeln werden fantasievolle Gebäudeplanungen beinhalten,

welche die neue Unbeschwertheit widerspiegeln, eben alles was den meisten Menschen auf Erden seit jeher verweigert wurde.

**Buchtip:** „Jamilanda“ von Alexander Baltosee



# Zusammenfassung

- Das Universum weist eine exakte Ordnung auf und befindet sich in fortlaufender Entwicklung. Die Schöpfung ist noch lange nicht abgeschlossen. Jeder Mensch, der nicht an die Existenz eines Schöpfers glaubt oder daran zweifelt, ist total verrückt und nicht ernst zu nehmen. Kein Mensch kann den Schöpfer wirklich lieben, ohne vorher seine Schöpfung, seine Mitmenschen, Tiere und die Natur zu achten und zu lieben. Die alberne Vermenschlichung des Schöpfers muss endlich ein Ende haben! Es ist an der Zeit wieder an den Schöpfer zu glauben und ihm zu vertrauen. Der Allmächtige wird nicht ohne Taten bleiben. Man kann sich dem Schöpfer nicht ohne Liebe nähern!
- Die unvorstellbare Erschaffung des Universums kann nur gerechtfertigt werden, wenn er durch Menschen und ihren Sinnen erkannt und erlebt werden kann. Wie überflüssig wäre es bei nur einer Menschheit. Der billionenfache Überfluss wäre nicht vertretbar und völlig ohne Relation. Es existiert eine Energie, die der Träger einer unvorstellbaren denkenden Intelligenz ist. Diese Energie nennt ihr auf Erden Gott. Gott existiert, aber er ist nicht zuständig für alle Dinge, für die man ihn verantwortlich macht. Ein riesiges Universum dieser Größe zu schaffen für ein einziges kurzes Erdenleben wäre das Unsinnigste, was man sich vorstellen kann. Ein Mensch lebt seit Äonen und wird noch nach Äonen leben. Dabei durchläuft er unzählige Stufen der Entwicklung.
- Eine Menschheit kann kein Universum aufbauen, noch einen Planeten. Folglich muss es eine intelligente Macht geben, die den Aufbau besorgt. Es existiert kein einziges Beispiel, das etwas Sinnvolles ohne eine Planung entstehen kann. Nur der Geist kann die Materie planen und Ideen haben. Der Mensch hat einen Geist, der ihm das Planen gestattet. Der Mensch kann sich die Schöpfung nutzbar machen, sie verbessern und erweitern. Die Ähnlichkeit zum Schöpfer besteht darin, dass er einen schöpferischen Tatendrang besitzt. Die Menschen können auf der Erde tun und lassen was sie wollen. Sie können sogar die Erde vernichten, aber keine Handlung bleibt ohne Folgen.
- Die Seele ist aus Gott geboren und ist daher unsterblich. Sie hat sich nach und nach entwickelt. Sie hat unzählige Entwicklungsstufen durchlaufen, bis sie inkarnationsreif wurde.
- Es gibt drei Existenzformen:
  - Seele mit fluidalem Körper (nach dem Tod)
  - Seele mit fluidalem Körper und materiellem Körper (aktuell)
  - Seele mit geläutertem Lichtkörper (folgt nach Erdenstufe)
- Eine Grabaufschrift müsste in etwa heißen: „Hinübergangenen am xx.xx.xxxx. Aufgaben und Erfahrungen der x. Inkarnation beendet.“ Der biblische auf der ganzen Welt verbreitete Irrtum von der leiblichen Auferstehung nimmt den Hinterbliebenen jede Hoffnung auf ein Wiedersehen. Jeder Mensch kann in einer früheren Inkarnation Vater, Bruder, Mutter, Schwester oder ein anderes Familienmitglied gewesen sein. Die Reinkarnation erfolgt solange, bis die Erdenstufe überwunden ist d.h. der Mensch reinkarniert solange auf die Erde, bis er seine Fehler abgetragen hat und in eine höhere Dimension eintreten darf. Jeder Mensch kommt nach seinem Tod in die Sphäre, die seiner Entwicklung entspricht. Mit dem Tod wird der Mensch geistig nicht anders als er ist. Der Tod ändert weder den Charakter noch einen bösen Willen. Er kommt dahin, wo er aufgrund seines Charakters, seiner Schwingung hingehört.
- Die Menschheit auf der Erde ist keine Sonderheit. Das Universum weist unzählige Menschheiten auf, die auf vielen Sternen leben. Es gibt unterschiedliche Rassen, Entwicklungsstufen und Dimensionen. Es gibt tausende von bewohnten Sternen. Es gibt auch Sonnensysteme, deren Planeten überhaupt nicht bewohnt sind oder die nur einen bewohnten Planeten haben. Es gibt keine unterschiedlichen Menschheiten, sondern nur eine einzige Menschheit, die sich nicht nur auf die Erde erstreckt, sondern im ganzen Universum zu Hause ist. Jedes menschliche Wesen entstammt einer Zentralsonne, einer gewaltigen Intelligenz. Die Seele des menschlichen Wesens kommt aus dem Geist des Schöpfers. Milliarden Funken aus einem gewaltigen Feuer und jeder Funke springt in eine Form.
- Der Schöpfer hat die Erde nicht in einzelne Staaten und Länder aufgeteilt, sondern allein der Mensch. Die Erde ist ein Allgemeingut der gesamten Menschheit und so steht jedem Menschen auch ein entsprechendes Stück Erde zum Leben zu.
- Jeder Mensch ist sein Bruder oder seine Schwester. Würdet ihr das verstehen, wären alle Probleme mit einem Schlag aus der Welt. Ihr habt die Erde in eine Sackgasse gefahren, aus der ihr alleine wohl nicht mehr herauskommt. Ihr kennt hauptsächlich nur Ausbeuter und Ausgebeutete. Dieser Zustand ist höchst unnatürlich und muss zwangsläufig sterben. Was auf dieser Welt passiert, muss der Mensch selbst lenken und verantworten. Die Erde ist noch ein kriegerischer Planet und gehört daher noch nicht zur kosmischen Gemeinschaft. Die Kriegsindustrie ist die größte Industrie, die es in diesem Abschnitt des Universums gibt. Die Erdenmenschheit braucht keine Waffen. Sie braucht kosmische Wahrheit. Ohne diese Wahrheit wird es niemals Frieden unter den Menschen geben!



marioduguay.com



marioduguay.com

- Der Zweck eines materiellen Erdenlebens ist die Erlangung einer geistigen Reife. Jeder hat die Aufgabe nach höchster Erkenntnis zu streben. Jeder Mensch kann nur durch eigenes Lernen und positives Handeln seinen Charakter vervollkommen und auf der Stufe emporsteigen. Was ein Mensch je in einem Leben geistig erlernt hat, geht nicht verloren, es ist sein Seelenbesitz. Mit menschlichen Selbstverständlichkeiten braucht niemand zu prahlen.
- Die Religionen der Erde sind falsch und verderben mehr, als das sie der Erdenmenschheit zu seiner Entwicklung helfen. Die größten Irrtümer werden in Leder gebunden und mit Goldschrift versehen. Himmel und Hölle sind Tatsachen, wenn auch in anderer Form. Eine Hölle, wie es die Kirche beschreibt gibt es nicht, aber ein Mord beispielsweise wirft einen Menschen in seiner Entwicklung um mehr als 1000 Erdenjahre zurück. Das ist eine Strafe, die ihr nicht ermessen könnt.
- Gott ist gerecht! Niemals würde er es zulassen, dass Mörder und negative Menschen ohne Strafe bleiben. Sie werden auf einer unteren Entwicklungsstufe wiedergeboren. Zeit spielt im Universum keine Rolle. Wer sich schon in Gedanken mit dem Töten, mit kriegerischen, ausbeuterischen und verbrecherischen Möglichkeiten befasst, der ist bereits dem Widersacher auf den Leim gegangen und kommt nach seinem Tod aus diesem Wust negativer Gedanken viel schwieriger heraus als auf der Erde. Sie werden aktiv und greifen euch selbst an, da sich die Realität in den feinstofflichen Bereichen augenblicklich manifestiert. Wer die Mittel des Widersachers nicht kennt, der ist auch nicht in der Lage sich davor zu schützen. Er wird solange manipuliert bis er zu seinem Werkzeug wird, wo er nicht mehr so einfach herauskommt. Daher ist eine Inkarnation auf die Erde auch so gefährlich. Der Mensch kann in der Materie große Sprünge machen, indem er sich bemüht ein guter Mensch zu sein. Er kann aber auch große Rückschritte machen. Es lohnt sich gut und moralisch zu leben.
- Wer über das tägliche Leben hinaus im Plane des Schöpfers zur Förderung der Menschheit gewirkt hat und das Leid wie ein Kreuz auf sich genommen hat, der wird ins geistige Reich geleitet. Freiheit bedeutet Vergeistigung. Dieser Menschheit fehlt nur ein ganz einfaches Wissen: Der Mensch lebt zu seiner Läuterung auf diesem Planeten. Wenn er nicht geläutert wurde, so kehrt er immer wieder in diese Schule zurück. Im geistigen Reich wird er geprüft, ob er etwas hinzugelernt hat und ob es reicht, um in die nächste Klasse zu kommen.
- Eine Revolution ist das Gegenteil von Harmonie und Frieden. Daher lässt sich ein Weltfrieden niemals durch eine Revolution erreichen. Lasst die Hände weg von der Philosophie. Sie ist ein gefährliches Gedankenspiel, das in den meisten Fällen nicht der Wahrheit entspricht. Je friedvoller ihr in euch werdet, desto stärker die negativen Angriffe. Versucht stets in euch den Frieden zu halten und lasst euch auf nichts ein. Ihr tragt alles in euch. Je mehr Licht ein Mensch ausstrahlt, desto mehr wird er zum Angriffspunkt. Leider ist das noch so auf der Erde.
- Das Wunder von Fatima wurde durch uns Santiner inszeniert. Es war nicht die Sonne, die sich den Kindern gezeigt hat, sondern ein leuchtendes Raumschiff. Es hat sich auch nicht Mutter Maria gezeigt, sondern eine Santinerin. Die 3. Prophezeiung beinhaltet den Untergang der Kirchen, daher wird sie auch vom Vatikan geheim gehalten. Seid vorsichtig vor falschen Propheten. Es wimmelt nur so von ihnen! Der 3. Weltkrieg wird nicht stattfinden!
- Alles ist zur Freude und für das Interesse des Menschen erschaffen worden. Die größte und einzige wahre Energie ist die Liebe. Aus ihr sind wir entstanden, mit ihr sollen wir leben und mit ihr werden wir zurück zum Ursprung kommen. Nur mit Liebe!
- An alle Reichen und Geldsammler:

Wehe euch, die ihr euer Geld und Gut euer Eigen nennt und eure Nächsten dafür arbeiten laßt, daß euer Vermögen sich vermehrt! Wir sagen euch: Ihr werdet immer wieder solange auf die Erde inkarnieren, solange es nötig ist. Auch wenn ihr soziale Einrichtungen fördert, selbst jedoch um vieles reicher seid als eure Mitmenschen, so seid ihr dem Widersacher hörig, der die Unterschiede von arm und reich will. Wer Geld und Güter hortet und für sich arbeiten lässt, anstatt sie fließen zu lassen, der ist nach den Gesetzen ein Dieb, da er der Gesellschaft „Lebensenergie“ entzieht. Denn alles ist Energie, vor allem Geld. Wer es an sich bindet, der Gesellschaft entzieht und vermehrt, handelt gegen das Gesetz. Der reiche Mensch ist leer im Herzen. Er kennt nur das Mein und Dein. Ein solcher Mensch wird einst hungern bis er begreift:

Alles ist das Sein, alles gehört dem Schöpfer. Es sind lichtarme Menschen, die zwanghaft versuchen, diese Leere mit äußerlichen Dingen wie Reichtum, Habgier, Völlerei, Trunkenheit und anderen Begierden auszugleichen. Die Seele eines solchen Reichen wird auch in den Reinigungsebenen keine Ruhe finden.

Ein Mensch, der an irdischen Gütern reich ist und erkannt hat, dass sein Reichtum eine Gabe ist, die er nur dazu vom Schöpfer empfangen hat, dass er sie zum Wohle aller einbringt, der verwirklicht das Gesetz der Gleichheit, Freiheit, Einheit und Brüderlichkeit. Wenn sie so an das Wohl aller denken und handeln, kehrt sich allmählich ihr innerer Reichtum nach außen. Dies ist dann ein wahrer Reichtum und kein Scheinreichtum, der sehr bald seine Fassade verliert.





marioduguay.com

1. Auflage 2012: 2500 Stück

Herausgeber: Matthias Klück  
Strahlshausen 2  
37269 Eschwege

Email: [wir-zeitung@gmx.de](mailto:wir-zeitung@gmx.de)Internet: [www.wir-handeln.net](http://www.wir-handeln.net)

Wir halten euch alle für fähig, Inhalte und Verlinkungen auf diesen Seiten selbstverantwortlich zu lesen und diese Seiten auf euch einfach wirken zu lassen, ohne die Verfasser danach durch die Gerichtsbarkeit zu jagen. Jeder hat seinen eigenen freien Willen und ist komplett selbstverantwortlich über das, was er liest. Demokratie bedeutet freie Meinungsäußerung!

Wir achten jeden als vollkommen göttliche Wesen, welche ein Recht haben, alles Geheimwissen (Esoterik) wieder zu erlangen, welches euch nun ermächtigt, unabhängig, frei und mündig euer Potential zu leben. Alles Göttliche ist mühelos, einfach und frei von jedem Zwang. Euer freier Wille ist universal euer höchstes Gut. Freidenker werden noch davon abgehalten, ihre Mitbürger vom Massenbewusstsein aufzuklären und zu befreien. Aufklärung begeistert uns und ist unser Leben!

Spendenkonto

WIR-Zeitung  
KN: 40 256 756 00  
BLZ: 430 60 967  
GLS-Gemeinschaftsbank

**Verbreitung ist ausdrücklich erwünscht - Alle Onlineausgaben kostenlos**